
HTX
Benutzerhandbuch

Benutzerhandbuch HTX

Hier finden Sie Informationen, die Sie beim Umgang mit HTX unterstützen.

Bei Problemen und Fragen wenden Sie sich bitte an unser Kundenteam in Berlin.

Telefon: 0800-333 2006 (kostenfrei)
Mail: rm@vitrade.de



Inhalt

Überblick über HTX

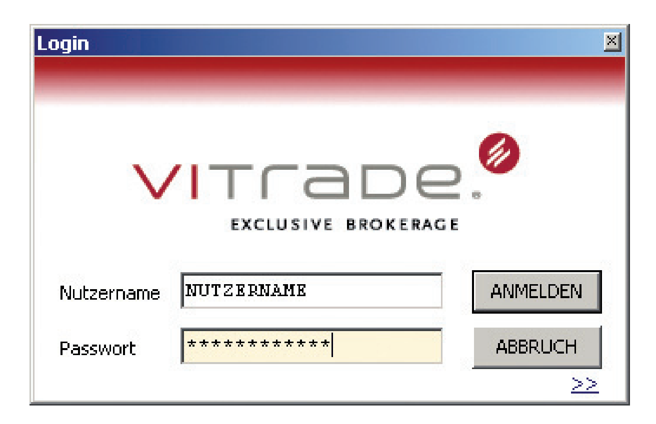
In dieser Rubrik wird ein Überblick über HTX vermittelt.

Die Anmeldung

Nach dem Start der Programmdatei **htradix.exe** erfolgt die Authentifizierung des Nutzers.

Für eine erfolgreiche Authentifizierung müssen ein Nutzername und das Passwort im Login-Dialog eingegeben werden. Gegebenenfalls müssen noch entsprechende Zertifikate und ein Client-Zertifikat Passwort angegeben werden, wenn diese Informationen nicht schon zur Verfügung stehen, da die Verbindung zum Server via SSL erfolgt.

Ansicht Anmeldung





Durch einen Klick auf die Schaltfläche **ANMELDEN** oder durch drücken der Taste <Enter> wird das Anmeldeverfahren mit den eingegebenen Daten gestartet. Die Anmeldung kann mit der Schaltfläche **ABBRUCH** oder ☒ abgebrochen werden. Bei einem Abbruch der Anmeldung wird das Programm beendet.

Mit der Taste **>>** öffnet sich am unteren Teil des Login-Dialoges ein Feld, in dem eine Auswahlbox für die Herstellung einer älteren Programmversion von **HTX** dargestellt wird. Mit der Schaltfläche **ANWENDEN** wird dann die aktuelle Version des Programms durch die ausgewählte Version ersetzt.

War die Authentifizierung mit den eingegebenen Nutzerdaten erfolgreich, wird das Hauptfenster der Anwendung dargestellt, anderenfalls wird folgende Fehlermeldung ausgegeben:



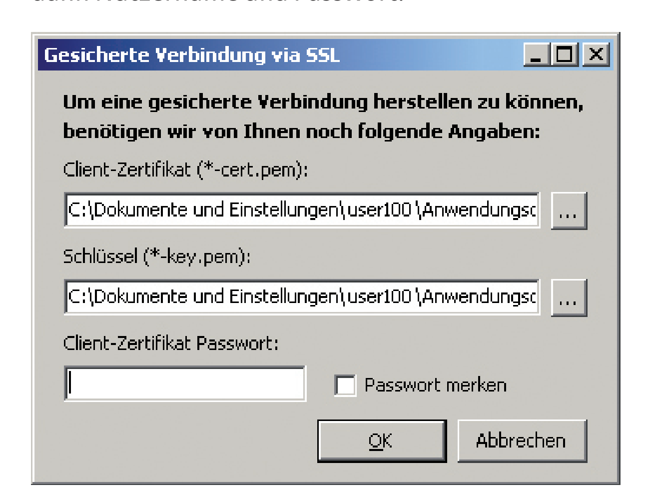
Hinweis:

Wird beim Drücken der Schaltfläche ANMELDEN die Taste „Shift“ gedrückt gehalten, dann wird HTX ohne Nutzerprofil gestartet. Die Funktion kann verwendet werden falls das Nutzerprofil (Ansichten) unbrauchbar ist.

Wird beim Drücken der Schaltfläche ANMELDEN die Taste „Shift+Strg“ gedrückt gehalten, dann werden beim Start keine Portfolios, kein Nutzerprofil und keine Einstellungen geladen. Die Funktion dient zu Diagnosezwecken und ist für die normale Arbeit mit HTX nicht zu empfehlen.

Gesicherte Verbindung via SSL

Um HTX über die SSL-Verbindung verwenden zu können, ist es notwendig ein gültiges Client-Zertifikat (*-cert.pem) und den dazu gehörenden Schlüssel (*-key.pem) sowie das Client-Zertifikat Passwort anzugeben. Wenn man im Kontroll-kästchen Passwort merken das Häckchen setzt, muss man das Client-Zertifikat Passwort nur einmal eingeben. Bei folgenden Anmeldungen am System genügt dann Nutzername und Passwort.



Das Hauptfenster

Nach der erfolgreichen Anmeldung an HTX erscheint das Hauptfenster der Anwendung. Über die Menüzeile und Symbolleiste können alle Funktionen des Systems aufgerufen werden.

Ansicht Hauptfenster:



Die Kopfzeile:
In der Kopfzeile der Anwendung wird der angemeldete Nutzer und die Depot- und Kontonummer dargestellt.

Die Menüzeile:
In der Menüzeile der Anwendung können die Funktionen von HTX aufgerufen werden. Dabei stehen folgende Menüpunkte zur Verfügung:

- Programm
- Handel
- CFD-Handel
- Extras
- Fenster
- Ansichten
- Hilfe

Die Symbolleiste:
In der Symbolleiste können die wichtigtsten Funktionen der Anwendung über die dargestellten Symbole aufgerufen werden. Folgende Aufstellung zeigt die Zuordnung der Symbole zu den Funktionen.

Symbol	Funktion	Kurzbeschreibung
	Ordererfassung	Die Ordererfassung wird zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, Xetra, Scoach sowie auf außerbörslichen Handelsplätzen verwendet.

Marktübersicht	In der Marktübersicht kann der Marktzustand für Portfolien überwacht werden. Des Weiteren stehen Funktionen zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, Xetra und ausserbörslichen Handelsplätzen zur Verfügung.
Orderübersicht	In der Orderübersicht werden alle Orders übersichtlich dargestellt. Über Filter und Sortierfunktionen ist es möglich Orders mit bestimmten Eigenschaften zu gruppieren. Weiterhin können je nach Börsenplatz Änderungen an den angezeigten Orders vorgenommen oder diese gelöscht werden.
Inaktive Orders	Mit Hilfe der „Inaktiven Orders“ können Orders für eine spätere Versendung als Vorlage vorbereitet werden.
Positionen	In den Positionen wird das Depot des Nutzers dargestellt. Die Anzeige der Wertpapiere kann dabei mit Hilfe von frei konfigurierbaren Portfolios eingestellt werden.
Ausführungsticker	Im Ausführungsticker werden alle Orderausführungen und Orderteilausführungen angezeigt.
Limitreminder	Der Limitreminder ist eine Möglichkeit Kurse automatisch zu überwachen. Wenn ein konfigurierter Schwellwert überschritten wird, dann erzeugt der Limitreminder einen Eintrag in den Messenger oder es wird ein PopUp auf dem Bildschirm ausgegeben.
Messenger	Im Messenger werden alle Systemnachrichten in Tabellenform dargestellt. Durch Filterfunktionen kann dabei die Menge der angezeigten Nachrichten begrenzt werden. Weiterhin steht eine Mailfunktion zur Verfügung.
Einstellungen	Mit den Einstellungen kann HTX an persönliche Bedürfnisse angepasst werden. Neben der Farbkonfiguration sind z.B. Tastenbelegungen und Zugriffsfunktionen einstellbar.
Hilfe	Öffnet diese Hilfe

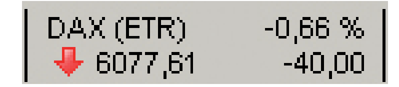
Die Kursanzeige:
In der Kursanzeige werden die aktuellsten Kursinformationen dargestellt. Für die Anzeige der Informationen stehen in der Kursanzeige beliebig viele Felder zur Verfügung. Die Kurse werden dann in einem Live-Ticker im Hauptfenster angezeigt, der von rechts nach links läuft. Mit einem Mausklick auf den Ticker kann die Bewegung des Tickers gestoppt und gestartet werden. Welche Kursinformationen angezeigt werden sollen kann über den Dialog Kursanzeige konfigurieren eingestellt werden, der mit der rechten Maustaste geöffnet werden kann.

Eine Kursinformation wird nach folgendem Schema dargestellt:

Gattung (Börse)	*prozentuale Differenz zum Vortag*
Kurs	*absolute Differenz zum Vortag*

Beispiel für die Kursanzeige:

Fallender Kurs



Gleichbleibender Kurs:

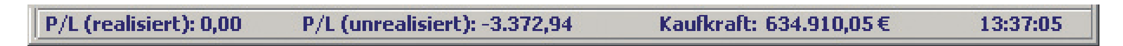


Steigender Kurs:

MDAX (ETR) 0,60 %
7950,88 47,44

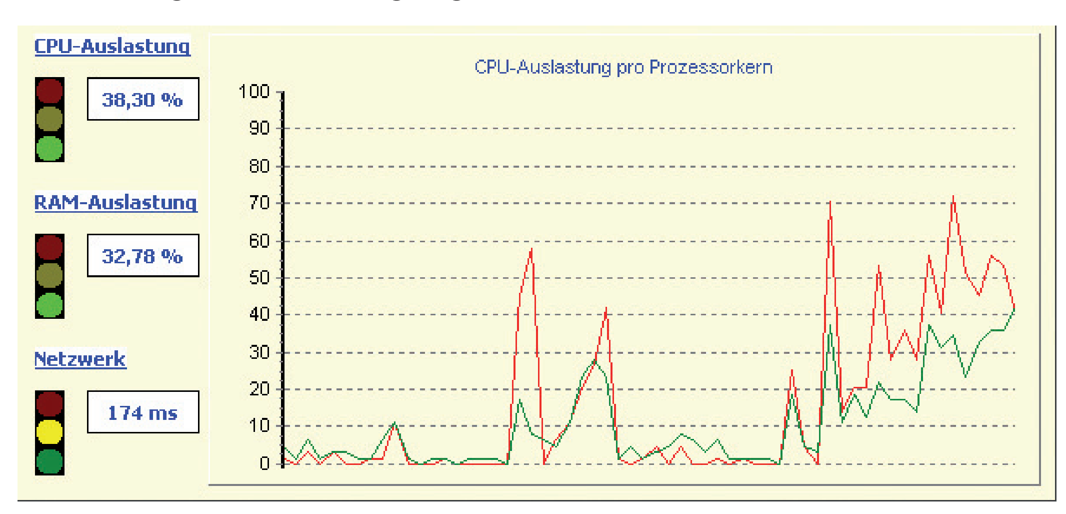
Die Statuszeile:

In der Statuszeile wird der realisierte und unrealisierte Profit-Loss sowie die aktuell verfügbare Kaufkraft und eine sekundengenaue Digitaluhr angezeigt.



Anzeige der Systemauslastung:

Um die Systemauslastung anzuzeigen, muss man mit dem Mauszeiger auf das HTX - Logo zeigen. Dann wird folgende Übersicht angezeigt:



Weiterhin verändert sich die Hintergrundfarbe des HTX - Logos in Abhängigkeit von der Systemauslastung. Ist die Hintergrundfarbe weiß, dann ist das System nicht ausgelastet. Wenn die Hintergrundfarbe gelb dargestellt wird, dann liegt eine mittlere Systemauslastung vor. Bei roter Darstellung der Hintergrundfarbe ist das System stark ausgelastet und hat negativen Einfluss auf die Performance von HTX.

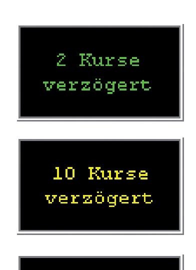
Anzeige verzögerter Kurse:
Alle eintreffenden Kursinformationen aller angefragten Wertpapiere werden zyklisch mit der Systemzeit des HTX Rechners in Abhängigkeit einer im Backend festgelegten Verzögerungszeit verglichen. Sollten in den Kursinformationen Verzögerungen festgestellt werden, dann werden diese im Kursinformationsfenster der Anwendung dargestellt. Sind keine Kurse verzögert, wird stattdessen das HTX - Logo angezeigt.

Anzeige des HTX - Logos:



Die Darstellung der verzögerten Kursticks erfolgt farbig. Dabei zeigt die Darstellungsfarbe folgende Informationen an:

- grüne Darstellung
  0-9 Kursticks sind verzögert
- gelbe Darstellung
  10-19 Kursticks sind verzögert
- rote Darstellung
  mehr als 20 Kursticks sind verzögert

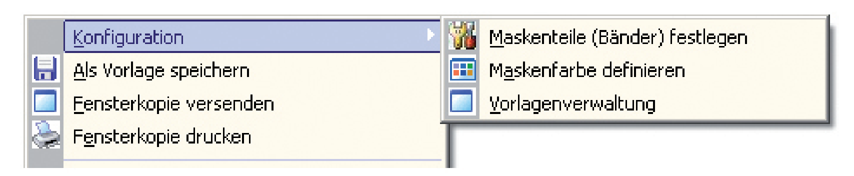


Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche

In HTX gibt es viele Funktionen, die in jedem Dialog des Systems verfügbar sind. Neben der Möglichkeit jede Eingabemaske individuell anzupassen, können Tabellenansichten nach eigenen Vorstellungen konfiguriert und der Dateninhalt in maschinenlesbarer Form exportiert werden.

Allgemeine Funktionen der Dialoge:

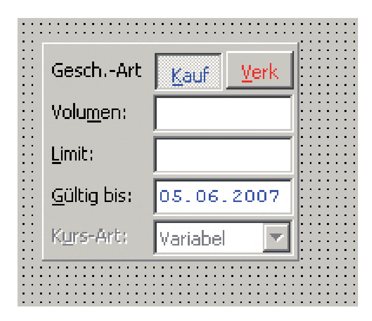
Jeder Dialog in HTX kann hinsichtlich der Aufteilung der Steuerelemente und der Farbdarstellung angepasst werden. Über das Kontextmenü der Dialoge werden dabei folgende Funktionen zur benutzerdefinierten Anpassung zur Verfügung gestellt:



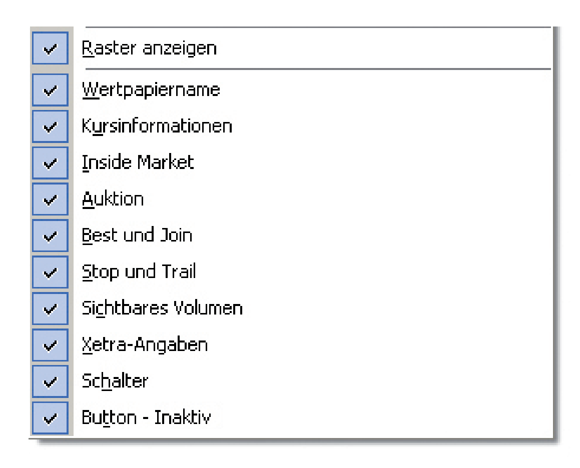
Konfiguration:

Mit dem Menüpunkt **Konfiguration->Maskenteile (Bänder)** festlegen wird der Konfigrationsmodus eines Dialoges gestartet. Im Konfigurationsmodus können die Elemente des Dialoges nach eigenen Vorstellungen neu angeordnet werden. Hält man auf so ein Element die linke Maustaste gedrückt, so lässt sich das Element verschieben.

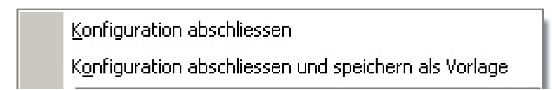
Beim Verschieben der Elemente richtet sich das zu verschiebende Element immer an dem angezeigten Raster aus, das im Konfigurationsmodus dargestellt wird.



Enthaltene Elemente im Konfigurationsmodus:
Alle Elemente die im Dialog enthalten sind, werden im Kontextmenü (rechte Maustaste) des Konfigurationsmodus angezeigt. Sollen Elemente nicht mehr dargestellt werden, dann kann durch einen Klick auf den entsprechenden Eintrag des Elementes die Darstellung deaktiviert werden. In gleicher Weise lässt sich die Anzeige auch wieder aktivieren. Auch das Raster kann mit dem Menüpunkt **Raster anzeigen** ein- und ausgeschaltet werden. Ist das Raster deaktiviert, dann ist es möglich die Elemente stufenlos zu verschieben.



Beenden des Konfigurationsmodus:
Die Konfiguration eines Dialoges kann auf 2 Arten beendet werden. Mit **Konfiguration abschliessen** werden die getroffenen Änderungen für den Dialog übernommen.
Mit **Konfiguration abschliessen und speichern als Vorlage** wird zusätzlich eine Vorlage für diesen Dialog erzeugt, mit dem die gemachten Änderungen jederzeit wieder auf den Dialog übertragen werden können.

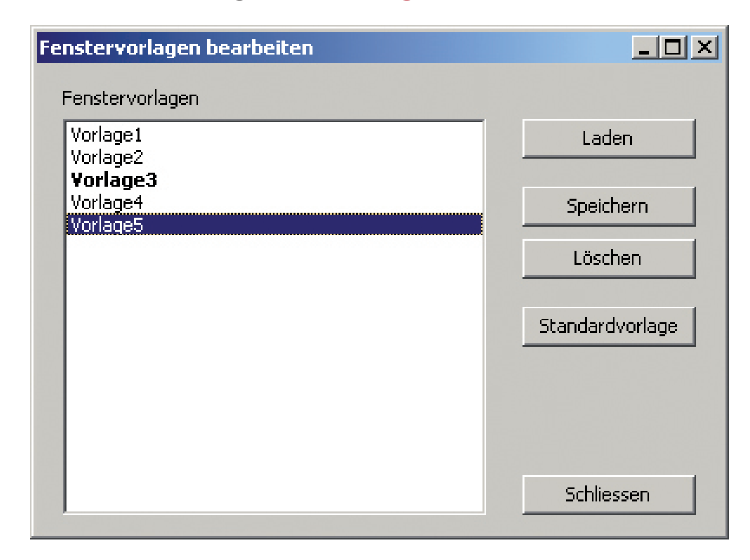


Vorlagenverwaltung:

Mit **Konfiguration->Vorlagenverwaltung** können alle definierten Vorlagen für einen Dialog eingesehen und bearbeitet werden.

Mit der Schaltfläche **Laden** kann die im linken Fenster ausgewählte Vorlage auf den Dialog angewendet werden. Mit der Schaltfläche **Speichern** wird die aktuelle Konfiguration des Dialoges in einer neuen Vorlage gespeichert.

Für die Eingabe des Namens wird der Dialog **Fenstervorlage speichern** (siehe unten) angezeigt. Die Schaltfläche **Löschen** entfernt die im linken Fenster ausgewählte Vorlage. Die Schaltfläche **Standardvorlage** definiert eine links ausgewählte Vorlage als Standard, die dann in fetter Schriftart gekennzeichnet wird. Pro Dialog kann nur eine Standardvorlage eingestellt werden. **Schliessen** schließt den Dialog **Fenstervorlagen bearbeiten**.



Als Vorlage speichern:

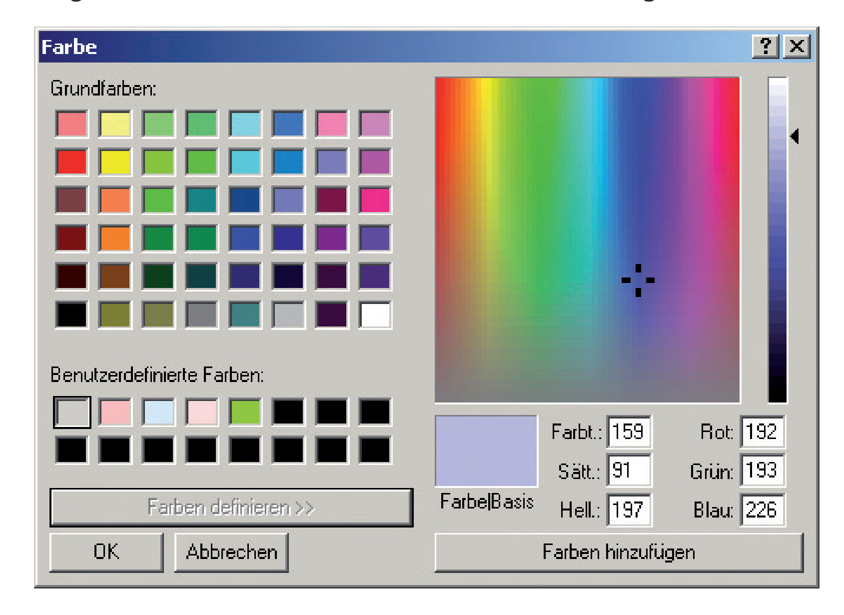
Mit dieser Funktion können sämtliche Einstellungen des Dialoges als Vorlage gespeichert werden. Für jede Dialogart wie z.B.: die **Ordererfassung** oder die **Orderübersicht** können beliebig viele Vorlagen definiert werden.



Mit **Fenstervorlage speichern** wird eine Vorlage für den aktuellen Dialog erzeugt, in der alle gemachten Einstellungen für den Dialog gespeichert werden. Dabei muss ein Name für die Vorlage eingegeben werden. Ist das Kontrollkästchen **Als Standardvorlage definieren** aktiviert, dann wird jedesmal beim öffnen des Dialoges diese Vorlage angewendet.

Maskenfarbe definieren:

Für jeden Dialog in HTX kann zu Verbesserung der Übersichtlichkeit eine individuelle Maskenfarbe eingestellt werden. Dabei öffnet sich der übliche Dialog zur Auswahl einer Farbe.



Mit einem Klick auf die Schaltfläche OK wird der Dialog mit der ausgewählten Farbe dargestellt.

Fensterkopie versenden:

Mit Fensterkopie versenden kann man ein Bild des aktuellen Dialoges an den Server versenden. Diese Funktion dient der Ermittlung von eventuell auftretenden Fehlerzuständen. Zusätzlich wird das Bild im Jpeg-Format im Nutzerverzeichnis von HTX abgelegt. Diese Funktion kann mit einem Rechtsklick auf das momentan aktive Fenster aufgerufen werden.

Fensterkopie drucken:

Mit Fensterkopie drucken kann man ein Bild des aktuellen Dialoges drucken. Dabei wird für die Ausgabe der im System konfigurierte Standarddrucker verwendet. Diese Funktion kann mit einem Rechtsklick auf das momentan aktive Fenster aufgerufen werden.

Datumsfelder:

Datumsfelder in HTX verfügen über eine Kalenderfunktion. Wenn mit der Maus auf ein Datumsfeld gezeigt wird, dann erscheint im rechten Teil des Feldes ein Symbol .
Wird auf dieses Symbol geklickt, dann wird ein Kalender unterhalb des Datumsfeldes eingeblendet, in dem das Datum ausgewählt werden kann.



Allgemeine Funktionen der Tabellenansichten:

In HTX werden Informationen z.B. in der Orderübersicht oder den Positionen in Tabellen dargestellt. Jede Tabelle unterstützt in der Regel folgende Funktionen:

» Sortieren der Tabelle anhand der Daten in den Tabellenspalten
» Anpassung der Spalten-Darstellung, Anzahl und Reihenfolge
» Export des Dateninhaltes als Datei im csv-Format

Sortieren der Tabelle anhand der Daten in den Tabellenspalten:

Wenn für eine Tabelle die Sortierung sinnvoll ist, dann kann durch einen Klick auf einen Spaltenkopf der Tabelle die Reihenfolge der dargestellten Informationen nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Beispiel aus Inaktive Orders:
Sortierung aufsteigend nach dem Volumen:

Symbol	Bezeichnung	WKN	K/V	Börse	▲ Volumen	Limit	Lim.-Zus.	Order-Typ	Gültig bis
BMW	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	519000	K	ETR	13	39,000	F	L	01.09.2006
BMW	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	519000	K	ETR	15	39,000	I	L	01.09.2006
SAP	SAP AG O.N.	716460	K	FRA	21	144,000		L	01.09.2006
VOW	VOLKSWAGEN AG ST O.N.	766400	K	ETR	25	63,000	S	L	31.08.2006
EAD	EUROP.AERON.DEF.+SP. EADS	938914	K	ETR	30			B	31.08.2006
DCX	DAIMLERCHRYSLER AG NA O.N	710000	K	ETR	100	45,150		L	01.09.2006
ALV	ALLIANZ AG VNA O.N.	840400	K	ETR	145			J	31.08.2006
ETR	E TRADE FINL CORP. DL-,01	902447	K	ETR	1.000			M	31.08.2006

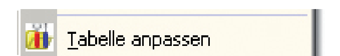
Sortierung absteigend nach dem Volumen:

Symbol	Bezeichnung	WKN	K/V	Börse	Volumen	Limit	Lim.-Zus.	Order-Typ	Gültig bis
ETR	E TRADE FINL CORP. DL-,01	902447	K	ETR	1.000			M	31.08.2006
ALV	ALLIANZ AG VNA O.N.	840400	K	ETR	145			J	31.08.2006
DCX	DAIMLERCHRYSLER AG NA O.N	710000	K	ETR	100	45,150		L	01.09.2006
EAD	EUROP.AERON.DEF.+SP. EADS	938914	K	ETR	30			B	31.08.2006
VOW	VOLKSWAGEN AG ST O.N.	766400	K	ETR	25	63,000	S	L	31.08.2006
SAP	SAP AG O.N.	716460	K	FRA	21	144,000		L	01.09.2006
BMW	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	519000	K	ETR	15	39,000	I	L	01.09.2006
BMW	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	519000	K	ETR	13	39,000	F	L	01.09.2006

Anpassung der Spalten-Darstellung, Anzahl und Reihenfolge:

Wenn für eine Tabelle die **Anpassung der Spalten-Darstellung**, **Anzahl und Reihenfolge** sinnvoll ist, dann kann durch Auswahl des Eintrages **Tabelle anpassen** im Kontextmenü der Tabelle der Dialog **Tabelleneinstellungen** aufgerufen werden. Alternativ ist in vielen Dialogen diese Funktion mit dem Symbol verknüpft und kann direkt aufgerufen werden.

Ansicht Auszug Kontextmenü:



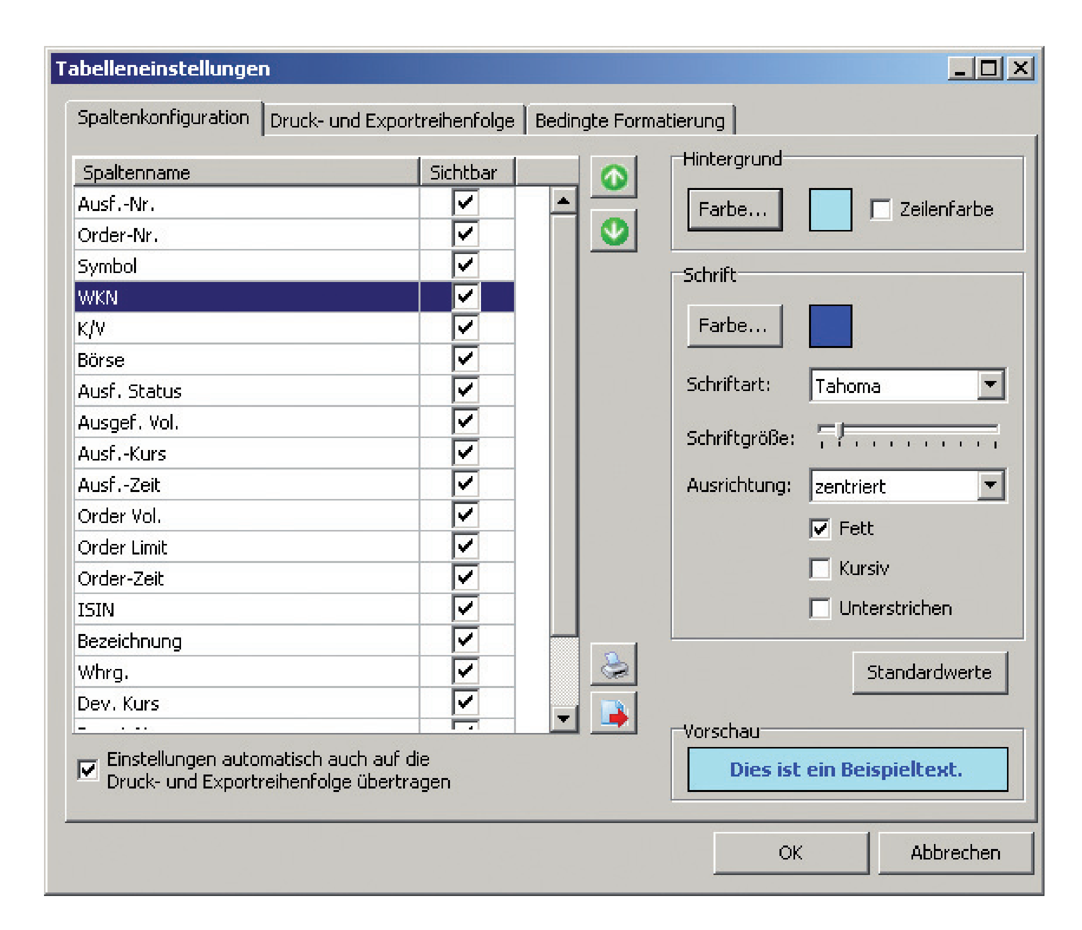
Tabelleneinstellungen:

Die **Tabelleneinstellungen** sind in 3 Teile gegliedert. Im ersten Teil **Spaltenkonfiguration** kann die Reihenfolge und die Sichtbarkeit der Tabellenspalten eingestellt sowie die Farbgebung und die Schriftart der Darstellung bestimmt werden. Im zweiten Teil **Druck- und Exportreihenfolge** kann die Reihenfolge der Spalten eingestellt werden, wie diese im Druck bzw. im Export angezeigt werden sollen. Im dritten Teil **Bedingte Formatierung** können Farbdarstellung und Schriftart der Tabellenspalten an Bedingungen geknüpft werden.

Spaltenkonfiguration:

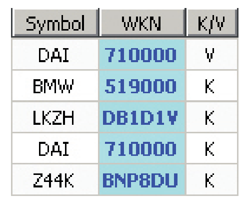
Auf der linken Seite werden alle Spalten der Tabelle entspechend ihrer Reihenfolge dargestellt. Um die Reihenfolge der Spalten zu ändern, muss zunächst die Spalte, deren Position verändert werden soll, markiert werden. Mit den Schaltflächen und kann die Spalte in der Reihenfolge nach oben oder unten verschoben werden. Soll eine Spalte überhaupt nicht in der Tabelle zu sehen sein, dann muss das Häkchen im Kontrollkästchen in der Spalte **Sichtbar** entfernt werden.

Mit den Schaltflächen und können die Einstellungen bezüglich der Sichtbarkeit der Spalten für die **Druck- und Exportreihenfolge** übernommen werden. Alternativ werden diese Einstellung automatisch übertragen, wenn das Häkchen im Kontrollkästchen **Einstellungen automatisch auch auf die Druck- und Exportreihenfolge übertragen** gesetzt ist.



Auf der rechten Seite kann für jede Spalte der Tabelle eine eigene Farbdarstellung konfiguriert werden. Mit der Schaltfläche **Farbe** in der Gruppe **Hintergrund** wird die Hintergrundfarbe der Spalte eingestellt. In der Gruppe **Schrift** können Schriftfarbe (Schaltfläche **Farbe**) und Schriftdarstellung (Kontrollkästchen **Fett**, **Kursiv**, **Unterstrichen** sowie Schriftart, Schriftgröße und Ausrichtung) angepasst werden. In der Guppe **Vorschau** wird die zu erwartende Darstellung der Spalte angezeigt. Die Schaltfläche **Standardwerte** stellt die Standardwerte, schwarze Schrift auf weißem Hintergund ein.

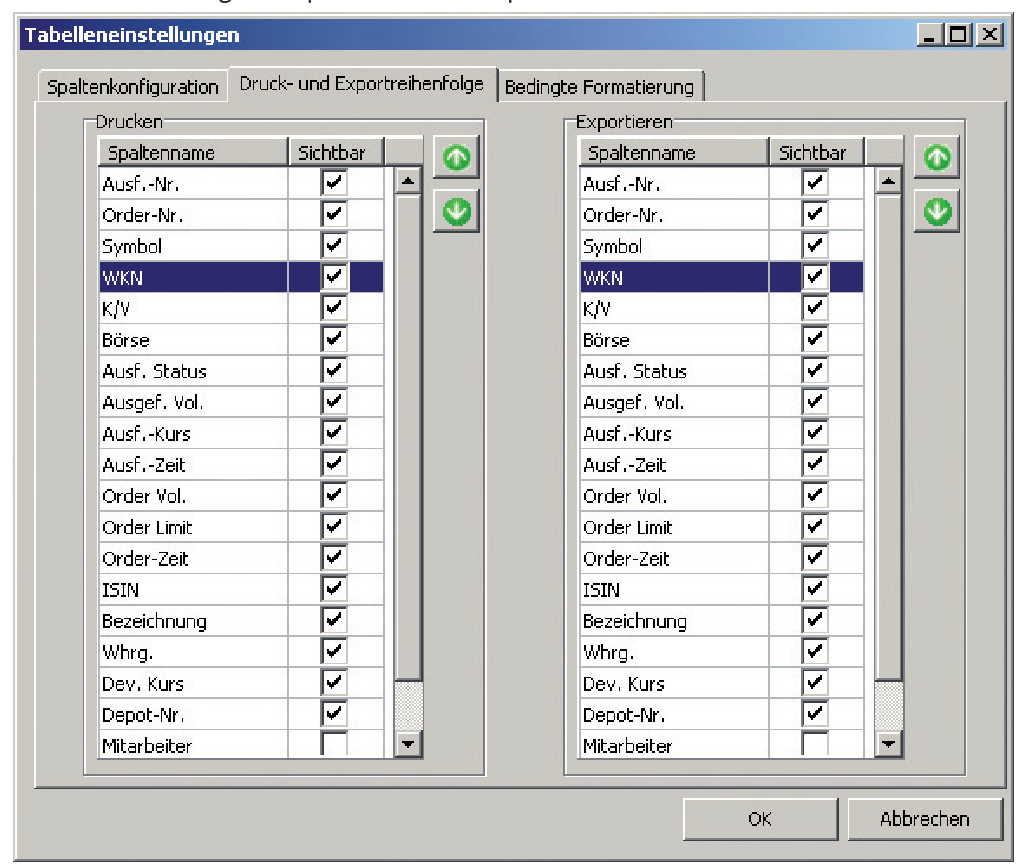
Dieses Beispiel zeigt die Darstellung der Spalte WKN mit oben getroffener Einstellung:



Symbol	WKN	K/V
DAI	710000	V
BMW	519000	K
LKZH	DB1D1V	K
DAI	710000	K
Z44K	BNP8DU	K

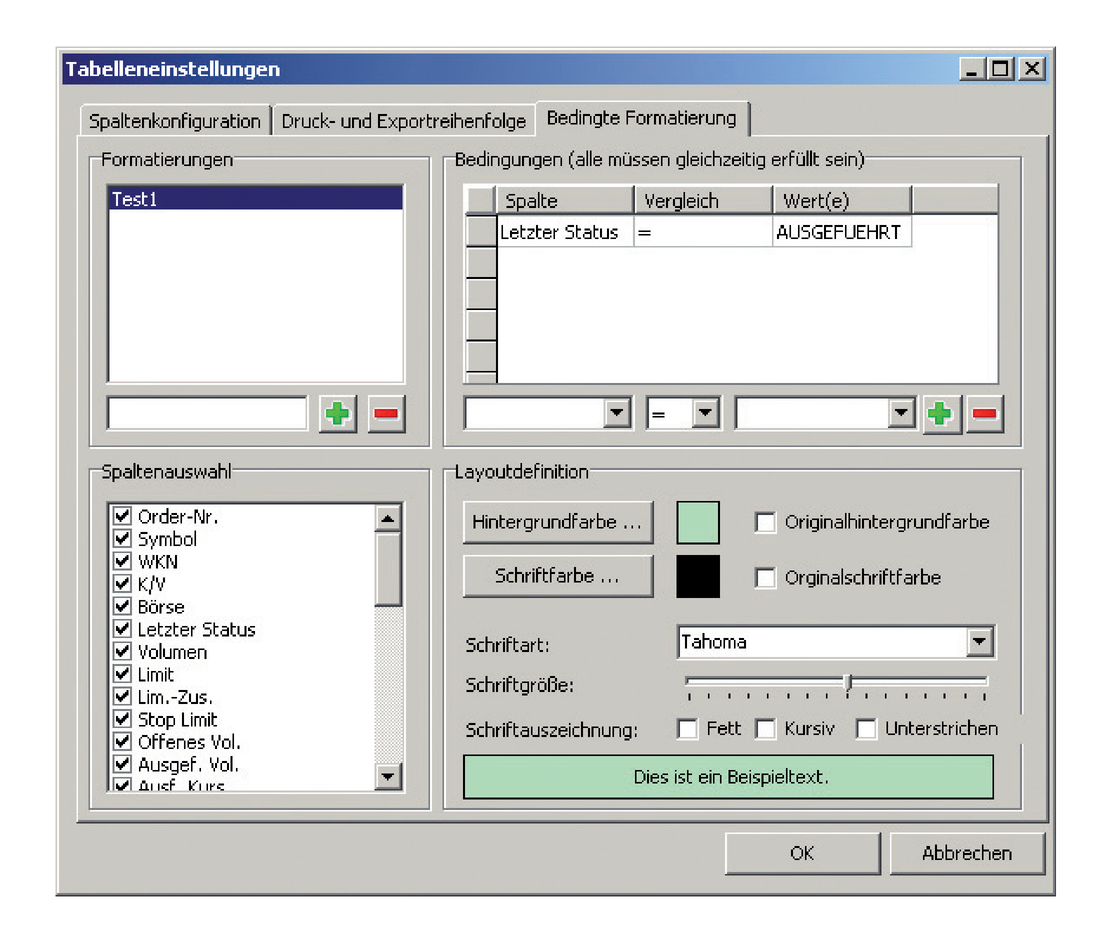
Druck- und Exportreihenfolge:

Auf beiden Seiten werden alle Spalten der Tabelle entspechend ihrer Reihenfolge dargestellt. Mit den Schaltflächen und können markierte Spalten in der Reihenfolge nach oben oder unten verschoben werden. In der Gruppe **Drucken** wird bestimmt nach welcher Reihenfolge die Tabellenspalten auf einem Ausdruck des Tabelleninhaltes angeordnet sind. In der Gruppe **Exportieren** kann man die Reihenfolge der Spalten im Dateiexport einstellen.



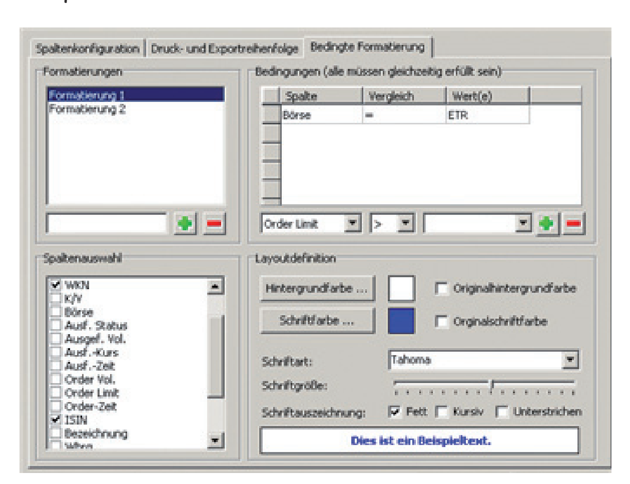
Bedingte Formatierung:

Im Teil **Bedingte Formatierung** können Schriftart und Farbdarstellung mit konfigurierbaren Bedingungen verknüpft werden. Das heißt, wenn z.B.: der Inhalt einer Zelle einen bestimmten Wert annimmt, dann wird diese Zelle z.B.: blau gefärbt.

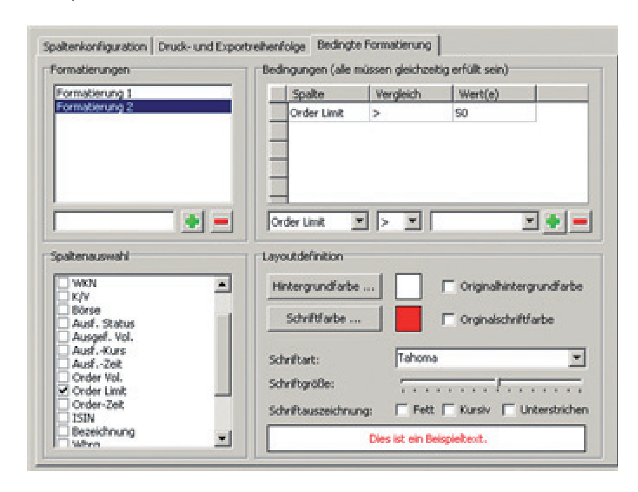


Formatierungen:
In der Gruppe **Formatierungen** können beliebig viele Formatierungen angelegt werden. Einem Eintrag in dieser Gruppe sind alle weiteren Einstellungen in diesem Dialog zugeordnet.

Beispiel 1 :



Beispiel 2:



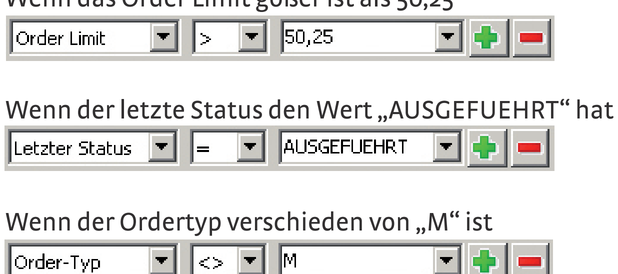
Formatierungen werden angelegt, indem man in das Eingabefeld einen Namen für die Formatierung eingibt und auf die Schaltfläche klickt. Will man eine Formatierung entfernen, dann muss man in der Gruppe Formatierungen einen Eintrag auswählen und die Schaltfläche betätigen.

Bedingungen:

In der Gruppe **Bedingungen** werden die Bedingungen definiert, die die Voraussetzung für die Anzeige der Formatierungen bilden. Um eine Bedingung zu konfigurieren wird mit den 3 Eingabefeldern ein logischer Ausdruck formuliert, z.B:

Wenn das Order Limit gößer ist als 50,25





Wenn der letzte Status den Wert „AUSGEFUEHRT" hat

Wenn der Ordertyp verschieden von „M" ist

Für die Auswahl des linken Eingabefeldes stehen alle Spalten der Tabelle zu Verfügung. Das mittlere Eingabefeld beinhaltet die Operatoren. Dabei können folgende Operatoren verwendet werden:

Operator	Beschreibung
=	gleich
<>	ungleich, verschieden voneinander
>	größer als
<	kleiner als
>=	größer als oder gleich
<=	kleiner als oder gleich
in	ist enthalten in, z.B.: Letzter Status in AUSGEFUEHRT,EINGESTELLT
not in	ist nicht enthalten in

Um eine Bedingung zu übernehmen wird die Schaltfläche [+] betätigt. Will man stattdessen ein Bedingung entfernen, dann muss man in der Gruppe **Bedingungen** einen Eintrag auswählen und die Schaltfläche [–] betätigen.

Die Formatierung wird nur dann angewendet wenn **ALLE** konfigurierten Bedingungen zutreffen.

Spaltenauswahl:

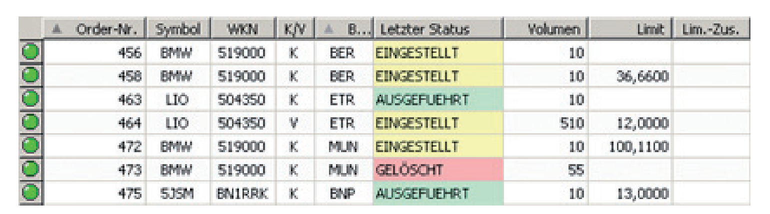
In der Gruppe **Spaltenauswahl** können die Spalten der Tabelle eingestellt werden, die von der Formatierung betroffen sein sollen. Wenn bei allen Spalten das Häkchen gesetzt ist, dann wird die gesamte Zeile formatiert.

Beispiel gesamte Zeile:



	Börse	Symbol	WKN	K/V	Letzter Status	Volumen	Limit	Order-Nr.	Lim.-Zus.
	BER	BMW	519000	K	EINGESTELLT	10		456	
	BER	BMW	519000	K	EINGESTELLT	10	36,6600	458	
	ETR	LIO	504350	K	AUSGEFUEHRT	10		463	
	ETR	LIO	504350	V	EINGESTELLT	510	12,0000	464	

Beispiel einzelne Zellen:



	Order-Nr.	Symbol	WKN	K/V	B...	Letzter Status	Volumen	Limit	Lim.-Zus.
	456	BMW	519000	K	BER	EINGESTELLT	10		
	458	BMW	519000	K	BER	EINGESTELLT	10	36,6600	
	463	LIO	504350	K	ETR	AUSGEFUEHRT	10		
	464	LIO	504350	V	ETR	EINGESTELLT	510	12,0000	
	472	BMW	519000	K	MUN	EINGESTELLT	10	100,1100	
	473	BMW	519000	K	MUN	GELÖSCHT	55		
	475	SJSM	BN1RRK	K	BNP	AUSGEFUEHRT	10	13,0000	

Layoutdefinition:

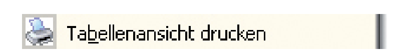
In der Gruppe **Layoutdefinition** wird das Layout der Formatierung bestimmt. Mit den Schaltflächen **Hintergrundfarbe** und **Schriftfarbe** wird die Farbdarstellung der Zelle eingestellt. Die Eingabefelder **Schriftart**, **Schriftgröße** und **Schriftauszeichnung** werden zur Definition des Schriftbildes verwendet. Eine Vorschau der ausgewählten Optionen wird am unteren Ende der Gruppe **Layoutdefinition** dargestellt.



Druck des Dateninhaltes:

Mit Tabellenansicht Drucken kann der als sichtbar (Icon:) definierte Dateninhalt der Tabelle gedruckt werden. Dabei wird für die Ausgabe der im System konfigurierte Standarddrucker verwendet.

Ansicht Auszug Kontextmenü:



Export des Dateninhaltes als Datei im csv-Format:

Wenn für eine Tabelle der Export des Dateninhaltes sinnvoll ist, dann kann durch Auswahl des Eintrages Tabellenansicht exportieren im Kontextmenü der Inhalt der Tabelle als Datei im csv-Format exportiert werden. Solche Dateien können z.B. in Microsoft Excel oder OpenOffice.org Calc importiert werden. Der Export erfolgt nur für die Spalten, die als sichtbar (Icon:) eingestellt wurden.

Ansicht Auszug Kontextmenü:



Beispiel aus Inaktive Orders:

Symbol	Bezeichnung	WKN	K/V	Börse	Volumen	Limit	Lim.-Zus.	Order-Typ	Gültig bis
ETR	E TRADE FINL CORP. DL-,01	902447	K	ETR	1.000			M	31.08.2006
ALV	ALLIANZ AG VNA O.N.	840400	K	ETR	145			J	31.08.2006
DCX	DAIMLERCHRYSLER AG NA O.N	710000	K	ETR	100	45,150		L	01.09.2006
EAD	EUROP.AERON.DEF.+SP. EADS	938914	K	ETR	30			B	31.08.2006
VOW	VOLKSWAGEN AG ST O.N.	766400	K	ETR	25	63,000	S	L	31.08.2006
SAP	SAP AG O.N.	716460	K	FRA	21	144,000		L	01.09.2006
BMW	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	519000	K	ETR	15	39,000	I	L	01.09.2006
BMW	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	519000	K	ETR	13	39,000	F	L	01.09.2006

Der Datenexport liefert folgende Datei:

Symbol;Bezeichnung;WKN;K/V;Börse;Volumen;Limit;Lim.-Zus.;Order-Typ;Gültig bis;
ETR;E TRADE FINL CORP. DL-,01;902447;K;ETR;1.000;;;M;31.08.2006;
ALV;ALLIANZ AG VNA O.N.;840400;K;ETR;145;;;J;31.08.2006;
DCX;DAIMLERCHRYSLER AG NA O.N;710000;K;ETR;100;45,150;;L;01.09.2006;
EAD;EUROP.AERON.DEF.+SP. EADS;938914;K;ETR;30;;;B;31.08.2006;
VOW;VOLKSWAGEN AG ST O.N.;766400;K;ETR;25;63,000;S;L;31.08.2006;
SAP;SAP AG O.N.;716460;K;FRA;21;144,000;;L;01.09.2006;
BMW;BAY.MOTOREN WERKE AG ST;519000;K;ETR;15;39,000;I;L;01.09.2006;
BMW;BAY.MOTOREN WERKE AG ST;519000;K;ETR;13;39,000;F;L;01.09.2006;

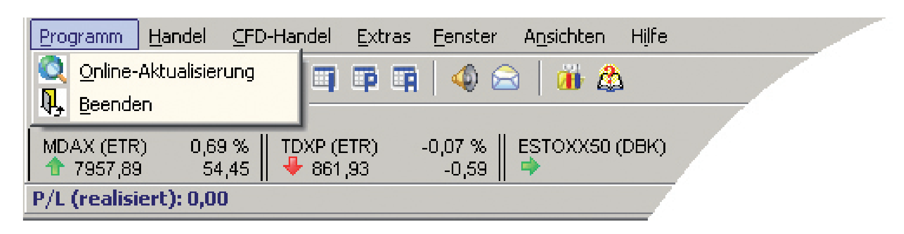


Übersicht der Menüs

In dieser Rubrik erfolgt ein Überblick über die Menüs von HTX

Das Menü Programm

Im Menü **Programm** stehen folgende Befehle zur Verfügung:



» Programm -> Beenden

Die Anwendung wird beendet.

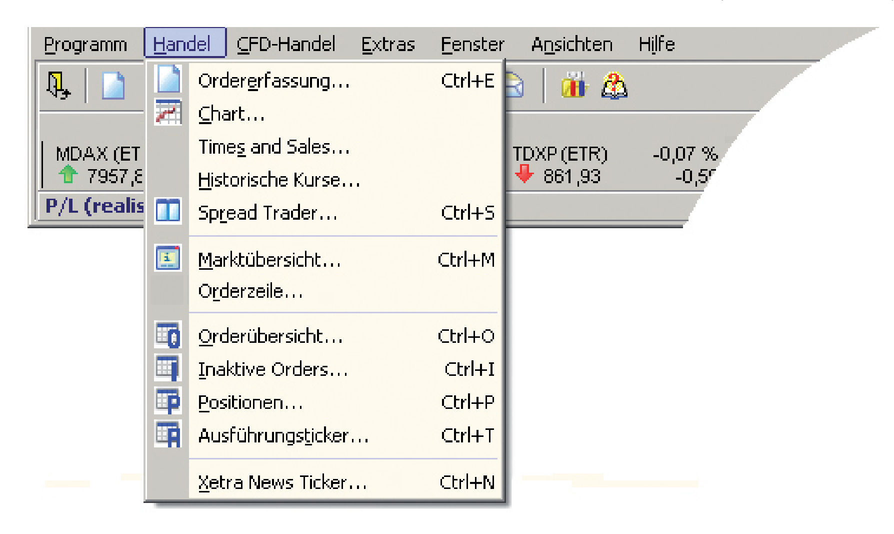
Alternativ kann die Anwendung auch durch schließen des Programm-Fensters mit der Schaltfläche X beendet werden.

» Programm -> Online-Aktualisierung

Es wird eine Aktualisierung von **HTX** durchgeführt.
Dieser Menüpunkt ist nur dann zu sehen, wenn eine aktuelle Version von **HTX** vorliegt.

Das Menü Handel

Über das Menü **Handel** können sämtliche Handelsfunktionen, die HTX bietet, aufgerufen werden:



Dabei stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

» **Ordererfassung** Die Ordererfassung wird zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, Xetra, Scoach sowie außerbörslichen Handelsplätzen verwendet.

» **Chart** Mit dem Chart-Modul können Kursreihen von Wertpapieren betrachtet und ausgewertet werden. Weiterhin gibt es die Möglichkeit Orders per Drag&Drop einzustellen.

» **Times and Sales** Im Dialog Times and Sales werden alle Ausführungen von gehandelten Wertpapieren innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.

» **Historische Kurse** Im Dialog Historische Kurse werden Kursinformationen innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.

» **Spread Trader** Im Spreadtrader werden Marktzustände für einstellbare Gattungen in mehreren Ansichten dargestellt. Insbesondere wird der Raum zwischen höchstem Bid-Kurs und niedrigstem Ask-Kurs der Gattung (Spread) angezeigt. Des Weiteren stehen Funktionen zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen sowie Xetra zur Verfügung.

» **Marktübersicht** In der Marktübersicht kann der Marktzustand für Portfolien überwacht werden. Des Weiteren stehen Funktionen zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen sowie Xetra zur Verfügung.

- **Orderzeile** – Die Orderzeile wird zur Erfassung von Orders auf den Präsenzbörsen, außerbörslichen Handelsplätzen sowie Xetra und Scoach verwendet.
- **Orderübersicht** – In der Orderübersicht werden alle Orders übersichtlich dargestellt. Über Filter und Sortierfunktionen ist es möglich Orders mit bestimmten Eigenschaften zu gruppieren. Weiterhin können je nach Börsenplatz Änderungen an den angezeigten Orders vorgenommen oder diese gelöscht werden.
- **Inaktive Orders** – Mit Hilfe der „Inaktiven Orders" können Orders für eine spätere Einstellung als Vorlage vorbereitet werden.
- **Positionen** – In den Positionen wird das Depot des Nutzers dargestellt. Die Anzeige der Wertpapiere kann dabei mit Hilfe von frei konfigurierbaren Portfolios eingestellt werden.
- **Ausführungsticker** – Im Ausführungsticker werden alle Orderausführungen und Orderteilausführungen angezeigt.
- **Xetra News Ticker** – Im Xetra News Ticker können Meldungen von Xetra verfolgt werden.

Das Menü CFD-Handel

Über das Menü **CFD-Handel** können die CFD-Handelsfunktionen von **HTX** aufgerufen werden:



Dabei stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

Geld überweisen:

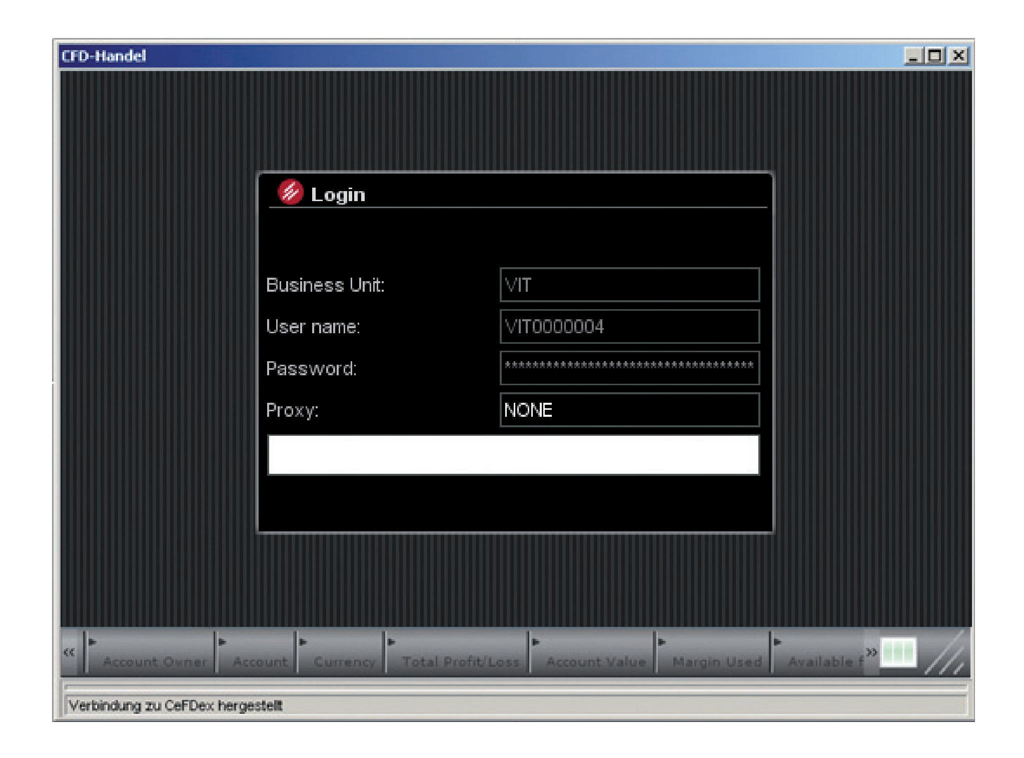
Über den Menüpunkt **CFD-Handel->Geld überweisen** öffnet sich der Dialog **Geld überweisen.** Mit diesem Dialog ist es möglich einen Geldbetrag an das CFD-Transferkonto zu übertragen, der dann für den CFD-Handel zur Verfügung steht. Bevor der Übertrag eingeleitet wird, erfolgt eine Sicherheitsabfrage, in der alle für den Übertrag verwendeten Daten angezeigt und somit kontrolliert werden können.





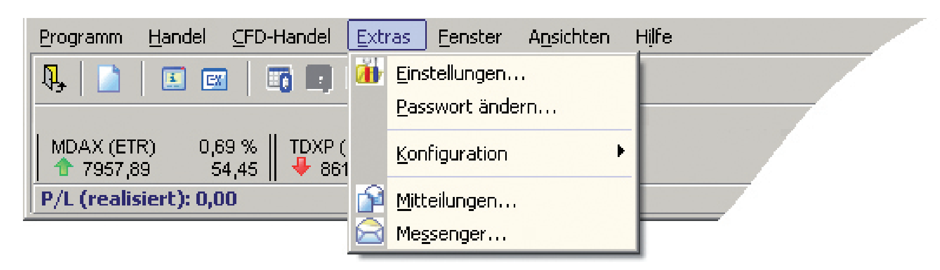
CFD-Handel starten:

Über den Menüpunkt CFD-Handel->CFD-Handel starten öffnet sich das CFD-Handelsfrontend, in welchem alle Funktionen die den Handel mit CFD's erfordern enthalten sind.



Das Menü Extras

Über das Menü **Extras** können nutzerdefinierte Einstellungen von **HTX** vorgenommen werden.



Über das Menü **Extras** stehen folgende Punkte zur Verfügung:

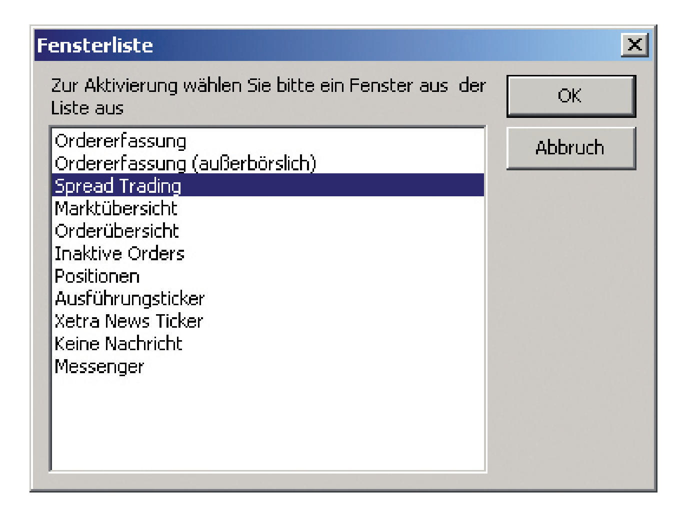
»	Einstellungen	Mit den Einstellungen kann HTX an persönliche Bedürfnisse angepasst werden. Neben der Farbkonfiguration sind z.B. Tastenbelegungen und Zugriffsfunktionen einstellbar.
»	Passwort ändern	Mit dieser Funktion kann das Passwort für die Anmeldung am System geändert werden.
»	Konfiguration	Im Untermenü Konfiguration stehen Funktionen zur Anpassung von Systemüber-wachungsfunktionen wie Limitüberwachung oder Standardvolumina zur Verfügung.
»	Mitteilungen	In den Mitteilungen werden die Systemnachrichten wie z.B. Orderausführungen als Popup-Nachricht gespeichert und können hier eingesehen werden.
»	Messenger	Im Messenger werden alle Systemnachrichten in Tabellenform dargestellt. Durch Filterfunktionen kann dabei die Menge der angezeigten Nachrichten begrenzt werden. Weiterhin steht eine Mailfunktion zur Verfügung.

Das Menü Fenster

Über das Menü **Fenster** kann schnell auf bereits geöffnete Dialoge zugegriffen werden



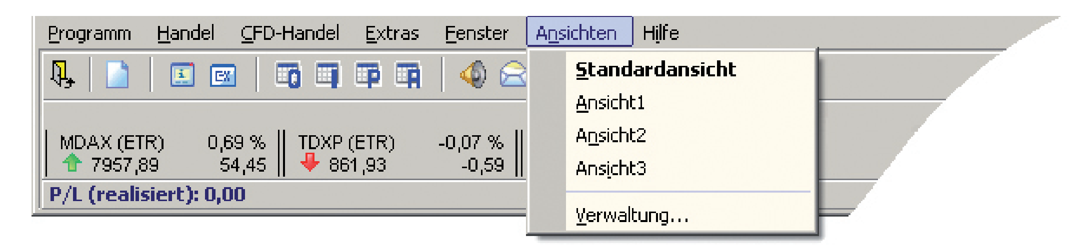
Beim Aufruf des Menüs **Fenster** werden alle aktuell geöffneten Fenster von **HTX** angezeigt. Sollte die Anzahl der offenen Fenster 5 Fenster überschreiten können alle offenen Fenster über den Menüpunkt **Weitere Fenster** in der **Fensterliste** eingesehen werden.



Bei Auswahl eines Fensters im Menü oder in der **Fensterliste** wird dieses Fenster in den Vordergrund des Desktops über allen anderen Fenstern dargestellt und erhält den Eingabefokus.

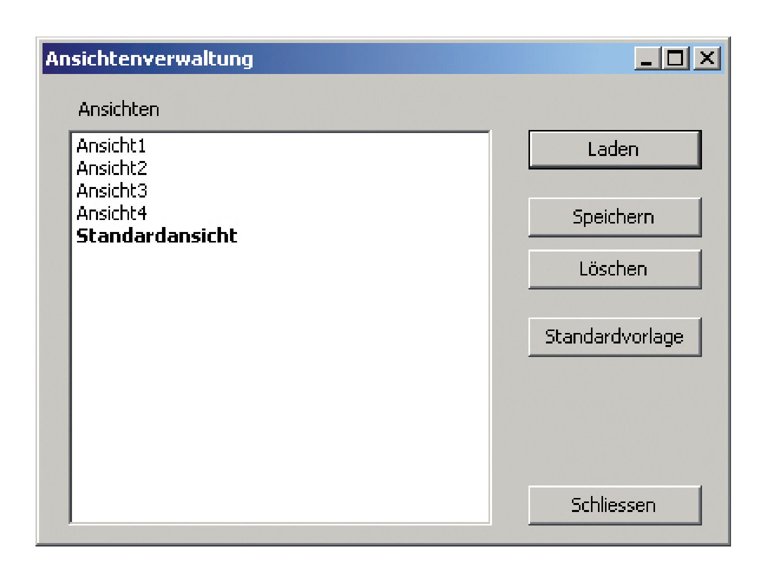
Das Menü Ansichten

Über das Menü **Ansichten** können die definierten Ansichten von **HTX** verwaltet werden.



Beim Aufruf des Menüs Ansichten werden alle definierten Ansichten von **HTX** angezeigt. Mit dem Menüpunkt **Verwaltung** können diese Ansichten verwaltet werden.

Die Ansichtenverwaltung:



Mit der Schaltfläche **Laden** kann die im linken Fenster ausgewählte Ansicht auf **HTX** angewendet werden. Mit der Schaltfläche **Speichern** wird das aktuelle Erscheinungsbild der grafischen Oberfläche in einer neuen Ansicht gespeichert.
Für die Eingabe des Namens wird der Dialog **Ansicht speichern** (siehe unten) angezeigt. Die Schaltfläche **Löschen** entfernt die im linken Fenster ausgewählte Ansicht. Die Schaltfläche **Standardvorlage** definiert eine links ausgewählte Ansicht als Standard, die dann in fetter Schriftart gekennzeichnet wird. In **HTX** kann nur eine Standardvorlage eingestellt werden. **Schliessen** schließt den Dialog Ansichtenverwaltung.

Ansicht speichern:

Mit dieser Funktion kann das aktuell aktive Erscheinungsbild von **HTX** als Ansicht gespeichert werden. Dabei können beliebig viele Ansichten gespeichert werden.



Mit Ansicht speichern wird eine Ansicht für die aktuelle Darstellung von **HTX** erzeugt. Dabei muss ein Name für die Vorlage eingegeben werden. Ist das Kontrollkästchen **Als Standardansicht definieren** aktiviert, dann wird jedesmal beim Öffnen von **HTX** diese Vorlage angewendet.

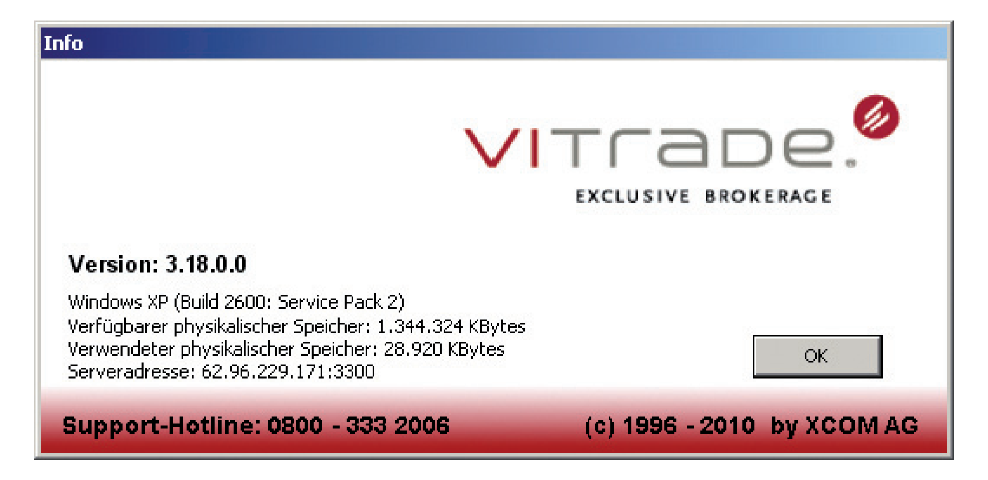


Das Menü Hilfe

Über das Menü **Hilfe** kann diese Online Hilfe aus **HTX** aufgerufen werden.



Weiterhin kann mit dem Menüpunkt **Info** der Infodialog der Anwendung aufgerufen werden, in der Informationen zur aktuellen Programmversion, die Serveradresse des **Heavy Tradix Server**, die Systemumgebung sowie der verfügbare Speicher und die Telefonnumer der Support-Hotline dargestellt werden.



Mit dem Menüpunkt **Dateiübertragung** wird der Dialog **Dateiübertragung** aufgerufen. Hier ist es möglich aufgezeichnete Aktionen und Programmereignisse wie z.B. Orderinformationen, die Konfiguration der Anwendung oder bereits gemachte Fensterdrucke an den Server zu übertragen. Diese Funktion unterstützt eine eventuelle Fehleranalyse und -behebung.



Die Orderfunktionen

In dieser Rubrik werden die Funktionen zum Anzeigen, Erfassen, Bearbeiten und Löschen von Orders mit HTX vorgestellt.

Die Orderfunktionen

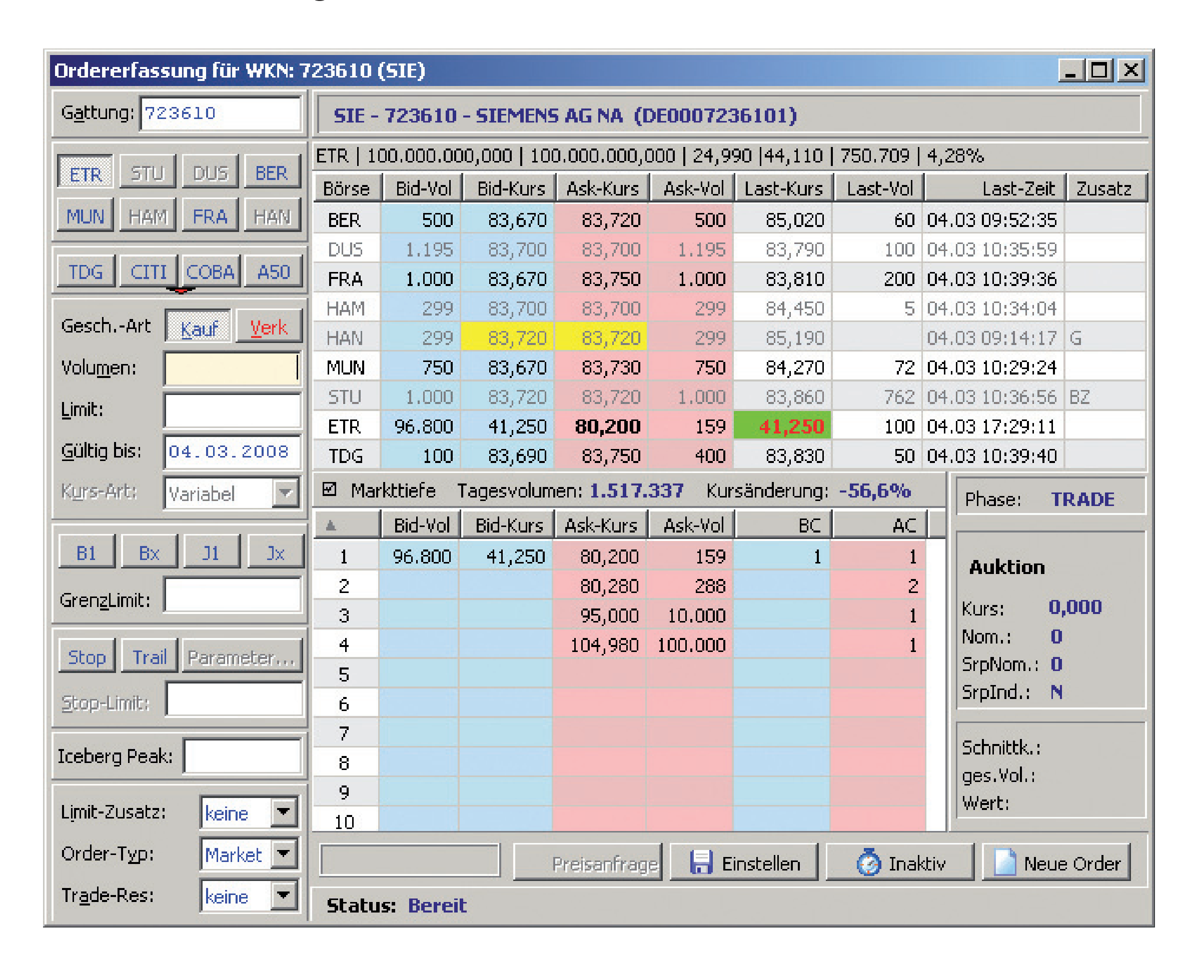
Orders Erfassen und Einstellen

In dieser Rubrik werden die Funktionen zum Erfassen und Einstellen von Orders mit HTX vorgestellt.

Die Ordererfassung

Über den Menüpunkt **Handel->Ordererfassung** öffnet sich der Dialog **Ordererfassung**. Mit der **Ordererfassung** können Orders bei Xetra, bei außerbörslichen Handelspartnern, Scoach und an den Präsenzbörsen erfasst und eingestellt werden.

Ansicht Ordererfassung:



Der Dialog ist in zwei logische Teile getrennt. Der linke Teil dient zur Erfassung der Orderdaten wie z.B.: Gattung, Börse, Geschäftsart, Volumen oder Gültigkeit. Im rechten Teil werden je nach ausgewählter Gattung aktuell verfügbare Kursinformationen und die Markttiefe an der Börse Xetra (Xetra Inside Market) dargestellt. Rechts neben der Xetra-Markttiefe wird die aktuelle **Xetra-Handelsphase** für das eingegebene Wertpapier angezeigt.

Orders eingeben und einstellen:

Schritt 1:

Um eine Order für ein Wertpapier einstellen zu können, muss zunächst eine Kennung für das Wertpapier in das Eingabefeld **Gattung** eingetragen werden. Für die Identifikation des Wertpapieres kann entweder die ISIN (International Securities Identification Number), die WKN (Wertpapierkennnummer) oder das deutsche Börsensymbol eingegeben werden.

Mit einem Mausklick in die Maske oder durch Betätigung der Tasten <Enter> oder <Tab> wird im Feld **Gattung** die WKN angezeigt. Eine Darstellung der vollständigen Beschreibung des Wertpapieres erfolgt rechts neben dem Eingabefeld **Gattung**.



Wurde das Wertpapier im Datenbestand von **HTX** gefunden, wird der Dialog mit den aktuell verfügbaren Kursinformationen sowie mit den Daten für die Xetra Markttiefe versorgt.

Sollte ein Wertpapier eingegeben werden das nicht im Datenbestand des Systems existiert, dann erscheint folgende Fehlermeldung:



Schritt 2:

Nachdem das Wertpapier eingegeben wurde, kann der gewünschte Börsenplatz ausgewählt werden. Je nach Einstellung wird der Börsenplatz über eine Schaltfläche oder einen Eintrag in einem Kombinationsfeld gewählt. Dabei gilt, dass alle nicht am System angebundenen Börsenplätze, bzw. alle Börsenplätze an denen das eingegebene Wertpapier nicht gehandelt werden kann, deaktiviert oder nicht auswählbar sind. Ein Wechsel der Darstellung von Schaltfläche und Kombinationsfeld kann in den **Einstellungen** unter dem Punkt **Ordererfassung -> Layout -> „Börsenplatz / Geschäftsart setzen per“** vorgenommen werden.

Auswahl der Börsenplätze als Schaltfläche:



Auswahl der Bösenplätze als Kombinationsfeld:



Schritt 3:

Nachdem die Börse gewählt wurde, muss die Geschäftsart, das gewünschte Volumen (Anzahl der Stücke) und die Gültigkeit der Order festgelegt werden. Allgemein wird für die Geschäftsart die Auswahl **Kauf** und für das Eingabefeld **Gültig bis** das aktuelle Datum eingestellt. Eine standardmäßige Vergabe von Volumina ist unter **Extras->Konfiguration->Standardvolumina** einstellbar. Ein Limit muss nicht unbedingt angegeben werden. Wird es weggelassen, so handelt es sich bei der Order um eine Market-Order. Wenn die Order an einem außerbörslichen Handelsplatz eingestellt werden soll, der das Ouote-Request-Verfahren verwendet, dann muss das Limit der Order zunächst mit der Schaltfläche Preisanfrage bezogen werden. Die Quote (Preis) ist dann innerhalb eines Zeitrahmens gültig, in dem die Order eingestellt werden kann. Dieser Zeitrahmen ist vom ausgewählten außerbörslichen Handelsplatz abhängig. Ist die Zeit abgelaufen, muss eine neue Preisanfrage gestellt werden. Die verbleibende Zeit bis zum Ablauf des Zeitrahmens wird mit einem Fortschrittsbalken im unteren Bereich der Ordererfassung angezeigt.

Ansicht als Schaltfläche:



Ansicht als Kombinationsfeld:



Schritt 4:

Nun wurden alle Informationen zur Eingabe einer einfachen Order vorgenommen. Mit einem Klick auf die Schaltfäche **Einstellen** werden die Daten an das ausgewählte Ordersystem (Börsenplatz) weitergeleitet. In der **Orderübersicht** kann nun der Status der Order eingesehen werden. Bei einer erfolgreichen Einstellung einer Order hat diese den Status „EINGESTELLT“.



Es gibt auch die Möglichkeit die Eingabedaten der Order vorerst als Muster in **HTX** für eine spätere Einstellung abzulegen. Mit der Schaltfläche **Inaktiv** wird eine solche inaktive Order erzeugt. Inaktive Orders können im Dialog **Inaktive Orders** verwaltet werden.

Mit der Schaltfläche **Neue Order** kann die Eingabemaske komplett geleert werden.

Spezielle Ordertypen:

In Abhängigkeit vom ausgewählten Börsenplatz können spezielle Orders in HTX definiert werden.

In folgender Tabelle wird dargestellt welche Ordertypen an den Börsen unterstützt werden und über welches Steuerelement in der Ordererfassung der gewünschte Ordertyp eingestellt werden kann:

Ordertyp	Zusatz	Xetra	P.-Börse	Außerbör.	Steuerelement	Kurzbeschreibung
Market-Order	M	✓	✓	✗	kein Limit angeben	Wird ohne Limit eingestellt
Limit-Order	L	✓	✓	✓	Limit:	Das Limit gibt an bis zu welchem Preis gekauft bzw. ab welchem Preis verkauft wird.
Best-Order (einfach)	L	✓	✓	✗	B1	Es erfolgt eine einmalige Anpassung des Limites nach folgender Berechnungsvorschrift: Kauf: Limit = akt.Bid + 0,01 Verkauf: Limit = akt.Ask - 0,01
Best-Order (dynamisch)	B	✓	✓	✗	Bx	Bei jeder Kursänderung wird das Limit der Order nach der gleichen Berechnungs-vorschrift wie bei der Best-Order (einfach) angepasst. Das Limit wird nicht weiter angepasst, wenn es schon Best ist und eine weitere Best-Order für die ausgewählte Gattung und den ausgewählten Börsenplatz existiert.
Join-Order (einfach)	L	✓	✓	✗	J1	Es erfolgt eine einmalige Anpassung des Limites nach folgender Berechnungsvorschrift: Kauf: Limit = akt.Bid Verkauf: Limit = akt.Ask
Join-Order (dynamisch)	J	✓	✓	✗	Jx	Bei jeder Kursänderung wird das Limit der Order nach der gleichen Berechnungsvorschrift wie bei der Join-Order (einfach) angepasst.
Stop-Market-Order	S	✓	✓	✗	Stop	Eine Stop-Market-Order wird zur Market-Order, sobald ein konkretes Stop-Limit erreicht wird.
Stop-Limit-Order	S	✓	✗	✗	Stop-Marketorder mit eingegebenem Limit	Eine Stop-Limit-Order wird zur Limit-Order, sobald ein konkretes Stop-Limit erreicht wird.
Trail-Stop-Order	S	✓	✓	✗	Trail Parameter...	siehe detaillierte Beschreibung
Iceberg-Order	I	✓	✗	✗	Iceberg Peak:	Eine Order mit hohem Volumen, die im Orderbuch nur mit der „Spitze des Eisbergs" zu sehen ist. z.B. Vol: 25000 Stck. Iceberg-Peak: 1000 Stck.
Midpoint-Order	P	✓	✗	✗	Order-Typ: Midpoint	Die Order wird immer zum Mittelwert zwischen Bid- und Ask-Kurs ausgeführt.

Spezielle Orderzusätze bei Xetra:

Wenn als Börsenplatz Xetra ausgewählt wurde, dann kann eine Order mit speziellen Orderzusätzen versehen werden. Dazu werden im linken Teil des Dialoges diese Steuerelemente aktiviert:



Folgende Einstellungen können vorgenommen werden:

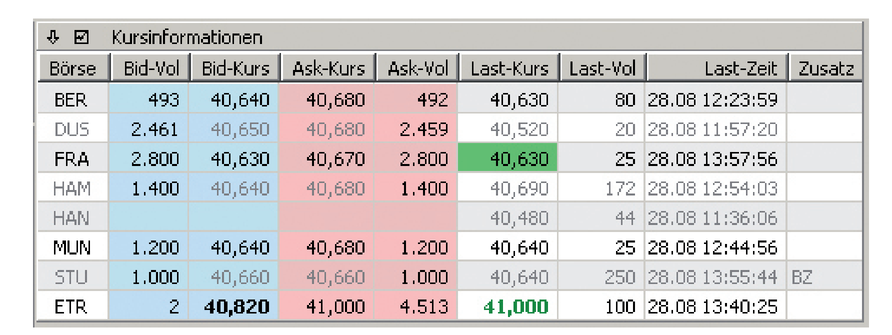
	Orderzusatz	Bedeutung	Kurzbeschreibung
Limit-Zusatz	keine	kein Orderzusatz	
	IoC	Immediate Or Cancel	Die mit oder ohne Limit versendete Order muss sofort vollständig oder teilweise ausgeführt werden. Nicht ausgeführte Teile werden verworfen.
	FoK	Fill Or Kill	Die Order wird entweder vollständig ausgeführt oder gar nicht. Sollte eine vollständige Ausführung nicht möglich sein, wird die Order verworfen.
Order-Typ	Market	Marketorder	Eine Order, die zum aktuellen Marktpreis ausgeführt wird.
	Limit	Limitorder	Das Limit gibt an bis zu welchem Preis gekauft bzw. ab welchem Preis verkauft wird.
	MtoL	Market to Limit	Wird als Marketorder eingestellt und zum gegenwärtig besten Preis ausgeführt. Falls nicht die ganze Order sofort zum Marktpreis ausgeführt werden kann, wird der ausstehende Teil automatisch als Limit Order zum gleichbleibenden Preis erneut an die Börse gebracht.
	MidPoint	Midpoint-Order	Die Order wird immer zum Mittelwert zwischen Bid- und Ask-Kurs ausgeführt.
Trade-Res.: (Handelsbeschränkung)	keine	keine Beschränkung	
	OA	Opening Auction	Die Order ist nur in der Eröffnungsauktion gültig
	CA	Closing Auction	Die Order ist nur in der Schlussauktion gültig
	AU	Auction	Die Order ist nur in Auktionen gültig
	SU	Accept Surplus	Die Order kann nur in der Marktausgleichsphase einer Auktion behandelt werden. Orders mit diesem Zusatz bieten die Möglichkeit, den verbliebenen Überhang (Surplus), d.h. Market Orders oder Orders, die zum ermittelten Auktionspreis oder besser limitiert waren, nachträglich auszuführen, wenn diese nicht ausgeführt werden konnten.

Ansicht der Kursinformationen:

Für ein ausgewähltes Wertpapier werden auf der rechten Seite des Dialoges die aktuell verfügbaren Kursinformationen für die Präsenzbörsen und Xetra dargestellt. Dabei gilt, dass alle nicht am System angebundenen Börsenplätze in grauer Schrift dargestellt werden. Für die Börsenplätze an denen gehandelt werden kann stehen folgende Funktionen zu Verfügung.

Mit einem einfachen Klick auf einen Eintrag in der Spalte **Bid-Vol** wird das angezeigte Volumen und der **Bid-Kurs** in die Ordererfassungsmaske eingetragen. Zusätzlich wird die Geschäftsart Verkauf und der zugeordnete Börsenplatz automatisch eingestellt. Mit einem Klick auf einen Eintrag in der Spalte **Bid-Kurs** wird das Volumen nicht übernommen.

Mit einem einfachen Klick auf einen Eintrag in der Spalte **Ask-Vol** wird das angezeigte Volumen und der **Ask-Kurs** in die Ordererfassungsmaske eingetragen. Zusätzlich wird die Geschäftsart Kauf und der zugeordnete Börsenplatz automatisch eingestellt. Mit einem Klick auf einen Eintrag in der Spalte **Ask-Kurs** wird das Volumen nicht übernommen.


Kursinformationen

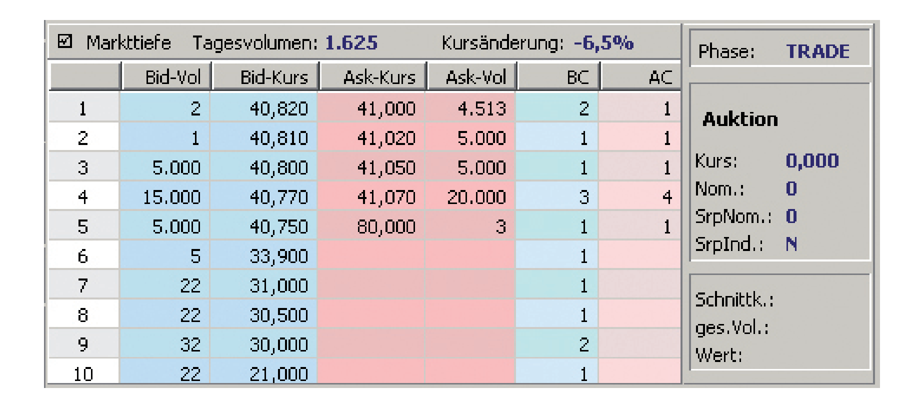
Börse	Bid-Vol	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol	Last-Kurs	Last-Vol	Last-Zeit	Zusatz
BER	493	40,640	40,680	492	40,630	80	28.08 12:23:59	
DUS	2.461	40,650	40,680	2.459	40,520	20	28.08 11:57:20	
FRA	2.800	40,630	40,670	2.800	40,630	25	28.08 13:57:56	
HAM	1.400	40,640	40,680	1.400	40,690	172	28.08 12:54:03	
HAN					40,480	44	28.08 11:36:06	
MUN	1.200	40,640	40,680	1.200	40,640	25	28.08 12:44:56	
STU	1.000	40,660	40,660	1.000	40,640	250	28.08 13:55:44	BZ
ETR	2	**40,820**	41,000	4.513	**41,000**	100	28.08 13:40:25	

Die Spaltenüberschriften sind mit Sortierfunktionen versehen. Ein Klick auf den gewünschten Spaltenkopf sortiert die gesamte Ansicht aufsteigend bzw. absteigend nach den in der Spalte dargestellten Informationen.

Ansicht der Markttiefe:

Für ein ausgewähltes Wertpapier wird auf der rechten unteren Seite des Dialoges die aktuelle Markttiefe beim Börsenplatz Xetra angezeigt. Zusätzlich erfolgt die Darstellung der aktuellen **Xetra-Handelsphase (Phase)**, des Kurses, der Nominale und der speziellen Surplus-Nominale sowie des Surplusindikators, die während einer Auktion gesetzt werden.

Der Wert **SrpNom** gibt dabei die Nominale an, um die sich die Stückzahlen der Kauf- und Verkaufsangebote während einer Auktion unterscheiden. Der Parameter **SrpInd** zeigt an, ob der Überhang auf der Kauf-Seite („B“) oder Verkauf-Seite („S“) verzeichnet ist. Sollte der Indikator mit „N“ belegt sein, befindet sich das Wertpapier entweder nicht in einer Auktion oder es gibt keinen Überhang. In beiden Fällen ist die Surplus-Nominale „0“.



☑ Markttiefe Tagesvolumen: 1.625 Kursänderung: -6,5%

	Bid-Vol	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol	BC	AC
1	2	40,820	41,000	4.513	2	1
2	1	40,810	41,020	5.000	1	1
3	5.000	40,800	41,050	5.000	1	1
4	15.000	40,770	41,070	20.000	3	4
5	5.000	40,750	80,000	3	1	1
6	5	33,900			1	
7	22	31,000			1	
8	22	30,500			1	
9	32	30,000			2	
10	22	21,000			1	

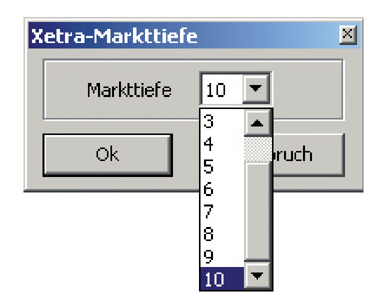
Phase: TRADE

Auktion

Kurs: 0,000
Nom.: 0
SrpNom.: 0
SrpInd.: N

Schnittk.:
ges.Vol.:
Wert:

Es können bis zu 10 Stufen im Markt angezeigt werden. Der Dialog für die Anpassung der Anzahl anzuzeigender Stufen kann mit **Rechte Maustaste -> Markttiefe** festlegen aufgerufen werden.

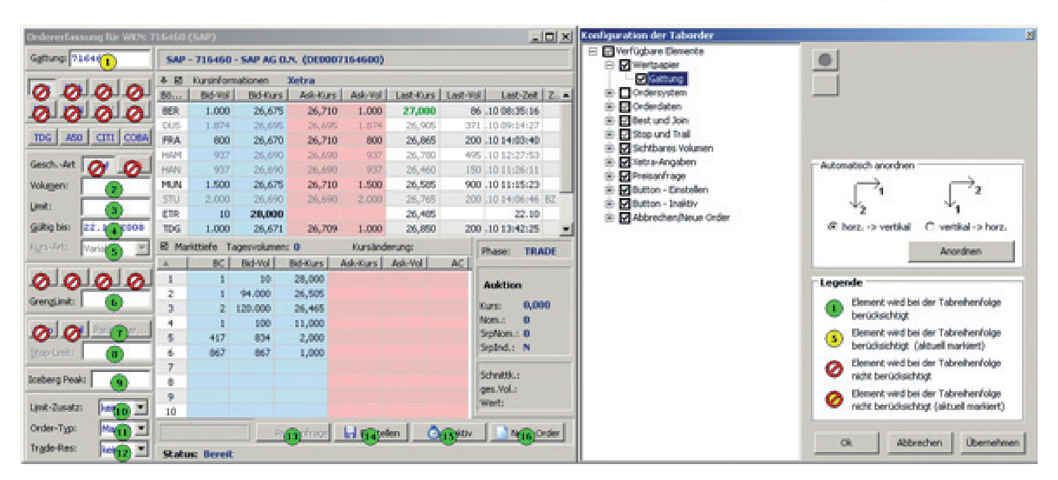


Ein spezielles Feature der Markttiefe ist die **Abräumfunktion**. Mit der **Abräumfunktion** kann bei Xetra mit nur zwei Maus-Klicks eine Order erzeugt werden, die alle Angebote bis zur gewünschten Markttiefe berücksichtigt. Dabei wird das Kurslimit entsprechend dem schlechtesten Kurs angepasst.

Die **Abräumfunktion** ist neben der hier beschriebenen Ordererfassung noch in der **Marktübersicht** verfügbar.

Festlegen der Tabreihenfolge in der Ordererfassung:

Im Kontextmenü der **Ordererfassung** kann über die Funktion **Konfiguration->Tabreihenfolge festlegen** die Tabulatorreihenfolge der Steuerelemente für die **Ordererfassung** angepasst werden.



Zur Konfiguration der Tabreihenfolge wird neben der Ordererfassung der Konfigurationsdialog dargestellt und die aktuelle Tabreihenfolge auf der Ordererfassung mit Nummern angezeigt. Dabei haben alle Steuerelemente die in der Tabreihenfolge berücksichtigt werden grüne Nummern 1 und Elemente die nicht berücksichtigt werden sollen ein rotes Symbol . Das derzeit im Strukturbaum ausgewählte Steuerelement wird gelb 5 gefärbt.

Um die Tabreihenfolge zu ändern muss die Reihenfolge der Steuerelemente im Strukturbaum des Konfigurationsdialoges verändert werden. Dazu ist es notwendig einen Eintrag im Strukturbaum auszuwählen und diesen mit den Schaltflächen oder hoch bzw. nach unten zu schieben. Die Darstellung der Tabreihenfolge auf der Ordererfassung wird dabei aktualisiert. So kann man die Auswirkung der Änderung sofort sehen.

Die Anordnung kann auch automatisch durchgeführt werden. Auch hier wird die Reihenfolge der Steuerelemente im Strukturbaum geändert und die Ansicht auf der Ordererfassung aktualisiert.

Die Orderzeile

Wenn in den **Einstellungen** unter dem Punkt **Trading-Einstellungen->Allgemein** die Einstellung **Orderzeile in separatem Fenster** aktiviert ist, dann kann über den Menüpunkt **Handel->Orderzeile** der Dailog **Orderzeile** aufgerufen werden. Die **Orderzeile** wird immer mit den Dialogen **Marktübersicht, Inaktive Orders** und **Spread Trader** angezeigt. Sollte die Einzelanzeige der **Orderzeile** deaktiviert sein, dann wird sie im unteren Teil dieser Dialoge dargestellt.

Ansicht Orderzeile:

Kauf:



Verkauf:



Die **Orderzeile** stellt in kompakter Form alle Felder zur Eingabe von Orderdaten zur Verfügung. Dabei ist die Orderzeile in 2 Karteikarten gegliedert, mit denen die Geschäftsart ausgewählt werden kann. Die dargestellte Farbe kann in den **Einstellungen** unter dem Punkt **Programmlayout** eingestellt werden. Der Beschreibungstext des ausgewählten Wertpapiers wird oberhalb der Eingabefelder dargestellt.

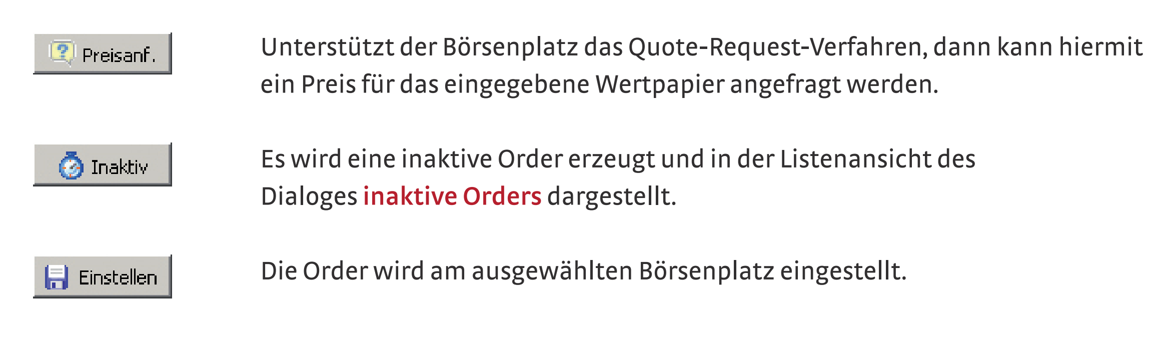
Orders einstellen:

Folgende Eingabefelder stehen in der **Orderzeile** zur Erfassung der Orderdaten zur Verfügung.

Bezeichung	Eingaben	mögliche Werte
Gattung:	Die Kennummer des Wertpapiers	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol
Börsenplatz:	Der Zielbörsenplatz	Alle am System angebundenen Börsen
K/V: (alternativ zur Auswahl mit den Karteikarten)	Die Geschäftsart	Kauf, Verkauf
Volumen:	Die Stückzahl der zu ordernden Wertpapiere	Werte > 0
Limit:	Das Limit der Order	Werte >= 0
Gegenwert:	/	Der Wert der sich aus Stücke * Limit ergibt
Gültig bis:	Die Gültigkeit der Order	Datumsangaben der Form TT.MM.JJJJ die größer oder gleich des aktuellen Datums sind.

Kurs-Art:	Art des Kurses	V - Variabel, E - Erster , K - Kassa
Lim.Zus.	Der Limitzusatz der Order bei Xetra	keine IoC - Immediate or Cancel FoK - Fill or Kill
Spez.Ord:	Der Ordertyp der Order	Normal – Market- oder Limit-Order Stop – Stop-Order Stop-Trail – Trail-Stop-Order Best-Einfach – Best-Order Best-Dyn – Best-Order Join-Einfach – Join-Order Join-Dyn – Join-Order
Stop-Limit:	Stop-Limit für Xetra	Werte > 0
Grenzlimit	Das Grenzlimit für Best- und Join-Orders	Werte > 0
Iceberg Peak:	Der Iceberg-Peak für Xetra-Iceberg-Orders	Werte > 0
Trd-Res:	Die Handelsbeschränkung für Xetra-Orders	keine OA – Opening Auction AU – Auction CA – Closing Auction SU – Accept Surplus
Vorlage:	Bei der Option Vorlage = J wird beim Speichern als Inaktive Order die inaktive Order als Vorlage erstellt.	J/N

Neben der Orderzeile werden folgende Schaltflächen angezeigt:



Unterstützt der Börsenplatz das Quote-Request-Verfahren, dann kann hiermit ein Preis für das eingegebene Wertpapier angefragt werden.

Es wird eine inaktive Order erzeugt und in der Listenansicht des Dialoges **inaktive Orders** dargestellt.

Die Order wird am ausgewählten Börsenplatz eingestellt.

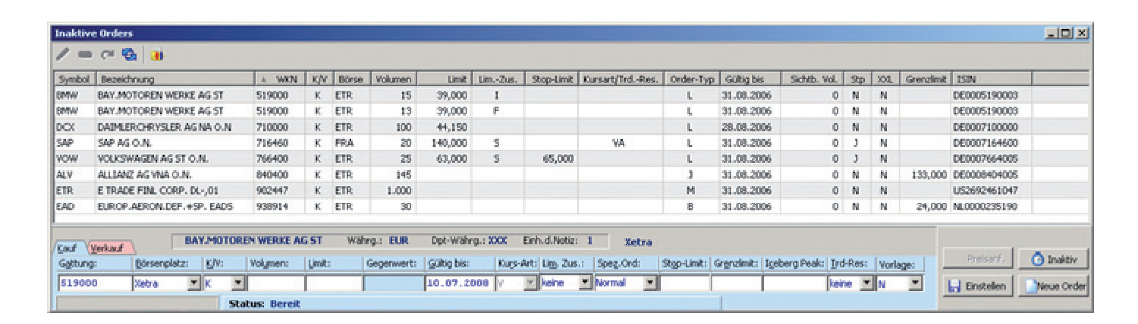
Alle Eingaben in der **Orderzeile** werden zurückgesetzt

Die Inaktiven Orders

Der Dialog **Inaktive Orders** wird über das Menü **Handel->Inaktive Orders** im Hauptfenster von **HTX** aufgerufen und bietet die Möglichkeit Orders anzulegen, die zwar eingegeben jedoch nicht an eine Börse versendet werden. Damit entfällt zunächst auch die Disposition, d.h. inaktive Orders werden nicht in die Kaufkraft einbezogen.

Eine inaktive Order kann wie eine aktive Order in der **Ordererfassung**, über die **Orderzeile** oder über den Dialog **Inaktive Orders** erzeugt werden.

Ansicht Inaktive Orders:



Der Dialog ist in zwei logische Teile unterteilt. Im oberen Teil werden die inaktiven Orders, ähnlich wie in der **Orderübersicht**, in einer Liste angezeigt. Im unteren Teil wird die **Orderzeile** angezeigt, über die die inaktiven Orders eingegeben werden können.

Eingabe inaktiver Orders:

Für die Eingabe der Inaktiven Orders sind folgende Felder verfügbar:

Bezeichung	Eingaben	mögliche Werte
Gattung:	Die Kennummer des Wertpapiers	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol
Börsenplatz:	Der Zielbörsenplatz	Alle am System angebundenen Börsen
K/V:	Die Geschäftsart	Kauf, Verkauf
Volumen:	Die Stückzahl der zu ordernden Wertpapiere	Werte > 0
Limit:	Das Limit der Order	Werte >= 0
Gegenwert:	/	Der Wert der sich aus Stücke * Limit ergibt
Gültig bis:	Die Gültigkeit der Order	Datumsangaben der Form TT.MM.JJJJ die größer oder gleich des aktuellen Datums sind.
Kurs-Art:	Art des Kurses	V - Variabel, E - Erster , K - Kassa
Lim.Zus.	Der Limitzusatz der Order bei Xetra	keine IoC - Immediate or Cancel FoK - Fill or Kill

Spez.Ord:	Der Ordertyp der Order	Normal Stop Stop-Trail Best-Dyn Join-Dyn	Market- oder Limit-Order Stop-Order Trail-Stop-Order Best-Order Join-Order
Stop-Limit:	Stop-Limit für Xetra	Werte > 0	
Grenzlimit	Das Grenzlimit für Best- und Join-Orders	Werte > 0	
Iceberg Peak:	Der Iceberg-Peak für Xetra-Iceberg-Orders	Werte > 0	
Trd-Res:	Die Handelsbeschränkung für Xetra-Orders	keine OA Opening Auction AU Auction CA Closing Auction SU Accept Surplus	
Vorlage:	Bei der Option Vorlage = J wird beim Speichern als Inaktive Order die inaktive Order als Vorlage erstellt.	J/N	

Bei der Erfassung einer inaktiven Order wird festgelegt, ob bei der Aktivierung der Order die inaktive Order entfernt werden soll (Vorlage = „N“), oder ob die inaktive Order in der Liste verbleibt (Vorlage = „J“). Dies wird über die Spalte **Vorlage** in der Listenansicht angezeigt. Ob die inaktive Order als **Vorlage** geführt werden soll, kann nur in diesem Dialog angegeben werden. Bei der Erzeugung einer inaktiven Order aus anderen Dialogen wird das Kennzeichen Vorlage standardmäßig auf „N“ gesetzt.

Durch einen Klick auf die Schaltfläche [Inaktiv] wird die inaktive Order erzeugt und in der Listenansicht des Dialoges dargestellt. Es besteht auch die Möglichkeit Orders direkt mit der Schaltfläche [Einstellen] an dem ausgewählten Börsenplatz einzustellen. Möchte man mit der Eingabe der Orderdaten von vorn beginnen, dann löscht ein Klick auf die Schaltfläche [Neue Order] sämtliche Eingaben in der Orderleiste. Unterstützt der Börsenplatz das Quote-Request-Verfahren, dann kann mit der Schaltfläche [Preisanf.] ein Preis für das eingegebene Wertpapier angefragt werden.

Bearbeiten inaktiver Orders:

Möchte man die Daten einer inaktiven Order ändern, dann kann die entsprechende Order in der Listenansicht des Dialoges ausgewählt werden. Mit einem Klick auf die Schaltfläche oder durch Auswahl des Eintrages **Ändern** im Kontextmenü werden die Werte der inaktiven Order in die **Orderzeile** im unteren Teil des Dialoges eingetragen.

In der **Orderzeile** können dann wie bei der Eingabe inaktiver Orders die Werte der Order geändert werden. Möchte man die Änderungen übernehmen, dann wird wie bei der Neueingabe auf die Schaltfläche [Inaktiv] geklickt. Die Eingaben der alten inaktiven Order werden dann durch die Änderungen ersetzt. Um die Änderung der inaktiven Order abzubrechen ist es notwendig auf die Schaltfläche [Neue Order] zu klicken.

Soll eine inaktive Order gelöscht werden, dann muss man die gewünschte Order in der Listenansicht markieren und auf die Schaltfläche klicken. Alternativ kann auch der Eintrag Löschen im Kontextmenü des Dialoges verwendet werden.

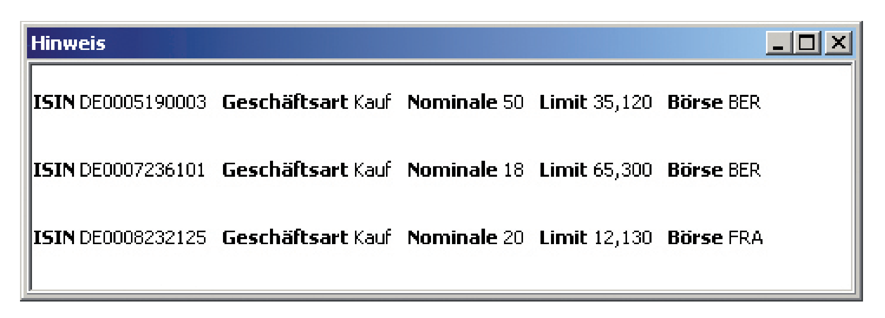



Aktivieren inaktiver Orders:

Möchte man inaktive Orders an die eingetragenen Börsen versenden, dann können eine oder mehrere inaktive Orders in der Listenansicht des Dialoges ausgewählt werden. Mit einem Klick auf die Schaltfläche werden dann die markierten inaktiven Orders versendet. Alternativ kann auch der Eintrag **Aktivieren** im Kontextmenü verwendet werden.

Wenn das bei der Erfassung der inaktiven Orders angegebene Gültigkeitsdatum zum Zeitpunkt der Aktivierung in der Vergangenheit liegt, dann wird für das Gültigkeitsdatum das aktuelle Datum eingetragen.

Wurden inaktive Orders aktiviert, dann wird nach dem versenden der Orders an die entsprechenden Börsen ein Hinweis angezeigt.



Die Abräumfunktion

HTX verfügt über eine Abräumfunktion. Die Abräumfunktion bietet die Möglichkeit bei Xetra mit nur zwei Maus-Klicks eine Order zu erzeugen, die alle Angebote bis zur gewünschten Markttiefe berücksichtigt. Dabei wird das Kurslimit entsprechend dem ungünstigsten Kurs angepasst.

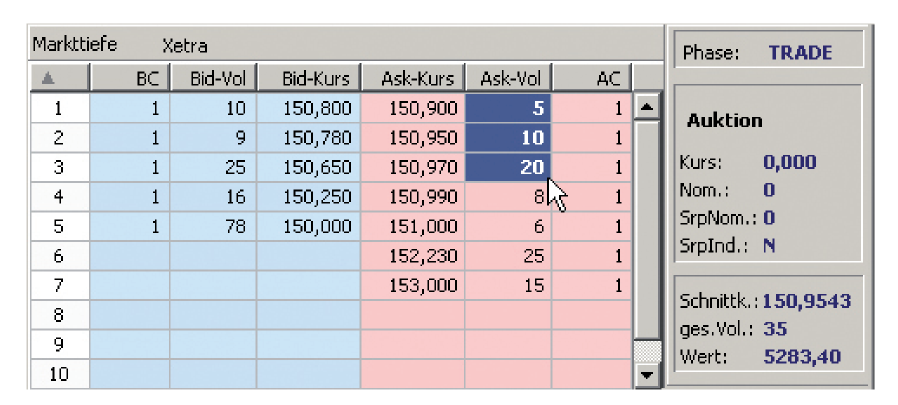
Die Abräumfunktion ist in zwei Dialogen der Anwendung verfügbar, in der Ordererfassung und in der Marktübersicht.

Abräumen in der Ordererfassung:

Für ein ausgewähltes Wertpapier wird in der Ordererfassung die Xetra-Markttiefe angezeigt. Durch Auswahl eines Kurses oder einer Volumina in der Markttiefe werden die Orderdaten automatisch in die entsprechenden Eingabefelder der Ordererfassung so eingetragen, dass die Order für alle angezeigten Angebote den Zuschlag bekommt. Durch einen Klick auf die Schaltfläche Einstellen wird die Order an Xetra gesendet.

Beispiele:

Kauf:



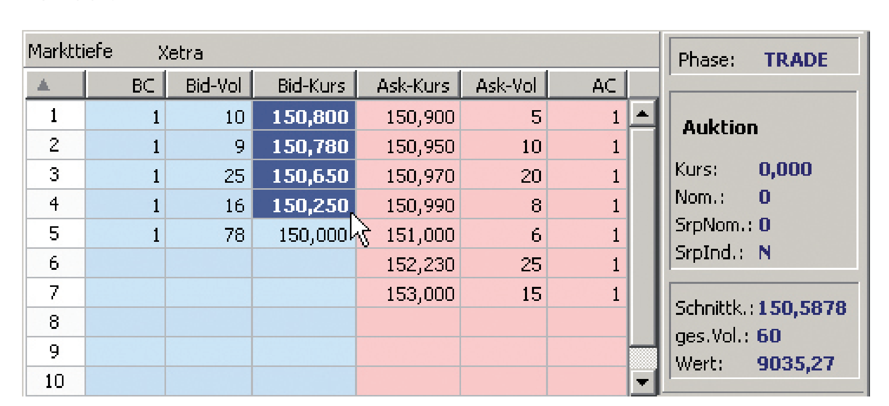
Markttiefe Xetra

▲	BC	Bid-Vol	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol	AC
1	1	10	150,800	150,900	5	1
2	1	9	150,780	150,950	10	1
3	1	25	150,650	150,970	20	1
4	1	16	150,250	150,990	8	1
5	1	78	150,000	151,000	6	1
6				152,230	25	1
7				153,000	15	1
8						
9						
10						

Phase: TRADE
Auktion
Kurs: 0,000
Nom.: 0
SrpNom.: 0
SrpInd.: N
Schnittk.: 150,9543
ges.Vol.: 35
Wert: 5283,40

Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der markierten Volumina.
Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 3, Spalte Ask-Kurs eingetragen.

Verkauf:



Markttiefe Xetra

▲	BC	Bid-Vol	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol	AC
1	1	10	150,800	150,900	5	1
2	1	9	150,780	150,950	10	1
3	1	25	150,650	150,970	20	1
4	1	16	150,250	150,990	8	1
5	1	78	150,000	151,000	6	1
6				152,230	25	1
7				153,000	15	1
8						
9						
10						

Phase: TRADE
Auktion
Kurs: 0,000
Nom.: 0
SrpNom.: 0
SrpInd.: N
Schnittk.: 150,5878
ges.Vol.: 60
Wert: 9035,27

Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der Volumina von Stufe 1 bis 4. Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 4, Spalte **Bid-Kurs** eingetragen.

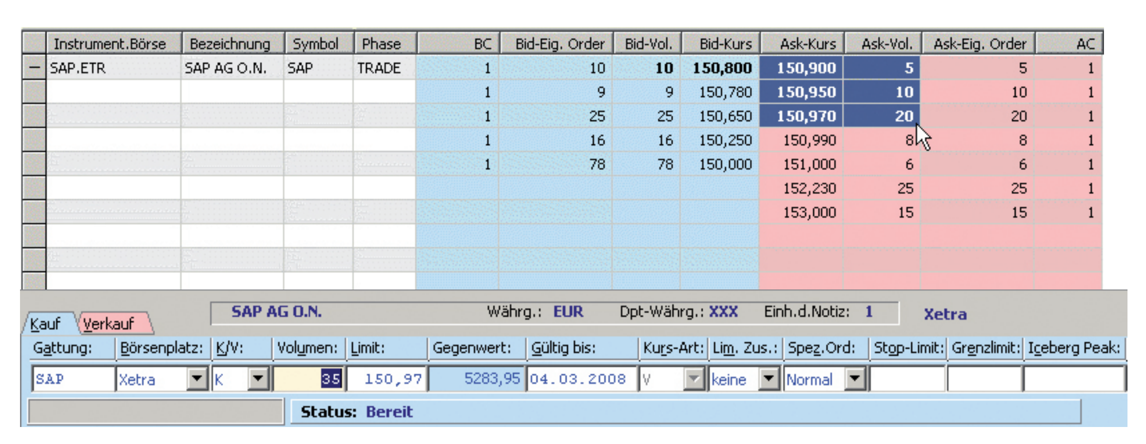
Abräumen in der Marktübersicht:

Das Abräumen in der **Marktübersicht** funktioniert ähnlich wie in der **Ordererfassung**. Nach Auswahl des gewünschten Portfolios und dem Öffnen der Markttiefe eines Wertpapiers mit der Schaltfläche [+] kann auch hier mit dem ersten Klick (auf Kurs oder Volumen) die gewünschte Markttiefe markiert werden. Gleichzeitig werden die Werte in die **Ordererzeile** eingetragen, die im unteren Bereich der **Marktübersicht** oder separat dargestellt wird.

Durch einen Klick auf die Schaltfläche **Einstellen** wird die Order an Xetra gesendet.

Beispiele:

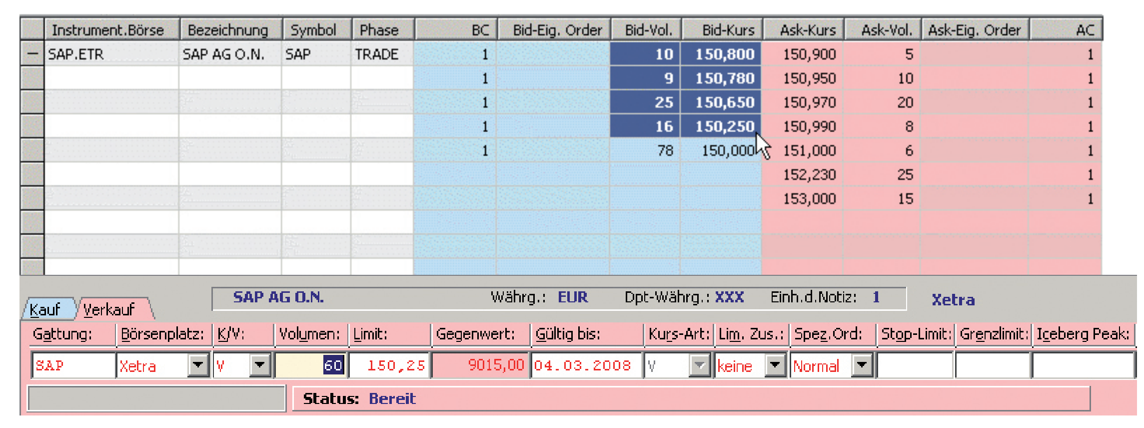
Kauf:



Instrument.Börse	Bezeichnung	Symbol	Phase	BC	Bid-Eig. Order	Bid-Vol.	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol.	Ask-Eig. Order	AC
SAP.ETR	SAP AG O.N.	SAP	TRADE	1	10	10	150,800	150,900	5	5	1
				1	9	9	150,780	150,950	10	10	1
				1	25	25	150,650	150,970	20	20	1
				1	16	16	150,250	150,990	8	8	1
				1	78	78	150,000	151,000	6	6	1
								152,230	25	25	1
								153,000	15	15	1

Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der Volumina von Stufe 1 bis 3. Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 3, Spalte **Ask-Kurs** eingetragen.

Verkauf:



Instrument.Börse	Bezeichnung	Symbol	Phase	BC	Bid-Eig. Order	Bid-Vol.	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol.	Ask-Eig. Order	AC
SAP.ETR	SAP AG O.N.	SAP	TRADE	1		10	150,800	150,900	5		1
				1		9	150,780	150,950	10		1
				1		25	150,650	150,970	20		1
				1		16	150,250	150,990	8		1
				1		78	150,000	151,000	6		1
								152,230	25		1
								153,000	15		1

Im Beispiel ergibt sich das eingetragene Volumen aus der Summe der Volumina von Stufe 1 bis 4. Für das Limit wird hier das Limit der Stufe 4, Spalte **Bid-Kurs** eingetragen.

Spezielle Ordertypen

In dieser Rubrik werden die speziellen Ordertypen von HTX vorgestellt.



Join-Orders

Join-Orders (einfach):

Mit der einfachen Join-Order Funktion wird bei der Einstellung einer Order das Limit einmalig an den aktuellen Bid-Kurs (Kauf) oder Ask-Kurs (Verkauf) angepasst. Die Einstellung einer Join-Order (einfach) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

Eingabe einer einfachen Join-Order:

Eine Order wird zur einfachen Join-Order indem die Schaltfläche J1 in der Ordererfassung aktiviert wird.

Beispiel:



Die Join-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Eine einfache Join-Order wird als Limit-Order an der Börse eingestellt und auch mit dem Ordertyp „L" in der Spalte Order-Typ der Orderübersicht gekennzeichnet.

Join Orders (dynamisch):

Die dynamische Join-Order Funktion bietet die Möglichkeit Orders zu erfassen, deren Limit immer an den aktuellen Bid-Kurs (Kauf) oder Ask-Kurs (Verkauf) automatisch angepasst wird. Durch die zusätzliche Eingabe eines Grenzlimits kann bestimmt werden bis zu welcher Grenze diese Anpassung erfolgen soll. Die Einstellung einer Join-Order (dynamisch) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

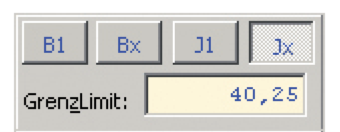
Andernfalls wird die Ordereinstellung mit einer folgender Fehlermeldung abgewiesen:



Eingabe einer dynamischen Join-Order:

Eine Order wird zur dynamischen Join-Order indem die Schaltfläche Jx in der **Ordererfassung** aktiviert wird. Ein Grenzlimit kann im Eingabefeld **Grenzlimit** eingetragen werden.

Beispiel:

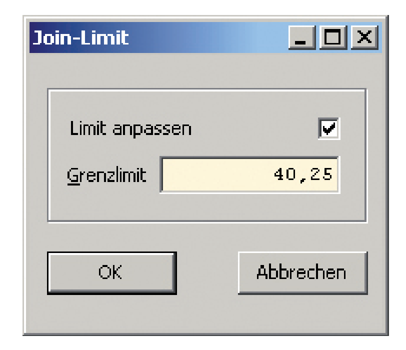


Die Join-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Änderung einer dynamischen Join-Order:

Eine dynamische Join-Order wird über den Ordertyp „J" in der Spalte **Order-Typ** der **Orderübersicht** identifiziert. Eine dynamische Join-Order kann nur dann geändert werden wenn die Join-Order-Funktion, d.h. das ständige Anpassen des Limits beendet wird. Zum Beenden und Starten dieser Funktion kann die Schaltfläche J verwendet oder im Kontextmenü der Eintrag **Join-Order** ändern gewählt werden.

Beim Starten der Join-Order-Funktion wird folgender Dialog angezeigt in dem ein neues Grenzlimit eingetragen werden kann.



Die maximale Anzahl von automatischen Änderungen ist systemseitig begrenzt. Nach Erreichen der maximalen Änderungsanzahl verbleibt die Order als normale Limitorder mit dem zuletzt geänderten Limit bei der Börse.

Die maximale Anzahl der zur Zeit möglichen Änderungsschritte können Sie von unserem **Support-Team** erfahren.

Best-Orders

Best-Orders (einfach):

Mit der einfachen Best-Order Funktion wird bei der Einstellung einer Order das Limit einmalig an den aktuellen Bid-Kurs + 0,01 für Kauforders oder an den aktuellen Ask-Kurs - 0,01 für Verkauforders angepasst. Die Einstellung einer Best-Order (einfach) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/ Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

Eingabe einer einfachen Best-Order:

Eine Order wird zur einfachen Best-Order indem die Schaltfläche B1 in der Ordererfassung aktiviert wird.

Beispiel:



Die Best-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Eine einfache Best-Order wird als Limit-Order an der Börse eingestellt und auch mit dem Ordertyp „L“ in der Spalte **Order-Typ** der **Orderübersicht** gekennzeichnet.

Funktionsweise der Best-Order (einfach):

Geschäftsart	Berechnung	Beschreibung
Kauf	Limit = Bid + 0,01	Das bedeutet für stücknotierte Wertpapiere, dass das Limit um 1 Cent besser ist als der aktuell beste Bid-Wert; bei prozentnotierten Papieren, dass das Limit um 1 Prozent besser ist als der aktuell beste Bid-Wert. Eine Abweisung durch die Börse ist daher möglich
Verkauf	Limit = Ask - 0,01	Das bedeutet für stücknotierte Wertpapiere, dass das Limit um 1 Cent besser ist als der aktuell beste Ask-Wert; bei prozentnotierten Papieren, dass das Limit um 1 Prozent besser ist als der aktuell beste Ask-Wert. Eine Abweisung durch die Börse ist daher möglich

Best-Orders (dynamisch):

Die dynamische Best-Order Funktion bietet die Möglichkeit Orders zu erfassen, deren Limit immer an den aktuellen Bid-Kurs + 0,01 für Kauforders oder an den aktuellen Ask-Kurs - 0,01 für Verkauforders automatisch angepasst wird. Durch die zusätzliche Eingabe eines Grenzlimits kann bestimmt werden bis zu welcher Grenze diese Anpassung erfolgen soll. Die Einstellung einer Best-Order (dynamisch) ist nur dann möglich, wenn ein aktuelles Bid/Ask-Paar für das ausgewählte Wertpapier an der entsprechenden Börse vorliegt.

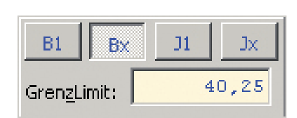
Andernfalls wird die Ordereinstellung mit einer folgender Fehlermeldung abgewiesen:



Eingabe einer dynamischen Best-Order:

Eine Order wird zur dynamischen Best-Order indem die Schaltfläche Bx in der **Ordererfassung** aktiviert wird. Ein Grenzlimit kann im Eingabefeld **Grenzlimit** eingetragen werden.

Beispiel:

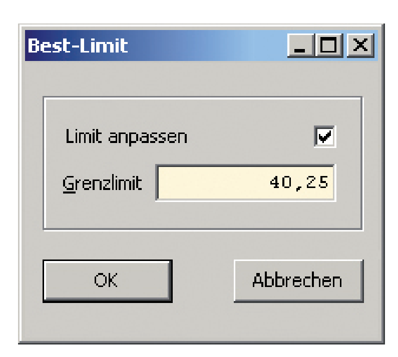


Die Best-Order-Funktion ist für Xetra und alle Präsenzbörsen verfügbar.

Änderung einer dynamischen Best-Order:

Eine dynamische Best-Order wird über den Ordertyp „B“ in der Spalte **Order-Typ** der **Orderübersicht** identifiziert. Eine dynamische Best-Order kann nur dann geändert werden wenn die Best-Order-Funktion, d.h. das ständige Anpassen des Limits beendet wird. Zum Beenden und Starten dieser Funktion kann die Schaltfläche **B** verwendet oder im Kontextmenü der Eintrag Best-Order ändern gewählt werden.

Beim Starten der Best-Order-Funktion wird folgender Dialog angezeigt in dem ein neues Grenzlimit eingetragen werden kann:



Die maximale Anzahl von automatischen Änderungen ist systemseitig begrenzt. Nach Erreichen der maximalen Änderungsanzahl verbleibt die Order als normale Limitorder mit dem zuletzt geänderten Limit bei der Börse.

Die maximale Anzahl der zur Zeit möglichen Änderungsschritte können Sie von unserem **Support-Team** erfahren.

Funktionsweise der Best-Order (dynamisch):

Geschäftsart Kauf:

Wird im System ein neuer Bid-Wert für das ausgewählte Wertpapier festgestellt, d.h. Bid-Neu ist ungleich Bid-Alt, dann wird geprüft, ob dieser Wert verschieden zu dem Limit der Best-Order (dynamisch) ist. Dieser Bid-Wert kann für Xetra nicht kleiner sein, als das aktuelle Limit der Best-Order (dynamisch). Deswegen ist eine Änderung des Limits nach „unten“ bei Best-Kauf-Orders für Xetra nicht möglich. Sind beide Prüfungen positiv, wird das Limit in gleicher Weise wie bei der Best-Kauforder (einfach) geändert.

Geschäftsart Verkauf:

Wird im System ein neuer Ask-Wert für das ausgewählte Wertpapier festgestellt, d.h. Ask-Neu ist ungleich Ask-Alt, dann wird geprüft, ob dieser Wert verschieden zu dem Limit der Best-Order (dynamisch) ist. Dieser Ask-Wert kann für Xetra nicht größer sein, als das aktuelle Limit der Best-Order (dynamisch). Deswegen ist eine Änderung des Limits nach „oben“ bei Best-Verkauf-Orders für Xetra nicht möglich. Sind beide Prüfungen positiv, wird das Limit in gleicher Weise wie bei der Best-Verkauforder (einfach) geändert.

Trail-Stop-Orders

Die Trail-Stopfunktion in **HTX** bietet die Möglichkeit eine Stop-Order zu definieren, deren Stop-Limit nach einstellbaren Vorgaben automatisch angepasst wird. Eine Order die über diese Vorgaben verfügt wird Trail-Stop-Order genannt. Solche Orders können in der **Orderübersicht** und in der **Orderzeile** erfasst werden und sind für alle Präsenzbörsen sowie Xetra verfügbar.

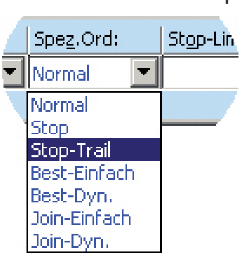
Erfassen von Trail-Stop-Orders:

Durch Betätigung der Schaltfläche **Trail** in der **Ordererfassung** oder durch Auswahl des Eintrages **Stop-Trail** im Kombinationsfeld **Spez.Ord**: in der **Orderzeile** wird der Dialog zur Erfassung der Trail Stop Parameter angezeigt.

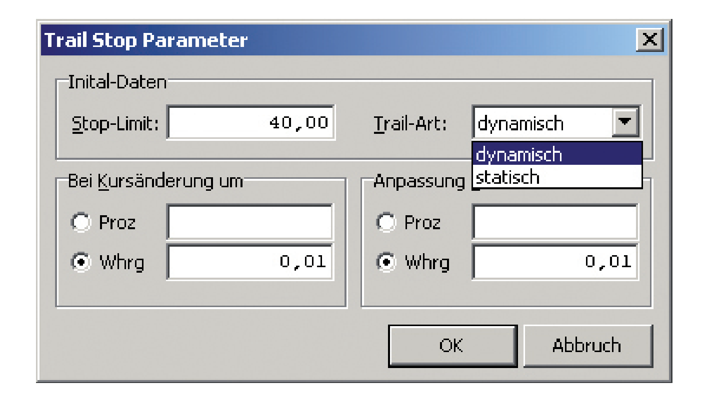
Schaltfläche Trail in der Ordererfassung:



Kombinationsfeld Spez.Ord: in der Orderzeile:



Dialog zur Erfassung der Trail Stop Parameter:



In diesem Dialog können folgende Parameter eingegeben werden:

Stop-Limit:

Dieser Parameter entspricht dem standardmäßigen Stop-Limit einer Order. Die Erfassung dieses Wertes ist für die Trail-Art statisch optional und insbesondere für die Erfassung von Orders vor Handelsbeginn sinnvoll.

Trail-Art:

Hier kann festgelegt werden, ob die Anpassung des Limits entweder statisch, d.h. im festen Abstand zum Kurs, oder dynamisch erfolgen soll.

Bei Kursänderung um:

An dieser Stelle wird der Schwellwert eingestellt, bei welcher Änderung des Kurses der Trail-Stop-Mechanismus greifen soll. Die Angabe der Kursänderung kann als prozentualer **Proz** oder absoluter **Whrg** (Währung) Wert erfolgen. Es wird immer dann eine automatische Anpassung des Stop-Limits durchgeführt, wenn diese Schwelle erreicht oder überschritten wird.

fester Abstand zum Kurs (statisch):

Hier kann entweder ein prozentualer oder ein absoluter Wert in Handelswährung angegeben werden, um den das Stop-Limit verändert werden soll. Durch die Angabe dieses Änderungsfaktors (prozentual/absolut) wird das Stop-Limit immer im angegebenen Abstand zum aktuellen Kurs geändert.

Bei der statischen Anpassung des Stop-Limit berechnet sich das Stop-Limit gemäß folgender Gleichung:

Stop-Limit = Aktueller Kurs ± Änderungsfaktor; für Änderungsfaktor = absolut oder aktueller Kurs $\cdot \left\{ \frac{\text{proz.Wert}}{100} \right\}$

Beispiel (absolut):

Stop-Limit:	40,00 €	
Kursänderung:	0,02 €	
fester Abstand zum Kurs:	0,01 €	
Neuer Kurs:	39,00 €	Schwelle 0,02 € wurde überschritten
Neues Stop-Limit:	Kauf:	39,00 € + 0,01 € = 39,01 €

Beispiel (prozentual):

Stop-Limit:	40,00 €	
Kursänderung:	0,02 €	
fester Abstand zum Kurs:	5 %	
Neuer Kurs:	39,00 €	Schwelle 0,02 € wurde überschritten
Neues Stop-Limit:	Kauf:	5% von 39,00 € = 1,95 € 39,00 € + 1,95 € = 40,95 €

Bei Kauforders wird das Limit nur nach unten und bei Verkaufsorders nur nach oben angepasst.

Änderung Limit (dynamisch):

Hier kann entweder ein prozentualer oder ein absoluter Wert in Handelswährung angegeben werden. Das Stop-Limit wird beim Erreichen der Schwelle um den angegebenen Prozent- oder Absolutwert geändert.

Beispiel (absolut):

Stop-Limit:	46,05 €	
Kursänderung:	0,01 €	
Änderung Limit:	0,01 €	
Initialer Kurs:	45,55 €	
Neuer Kurs:	45,53 €	Schwelle 0,02 € wurde überschritten (0,02/0,01=2)
Neues Stop-Limit:	Kauf:	46,05 € - 0,02 € (2*0,01) = 46,03 €

Beispiel (prozentual):

Stop-Limit:	46,00 €	
Kursänderung:	0,02 €	
Änderung Limit:	1%	
Initialer Kurs:	45,55 €	
Neuer Kurs:	45,54 €	Schwelle 0,01 € wurde überschritten (0,01/0,01=1)
Neues Stop-Limit:	Kauf:	1% von 46,00 € = 0,46 € 46,00 € - 0,46 € (1*0,46) = 45,54 €

Bei Kauforders wird das Limit nur nach unten und bei Verkaufsorders nur nach oben angepasst.

Bei einer Bestätigung der Eingaben mit der Schaltfläche **OK** werden die eingegebenen Parameter der Order hinzugefügt. Im Dialog **Ordererfassung** bleibt dann die Schaltfläche Trail gedrückt. Mit der Schaltfläche **Parameter** können dann die Eingaben der Werte korrigiert werden. Eine Order wird nur dann zur Trail-Stop-Order wenn die Schaltfläche **Trail** bei der Einstellung der Order gesetzt ist.

Funktionsweise:

Die Trail-Stop-Order wird mit dem eingegebenen Stop-Limit eingestellt. Gleichzeitig erfolgt eine Überwachung der Kursentwicklung des ausgewählten Wertpapiers. Weicht der Kurs entsprechend des definierten Schwellwertes ab, wird eine automatische Anpassung der Trail-Stop-Order in **HTX** eingeleitet.

Wurden Trail-Stop-Daten erfasst, werden die Eingabefelder **Limit** und **Stop-Limit** deaktiviert und sind nicht mehr editierbar. Eventuell zuvor gemachte Eingaben in diesen Feldern werden entweder zurückgesetzt oder mit Eingaben aus dem Dialog **Trail-Stop Parameter** gefüllt.

Wurde im Dailog **Trail-Stop Parameter** bei Auswahl der statischen Anpassung kein Stop-Limit eingegeben, dann wird das Stop-Limit automatisch anhand des aktuellen Kurses berechnet. Für die dynamische Anpassung ist aber in jedem Fall die Eingabe eines Stop-Limit notwendig.

Für eine Trail-Stop-Order werden in der **Orderübersicht** die eingegebenen Trail Stop Parameter in folgenden Spalten dargestellt:

Spalte	Kurzbeschreibung	Bedeutung
TS-StartLim.	Trail-Stop Startlimit	Das eingegebene oder berechnete erste Stop-Limit.
TS-LimitDiff.	Trail-Stop Limitdifferenz	Der eingegebenene Stop-Limit-Änderungswert
TS-LimDiffTyp	Trail-Stop Limitdifferenztyp	Ist der Stop-Limit-Änderungswert absolut A oder prozentual P
TS-KursDiff.	Trail-Stop Kursdifferenz	Der eingegebenene Kurs-Änderungswert
TS-KursDiffTyp.	Trail-Stop Kursdifferenttyp	Ist der Kurs-Änderungswert absolut A oder prozentual P
TS-Typ	Trail-Stop Typ	Die Art der Trail-Stop-Apassung "statisch" oder "dynamisch"
TS-LetzterKurs	Trail-Stop letzter Kurs	Der letzte Kurs, der eine Änderung des Stop-Limits ausgelöst hat.
TS-Anz. Anpass.	Trail-Stop Anzahl der Anpassungen	Zähler der automatischen Änderungen des Stoplimits

Sollten bei Einstellung der Order die Trail Stop-Parameter bei der Plausililitätsprüfung im Backend als unlogisch eingestuft werden, dann wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben.

Die Trail-Stop-Funktion kann in der **Orderübersicht** durch Markieren der Trail-Stop-Order und einem Klick auf die Schaltfläche **T** beendet werden. Alternativ dazu steht im Kontextmenü der Eintrag **Trail-Stop beenden** zur Verfügung.

Besonderheiten der Trail-Stop-Funktion:

- » Wie oft eine Order über Trail-Stop maximal änderbar ist, wird systemseitig festgelegt. Die maximale Anzahl der zur Zeit möglichen Änderungsschritte können Sie von unserem **Support-Team** erfahren.
- » Ist die maximale Änderung für eine Order erreicht, wird diese unverändert im Markt belassen.
- » Manuelle Änderungen werden bei Zähler **TS-Anz. Anpass.** nicht berücksichtigt
- » Änderungen der Trail-Stop-Parameter setzen den Zähler **TS-Anz. Anpass.** nicht zurück.
- » Trifft eine automatisch veranlasste Orderänderung auf ein gesperrtes Orderbuch, so wird die Änderung vorgehalten. Wird während der Sperre ein Kurs festgestellt, der zur Aktivierung der Stop-Order führt, so wird diese zur Marketorder. Die nun verarbeitete Orderänderung führt zur Änderung des Ordertyps in eine Limitorder.
- » Für die Eingabe der Trail-Stop-Parameter ist zu beachten, dass alle Werte größer als „0“ sein müssen. Absolutwerte können mit max. 2 Nachkommastellen eingegeben werden. Für prozentuale Werte werden nur Werte ohne Nachkommastellen von 1 bis 99 akzeptiert.

Iceberg-Orders

Mit **HTX** können bei Xetra sogenannte Iceberg-Orders eingestellt werden. Dabei wurde die Funktion gemäß der Richtlinien des **Xetra Release 7.0** der Deutschen Börse umgesetzt.

Bei einer Iceberg-Order handelt es sich um eine große Xetra-Order, die in mehrere Orders mit kleinerer Stückzahl aufgeteilt wird. Die Einzelorders werden solange ausgeführt bis die Gesamtstückzahl der Iceberg-Order abgearbeitet ist. Im Orderbuch ist somit immer nur die Stückzahl einer Einzelorder sichtbar, die sogenannte Spitze des Eisbergs.
Wird diese Spitze ausgeführt wird automatisch eine weitere Order mit den gleichen Konditionen eingestellt. Das wird solange wiederholt bis die Order gesamtausgeführt ist oder, da Iceberg-Orders nur tagesaktuell sein dürfen, börsenseitig gelöscht wurde.

Funktionsweise:

Die Erfassung einer Iceberg-Order wird analog zur normalen Erfassung von Xetra-Orders mit Angabe des Wertpapiers, Limits, Gültigkeit (aktuelles Datum) und der Gesamtstückzahl in der **Ordererfassung**, der **Orderzeile** oder in den **Inaktiven Orders** vorgenommen.

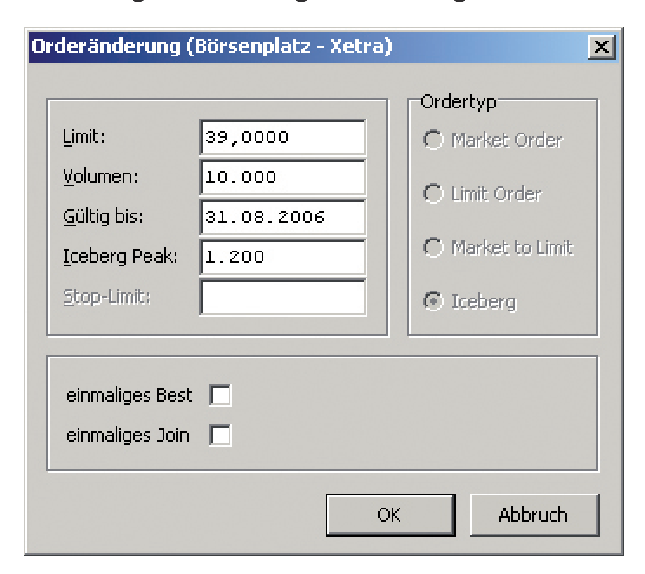
Durch die zusätzliche Eingabe der Spitze des Eisbergs (Iceberg-Peak) wird die Order bei der Einstellung zur Iceberg-Order. Die Anzahl der Einzelorders ergibt sich aus dem Gesamtvolumen der Order geteilt durch den Iceberg-Peak. Sollte das Ergebnis Nachkommastellen aufweisen so wird immer aufgerundet.

Eine Änderung oder Löschung einer Iceberg-Order erfolgt, wie bei anderen Orders auch, in der **Orderübersicht**. Hier werden Iceberg-Orders durch denn Orderzusatz „I“ sowie durch die Belegung der Spalte **Iceberg Peak** mit dem Peak-Wert gekennzeichnet. Für die Änderung der Order wird ein spezieller Dialog genutzt, der es ermöglicht das Limit, das Gesamtvolumen sowie die „Spitze des Eisbergs“ zu ändern.

Anzeige einer Iceberg- Order in der Orderübersicht:

▲ Order-Nr.	Symbol	WKN	K/V	Börse	Letzter Status	Volumen	Limit	Offenes Vol.	Order-Typ	Gültig bis	Iceberg Peak
4150	DCX	710000	K	ETR	EINGESTELLT	10.000	39,0000	10.000	I	31.08.2006	1.200

Der Dialog zur Änderung einer Iceberg-Order:



Besonderheiten der Iceberg-Order:

- Es ist nicht möglich, eine Iceberg-Order in eine andere Order zu ändern.
- Iceberg-Orders sind immer tagesaktuell.

Die Orderfunktionen

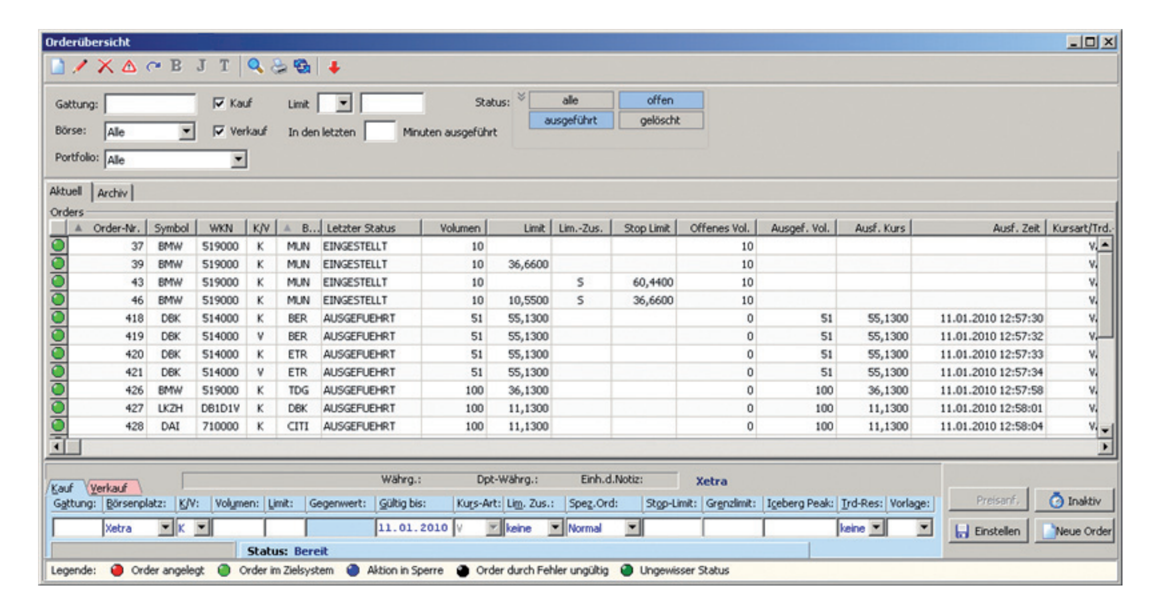
Orders Anzeigen und Bearbeiten

In dieser Rubrik werden die Funktionen zum Anzeigen und Bearbeiten von Orders mit HTX vorgestellt.

Die Orderübersicht

Über den Menüpunkt **Handel->Orderübersicht** öffnet sich die **Orderübersicht**. In der **Orderübersicht** werden alle aktiven Orders des angemeldeten Nutzers angezeigt. Hier kann der aktuelle Status der Orders eingesehen sowie Orders **geändert** und **gelöscht** werden. Weiterhin gibt es die Möglichkeit Informationen zu älteren Orders im Archiv anzuzeigen.

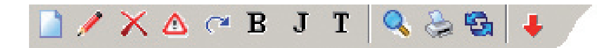
Ansicht Orderübersicht:



Die **Orderübersicht** ist in 4 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich der **Orderübersicht** dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum bearbeiten von Orders sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Orders eingestellt werden. Im dritten Teil, der im unteren Bereich des Dialoges zu sehen ist, erfolgt die Anzeige der Orders. Im unteren vierten Bereich wird die **Orderzeile** dargestellt.

Die Symbolleiste der Orderübersicht:

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen der **Orderübersicht** mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.



Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Öffnen und Füllen der Ordererfassung	Öffnet die Ordererfassung und übernimmt die Orderdaten Gattung und Limit. Die Geschäftsart wird gegenläufig voreingestellt.
	Order ändern	Änderung der Orderdaten (siehe: Ändern und Löschen von Orders)
	Order streichen	Löschen von Orders (siehe: Ändern und Löschen von Orders)
	Alle offenen Orders streichen	Löschen von Orders (siehe: Ändern und Löschen von Orders)
	Order reaktivieren	Erneutes senden von Orders (siehe: Reaktivieren von Orders)
B	Best-Order-Ändern	Zur Einstellung oder zum Beenden der Best-Funktion von Best-Orders
J	Join-Order-Ändern	Zur Einstellung oder zum Beenden der Join-Funktion von Join-Orders
T	Trail-Stop-beenden	Zum Beenden der Trail-Stop-Funktion
	Details ein-/ausblenden	(De-)/Aktivieren der Detailansicht von Orders
	Ansicht drucken	Damit lässt sich der Inhalt der Tabellenansicht ausdrucken.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Orders anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Autoscroll aktivieren / deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird bei der Einstellung einer neuen Order z.B.: mit der Ordererfassung in der Ordertabelle diese Order markiert.

Optionen zur Anzeige von Orders:

Bei der Anzeige von Orders können in der Orderübersicht Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Orders zu begrenzen. Dabei können Prüfungen anhand von Orderinformationen und Orderstatus vorgenommen werden.

Filterung nach Orderinformationen:

aktuelle Orders:



archivierte Orders:



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung auf die Ansicht
Gattung:	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Es werden alle Orders angezeigt, die für die eingegebene Gattung versendet wurden.
Börse:	Börsenbezeichnungen im Kombinationsfeld z.B.: Xetra, Berlin	Es werden alle Orders angezeigt, die für die ausgewählte Börse versendet wurden.
Kauf:	Geschäftsart Kauf An/Aus	Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, dann werden alle Kauf-Orders angezeigt.
Verkauf:	Geschäftsart Verkauf An/Aus	Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, dann werden alle Verkauf-Orders angezeigt.
Limit (Kombinationsfeld):	Vergleichsoperatoren: kein, <, =, >	Es werden alle Orders angezeigt, deren Limit kleiner gleich oder gößer des Wertes im Eingabefeld **Limit** ist. Soll kein Vergleich erfolgen, dann kann der leere Eintrag im Kombinationsfeld gewählt werden.
Limit (Eingabefeld):	Numerische Eingabe des Limit oder kein Wert	Es werden alle Orders angezeigt, bei denen der Vergleich des Orderlimits mit dem eingetragenen Wert erfolgreich ist.
In den letzen X Minuten ausgeführt	Ganzzahliger Wert oder kein Wert	Es werden alle Orders angezeigt, die in den letzten X Minuten ausgeführt wurden.
Datum	Ein gültiges Datum der Form TT.MM.JJJJ	Das Datum für die Anzeige von Orders anhand Einstellung oder letzter Änderung.
Einstellung	An/Aus	Es werden alle archivierten Orders angezeigt, die am <Datum> eingestellt wurden.
letzte Änderung	An/Aus	Es werden alle archivierten Orders angezeigt, die am <Datum> zuletzt geändert wurden.
Status	Orderstati siehe **Filterung nach Orderstatus**	Es werden alle Orders angezeigt, die dem eingegebenen Orderstatus entsprechen.

Bei der Aktualisierung der Ansicht werden diese Eingaben mit den darzustellenden Orders verglichen. Durch die Kombination der Prüfungen ist eine detaillierte Einstellung des Filters möglich.

Filterung nach Orderstatus:



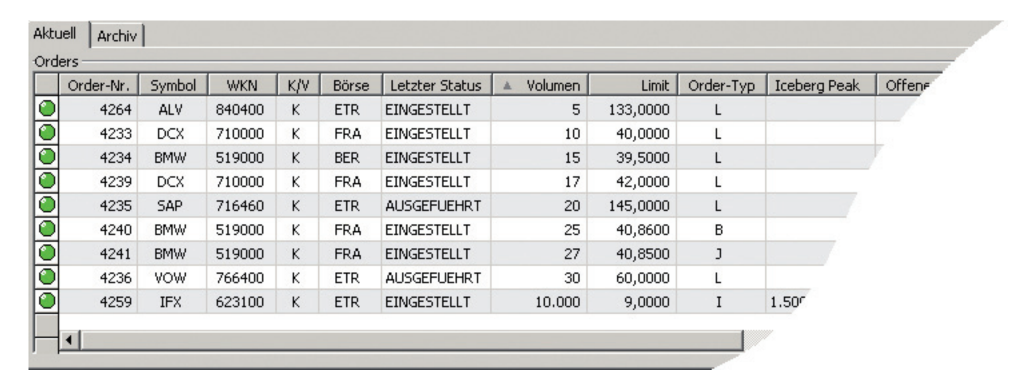
Die dargestellten Schaltflächen spiegeln konfigurierbare Gruppen von Orderstati wider, die eine Order annehmen kann. Durch Aktivierung der entsprechenden Schaltfläche werden alle Orders mit den hinterlegten Orderstati angezeigt. Ist eine Schaltfläche deaktiviert, werden Orders mit den zugeordneten Orderstati nicht dargestellt. Welche Orderstati den Gruppen zugeordnet sind, kann in den **Einstellungen** konfiguriert werden.

Übersicht der Orderstati in HTX:

Name	Orderstatus	Beschreibung
ausgeführt	AUSGEFUEHRT	Die Order wurde komplett ausgeführt.
teilausgeführt	TEILAUSGEFÜHRT	Ein Teil des Volumens der Order wurde bereits ausgeführt.
eingestellt	EINGESTELLT	Die Order wurde von der Zielbörse angenommen.
Einst in Sperre	EINST IN SPERRE	Die Einstellung der Order wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.
angelegt	ANGELEGT	Die Order wurde an den Server versendet und ist im Datenbestand enthalten. Dieser Status tritt immer dann auf, wenn das Weiterleiten der Order zur Zielbörse aus technischen Gründen zur Zeit nicht möglich ist.
gelöscht	GELÖSCHT	Die Order wurde gelöscht.
Fehler bei Senden	FEHLER BEI SENDEN	Die Order wurde von der Börse abgewiesen. Der Grund für die Abweisung kann i.a. im Messenger eingesehen werden.
Fehler bei Einstelg	FEHLER BEI EINSTLG	Die Order wurde zwar erfolgreich versendet, jedoch von der Börse abgelehnt.
NR ungewiss	NR-UNGEWISS	Die Order wurde beim Orderabgleich mit der Börse nicht zurückgemeldet. Die Order bleibt daraufhin vorerst gültig.
Orderverfall	ORDERVERFALL	Das Gültigkeitsdatum der Order ist abgelaufen. Somit ist die Order nicht mehr an der Börse vorhanden.
gelöscht wg NR	GELÖSCHT WEGEN NR.	Die Order wäre noch gültig, aber wegen einer Nebenrechtsverarbeitung wurde sie von der Börse gelöscht.
Stop-Order aktiv	STOP-ORDER AKTIV	Eine Stop-Order wurde "getriggert", d.h. sie ist als "normale" Order in den Markt getreten.
ausgesetzt	SUSPENDIERT	Die Verarbeitung der Order wurde unterbrochen.
ersetzt	ERSETZT	Die Order wurde ersetzt.
gelöscht d. System	GELÖSCHT D. SYSTEM	Die Order wurde systemseitig gelöscht.
manuell gelöscht	MANUELL GELÖSCHT	Eine NR-UNGEWISS-Order wurde vom Anwender manuell gelöscht.
gelöscht in Sperre	GELÖSCHT IN SPERRE	Die Löschung einer Order, die den Status EINST IN SPERRE hatte, wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.
Löschung in Sperre	LOESCHUNG IN SPERRE	Die Löschung einer Order wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.
Änderung in Sperre	AENDERUNG IN SPERRE	Die Änderung einer Order wurde angehalten, weil das Orderbuch an der Zielbörse gesperrt ist.

Fenster zur Anzeige von Orders:

Die Orders, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind in der **Orderübersicht** in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so das die Reihenfolge der dargestellten Orders nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.


Aktuell | Archiv

Orders

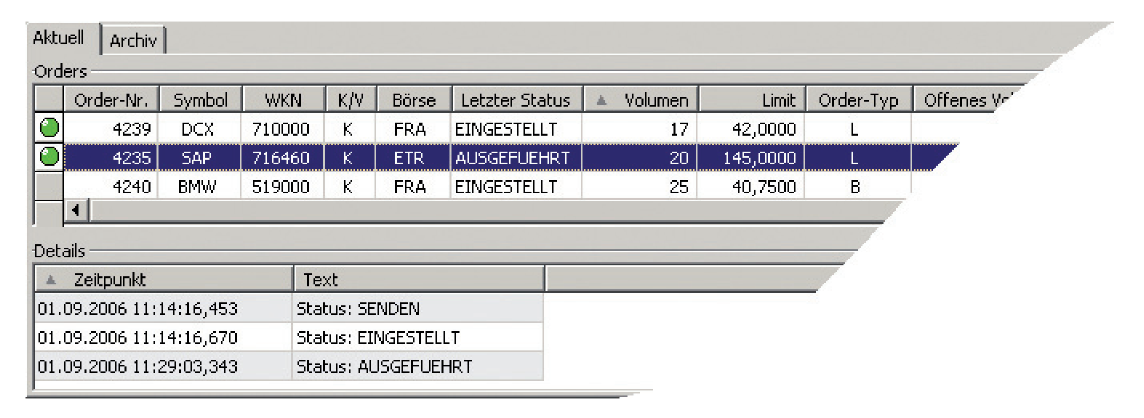
	Order-Nr.	Symbol	WKN	K/V	Börse	Letzter Status	▲ Volumen	Limit	Order-Typ	Iceberg Peak	Offene
	4264	ALV	840400	K	ETR	EINGESTELLT	5	133,0000	L		
	4233	DCX	710000	K	FRA	EINGESTELLT	10	40,0000	L		
	4234	BMW	519000	K	BER	EINGESTELLT	15	39,5000	L		
	4239	DCX	710000	K	FRA	EINGESTELLT	17	42,0000	L		
	4235	SAP	716460	K	ETR	AUSGEFUEHRT	20	145,0000	L		
	4240	BMW	519000	K	FRA	EINGESTELLT	25	40,8600	B		
	4241	BMW	519000	K	FRA	EINGESTELLT	27	40,8500	J		
	4236	VOW	766400	K	ETR	AUSGEFUEHRT	30	60,0000	L		
	4259	IFX	623100	K	ETR	EINGESTELLT	10.000	9,0000	I	1.50	

Bei aktuellen Orders werden in der ersten Spalte der Tabelle farbige Symbole angezeigt, die den groben Status der Orders beschreiben. In der unten dargestellten Legende ist die Bedeutung der Symbole jederzeit sichtbar.



Für jede aktuelle Order in **HTX** werden die Zeitpunkte jeder Aktion wie: z.B. **Orderänderung** oder Änderungen des Orderstatus protokolliert. Um für eine Order diese Informationen darzustellen, kann die Schaltfläche **Details** oder alternativ der Eintrag **Details** im Kontextmenü verwendet werden.

Die Details werden unterhalb der Order-Tabelle angezeigt:


Aktuell | Archiv

Orders

	Order-Nr.	Symbol	WKN	K/V	Börse	Letzter Status	▲ Volumen	Limit	Order-Typ	Offenes V
	4239	DCX	710000	K	FRA	EINGESTELLT	17	42,0000	L	
	4235	SAP	716460	K	ETR	AUSGEFUEHRT	20	145,0000	L	
	4240	BMW	519000	K	FRA	EINGESTELLT	25	40,7500	B	

Details

▲ Zeitpunkt	Text
01.09.2006 11:14:16,453	Status: SENDEN
01.09.2006 11:14:16,670	Status: EINGESTELLT
01.09.2006 11:29:03,343	Status: AUSGEFUEHRT

Angezeigte Orderinformationen:

Wenn alle Spalten der Order-Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 35 Spalten in der Informationen zu den Orders angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu:

Spalte	Bedeutung
Order-Nr.	Die Ordernummer
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
K/V	Die Geschäftsart (K-Kauf / V-Verkauf)
Börse	Das Börsenkürzel.
Letzter Status	Der Orderstatus den die Order aktuell hat
Volumen	Die Anzahl der georderten Stücke
Limit	Das Limit der Order. (Für Präsenzbörsen: Wenn der Limitzusatz S gesetzt ist, ist dieser Wert das Stop-Limit der Order)
Lim.-Zus	Der Limitzusatz der Order S-Stop, I-IoC,F-FoK
Stop Limit	Das Stop-Limit bei Xetra StopOrders
Offenes Vol.	Anzahl der noch nicht ausgeführten Stücke der Order
Ausgef. Vol.	Anzahl der ausgeführten Stücke der Order
Ausf. Kurs	Der Kurs zu dem ausgeführt wurde
Ausf. Zeit	Zeitstempel wann die Ausführung der Order erfolgte
Kursart/Trd.-Res.	Präsenzbörse (Kursart): VA Variabel E Erster K Kassa Xetra: (Handelsbeschränkung): OA Opening Auction AU Auction CA Closing Auction SU Accept Surplus
Order-Typ	M-Market, L-Limit, B-Best, J-Join, I-Iceberg
Gültig bis	Verfallsdatum der Order
Orderzeitpunkt	Zeitstempel der Orderversendung.
Iceberg Peak	Für Xetra-Iceberg-Orders -> "Die Spitze des Eisbergs"
ISIN	International Securities Identification Number Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
Banksystem-Order-Nr.	Die Bankinterne Ordernummer
Sys. Order-Nr.	Die Systemseitige Ordernummer
Whrg	Die Währung in der das Wertpier gehandelt wird
Dev.-Kurs	Der Devisenkurs als Multiplikator. Bei Währung EUR = 1,0

TS-StartLim.	siehe Trail-Stop-Orders
TS-LimitDiff.	siehe Trail-Stop-Orders
TS-LimDiffTyp	siehe Trail-Stop-Orders
TS-KursDiff.	siehe Trail-Stop-Orders
TS-KursDiff'Typ	siehe Trail-Stop-Orders
TS-Typ	siehe Trail-Stop-Orders
TS-Letzter Kurs	siehe Trail-Stop-Orders
TS-Anz.Anpass.	siehe Trail-Stop-Orders
Grenz-Limit	Das Grenzlimit einer Join- oder Best-Order
Euro-Kurs	Der Kurs in Euro zu dem die Order ausgeführt wurde.
Kunde	Die Nutzerkennung des Kunden der die Order eingestellt hat

Ändern und Löschen von Orders

Bereits bei der Börse eingestellte Orders können mit **HTX** geändert und gelöscht werden. Die Änderung oder Löschung einer Order ist nur möglich solange die Order nicht ausgeführt wurde.

Änderungen und Löschungen von Orders erfolgen in der **Orderübersicht**.

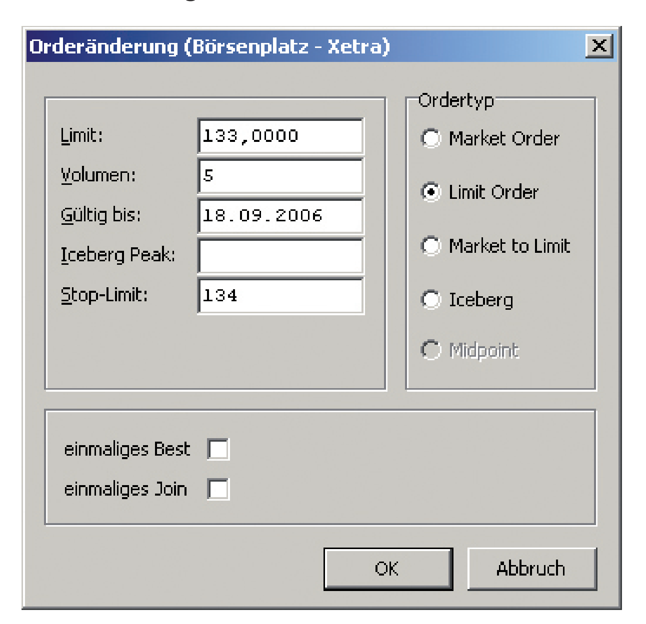
Ändern von Orders:

Die Änderung von Orders hängt maßgeblich vom Börsenplatz ab, bei dem sie eingestellt wurden. Bei den deutschen Präsenzbörsen ist es möglich das Limit und das Gültigkeitsdatum einer Order zu ändern. Bei Xetra können das Limit, das Gültigkeitsdatum, das Ordervolumen und ggf. das Stop-Limit einer Order angepasst werden.

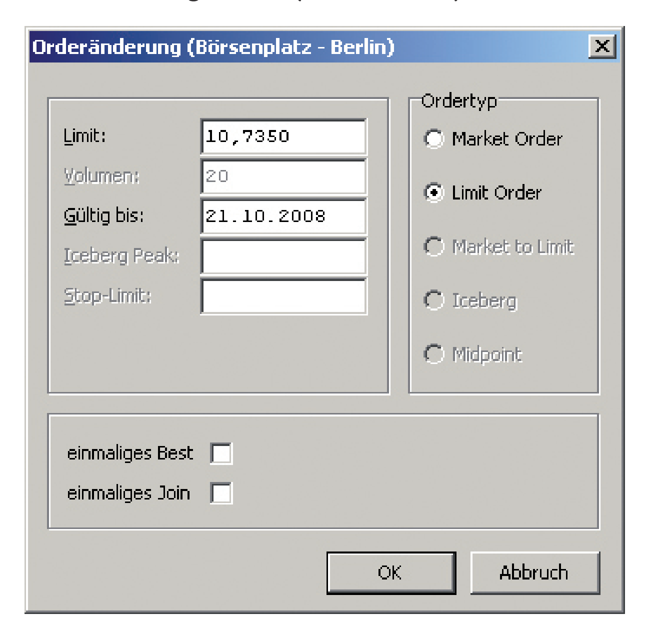
Orderänderung per Dialog:

Um eine Order zu ändern muss die Order zunächst in der Tabelle der **Orderübersicht** markiert werden. Durch einen Klick auf die Schaltfläche **Order ändern** oder durch Auswahl des Eintrages **Ändern** im Kontextmenü wird in Abhängigkeit des Börsenplatzes der Order ein Dialog zur Anpassung der Orderdaten angezeigt.

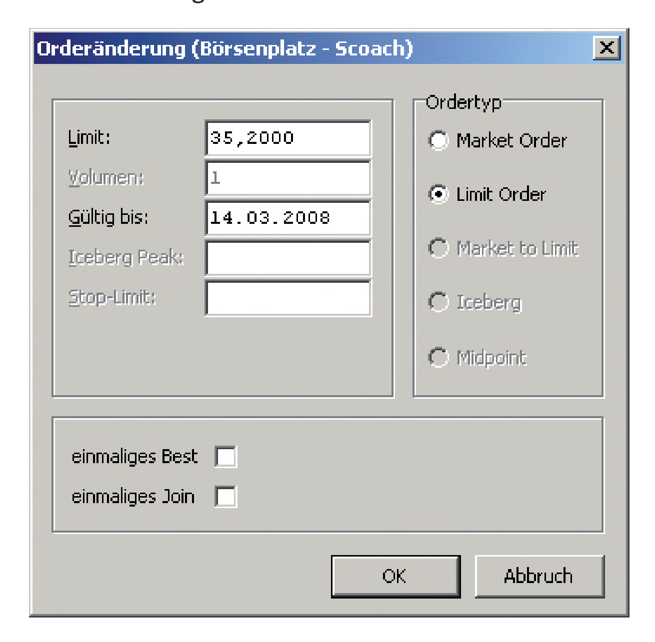
Orderänderung Xetra:



Orderänderung Xontro: (Präsenzbörse)



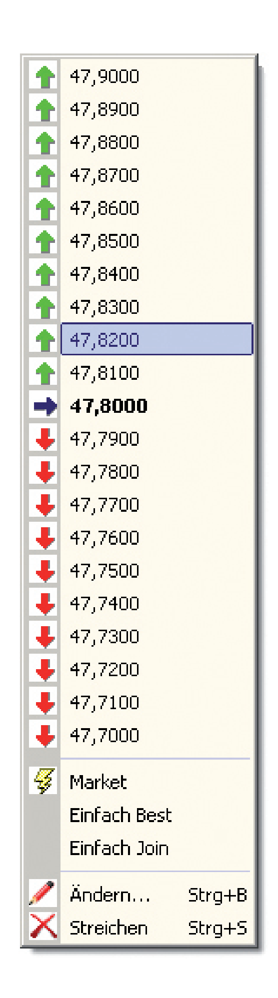
Orderänderung Scoach:



Bei Bestätigung der Änderungen durch einen Klick auf die Schaltfläche **OK** wird die ausgewählte Order an der jeweiligen Börse geändert. Die geänderten Werte werden danach in der Tabelle der **Orderübersicht** dargestellt. Die Orderänderung wird im System protokolliert und ist in den Details der **Orderübersicht** einsehbar.

Sollte die Orderänderung von der Börse abgelehnt werden, dann wird eine Fehlermeldung in den **Messenger** eingetragen. Das Stop-Limit einer Xetra-Order kann nur geändert werden, wenn die ursprüngliche Order bereits eine Stop-Order war, d.h. eine Order kann nicht nachträglich in eine Stop-Order umgewandelt werden.

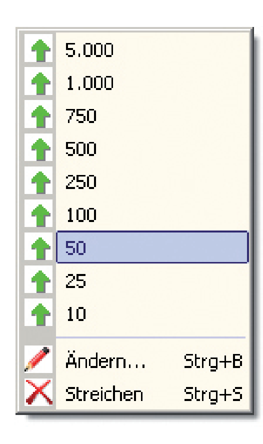
Sofortänderung des Limits:



Durch einen Rechtsklick in die Spalte **Limit** eines Eintrages in der Tabelle kann das Limit der betreffenden Order direkt über ein Kontextmenü geändert werden. Dabei werden zum aktuellen Limit jeweils 10 neue Limitwerte oberhalb und unterhalb des initialen Limits dargestellt. Der Abstand zwischen den Limitwerten beträgt 0,01 €.

Durch den Eintrag **Market** im Kontextmenü wird das Limit der Order gelöscht und somit eine Marketorder erzeugt. Sind aktuelle Bid-/Ask-Werte für die Order verfügbar, dann kann durch die Einträge **Einfach-Join** oder **Einfach-Best** das Limit auf den aktuellen Bid oder Ask-Wert gesetzt werden (Bei Best-Orders: Bid-Wert + 0,01 ; Ask-Wert - 0,01).

Sofortänderung des Volumens:



Bei Xetra-Orders kann durch einen Rechtsklick in die Spalte Volumen eines Eintrages in der Tabelle das **Volumen** der betreffenden Order direkt über ein Kontextmenü geändert werden. Dabei werden 9 vordefinierte Volumina dargestellt. Sollte das Volumen einer Order bereits einem der 9 Volumina entsprechen, dann wird der betreffende Eintrag nicht angezeigt.

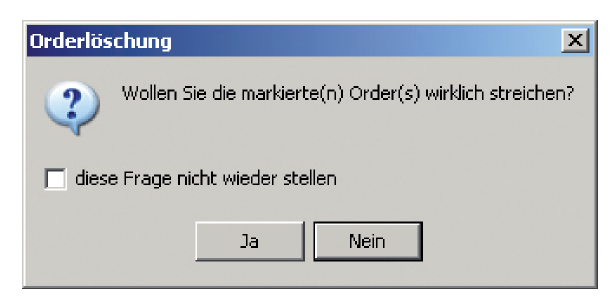
Löschen (Streichen) von Orders:

Um Orders zu löschen, müssen die betreffenden Orders zunächst in der Tabelle der **Orderübersicht** markiert werden. Durch einen Klick auf die Schaltfläche **Order streichen** werden die markierten Orders an ihren Börsenplätzen gelöscht. Nach einer erfolgreichen Löschung der Orders haben diese den Status GELÖSCHT.

Wenn nur eine Order gelöscht werden soll, kann alternativ zur Schaltfläche **Order streichen** der Eintrag **Streichen** im Kontextmenü der **Orderübersicht** ausgewählt werden.

Weiterhin besteht die Möglichkeit die Funktion Order streichen durch einen Doppelklick auf die gewünschte Order auszulösen.

Wenn für die Orderlöschung in den **Einstellungen** die Sicherheitsabfrage aktiviert ist, dann erscheint folgender Dialog:



Wenn alle offenen Orders, die aktuell in der **Orderübersicht** zu sehen sind, gelöscht werden sollen, dann steht dafür die Schaltfläche **Alle offenen Orders streichen** oder alternativ der Eintrag **Alle Streichen** im Kontextmenü der **Orderübersicht** zur Verfügung.

Reaktivieren von Orders

Für Orders, die gelöscht wurden oder deren Einstellung wegen eines Fehlers nicht möglich war, gibt es die Möglichkeit der Reaktivierung. Reaktivieren von Orders bedeutet, dass die Order „erneut" an den ausgewählten Börsenplatz versendet wird. Dabei werden die Eingabedaten der alten Order verwendet, um eine neue Order mit neuer Ordernummer zu erzeugen.

Orders folgender Stati können über die **Orderübersicht** reaktiviert werden:

Orderstatus

» MANUELL GELÖSCHT
» GELÖSCHT
» FEHLER BEI SENDEN
» FEHLER BEI EINSTLNG
» ORDERVERFALL
» GELÖSCHT WEGEN NR
» GELÖSCHT DURCH SYSTEM
» ERSETZT

Der Vorteil der Reaktivierung von Orders besteht darin, dass die Orderdaten nicht erneut eingegeben werden müssen.

Orders Reaktivieren:

Um Orders zu reaktivieren müssen die betreffenden Orders zunächst in der Tabelle der **Orderübersicht** markiert werden. Durch einen Klick auf die Schaltfläche **Order reaktivieren** werden die Daten der markierten Orders erneut an ihre Börsenplätze versendet.

Wenn nur eine Order reaktiviert werden soll, kann alternativ zur Schaltfläche **Order reaktivieren** der Eintrag **Reaktivieren** im Kontextmenü der **Orderübersicht** ausgewählt werden.

Anzeigen von Informationen

In dieser Rubrik werden die Dialoge zur Anzeige von Informationen in HTX vorgestellt.

Das Chart-Modul

Über den Menüpunkt **Handel->Chart** öffnet sich der Dialog **Chart**. Der Dialog **Chart** bietet die Möglichkeit historische Kursreihen von Wertpapieren auszuwerten, **Limitreminder** grafisch zu konfigurieren und Orders anhand der Kurslinie einzustellen.

Ansicht Chart:



Der Dialog **Chart** ist in 2 logische Elemente aufgeteilt. Auf der linken Seite werden die Kursreihen und konfigurierbare Histogramme dargestellt. Auf der rechten Seite werden die Optionen angezeigt, mit denen man die Ansicht des Chart konfigurieren, **Limitreminder** setzen und Orders einstellen kann.

Die Chart-Anzeige:

Die Chart-Anzeige wird vorwiegend mit der Maus gesteuert. So kann man z.B.: mit dem Mausrad in das Chart hinein- und wieder herauszoomen. Weiterhin können Bereiche des Chart per aufziehen eines Auswahlrechteckes ausgewählt werden. Mit gedrückter mittlerer Maustaste lässt sich die Ansicht nach links und rechts verschieben.

Zum laden eines Chart ist es notwendig, in das oberste Eingabefeld auf der rechten Seite des Dialoges, das Wertpapier und den Börsenplatz einzugeben. Die Eingabe erfolgt in folgender Form:

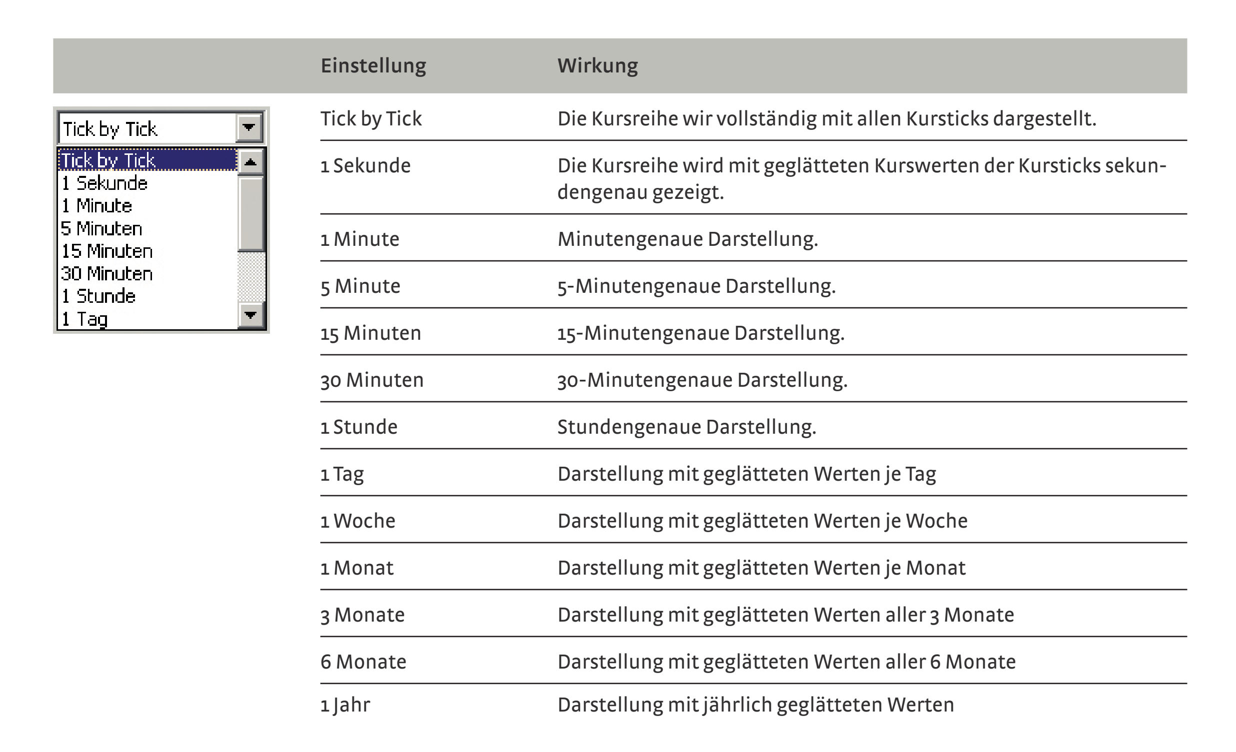
ISIN/WKN.BPL   zum Beispiel: DE0005190003.ETR

Im Eingabefeld darunter kann die Darstellungsart des Chart eingestellt werden. Sollte die Chart-Steuerung nicht zu sehen sein, kann diese mit der Schaltfläche C aktiviert werden.

Folgende Optionen stehen in der Chart-Steuerung zur Verfügung:

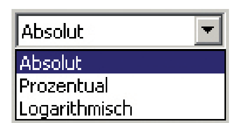
	Darstellungsoption	Anzeige
Linien-Chart ▼ / Linien-Chart / Candlestick-Chart / Bar-Chart / Mountain-Chart	Linien-Chart	HTX - VITrade / BMW - 519000 - BAY.MOTOREN WERKE AG ST
	Candlestick-Chart	HTX - VITrade / BMW - 519000 - BAY.MOTOREN WERKE AG ST
	Bar-Chart	HTX - VITrade / BMW - 519000 - BAY.MOTOREN WERKE AG ST
	Mountain-Chart	HTX - VITrade / BMW - 519000 - BAY.MOTOREN WERKE AG ST

Im nächsten Eingabefeld ist es möglich, die Auflösung der anzuzeigenden Daten einzustellen. Das bedeutet, dass die Anzahl der Datenwerte aus denen die Kursreihe gebildet wird eingeschränkt werden kann.



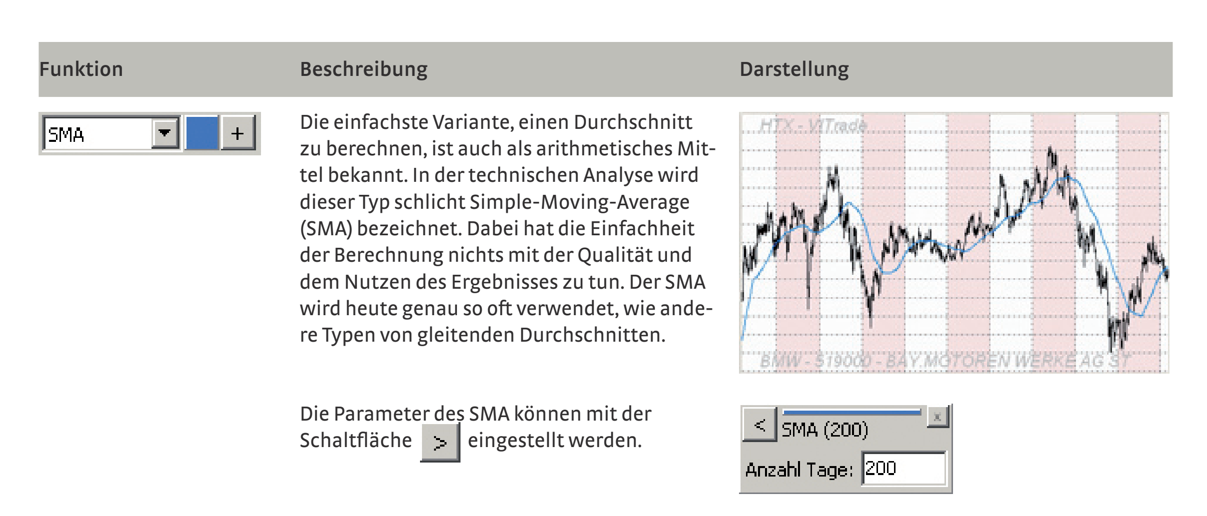
Einstellung	Wirkung
Tick by Tick	Die Kursreihe wir vollständig mit allen Kursticks dargestellt.
1 Sekunde	Die Kursreihe wird mit geglätteten Kurswerten der Kursticks sekundengenau gezeigt.
1 Minute	Minutengenaue Darstellung.
5 Minute	5-Minutengenaue Darstellung.
15 Minuten	15-Minutengenaue Darstellung.
30 Minuten	30-Minutengenaue Darstellung.
1 Stunde	Stundengenaue Darstellung.
1 Tag	Darstellung mit geglätteten Werten je Tag
1 Woche	Darstellung mit geglätteten Werten je Woche
1 Monat	Darstellung mit geglätteten Werten je Monat
3 Monate	Darstellung mit geglätteten Werten aller 3 Monate
6 Monate	Darstellung mit geglätteten Werten aller 6 Monate
1 Jahr	Darstellung mit jährlich geglätteten Werten

Weiterhin gibt es die Möglichkeit den Kurs-Wert auf der Y-Achse absolut, prozentual oder logarithmisch darzustellen.



Anzeige von Mittelwerten:

In der Chart-Anzeige können Mittelwertberechnungen dargestellt werden.
Folgende Funktionen können auf der rechten Seite des Dialoges ausgewählt werden:

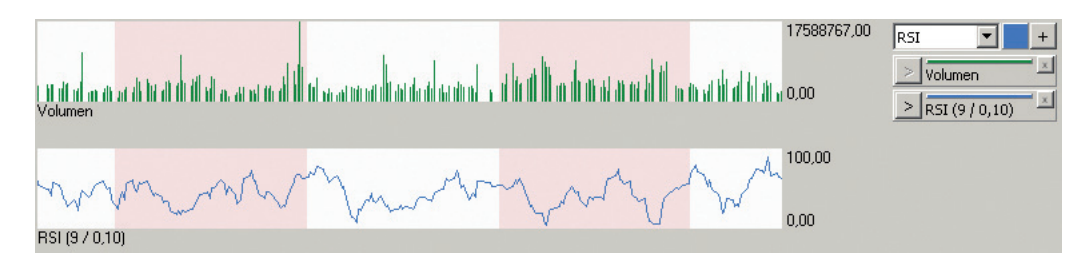


Funktion	Beschreibung	Darstellung
SMA	Die einfachste Variante, einen Durchschnitt zu berechnen, ist auch als arithmetisches Mittel bekannt. In der technischen Analyse wird dieser Typ schlicht Simple-Moving-Average (SMA) bezeichnet. Dabei hat die Einfachheit der Berechnung nichts mit der Qualität und dem Nutzen des Ergebnisses zu tun. Der SMA wird heute genau so oft verwendet, wie andere Typen von gleitenden Durchschnitten.	
	Die Parameter des SMA können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.	

Funktion	Beschreibung	Darstellung
WMA	Die erste Weiterentwicklung des SMA ist die Einführung von Gewichtungsfaktoren für die Basisdaten innerhalb der Durchschnitts-berechnung. Der linear gewichtete Durch-schnitt Weight Moving-Average (WMA) erreicht damit, dass die aktuellen Daten ein größeres Gewicht im Ergebnis erhalten als die zurückliegenden Daten. Unter anderem wird damit verhindert, dass sich das Ergebnis einer Berechnung von einem Tag zum nächsten ungewollt sprunghaft verändert, weil ein markanter Kurs aus der Datenreihe heraus fällt.	HTX - ViTrade BMW - 519000 - BAY.MOTOREN WERKE AG ST
	Die Parameter des WMA können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.	WMA (200) Anzahl Tage: 200
EMA	Die erste Weiterentwicklung des SMA ist die Einführung von Gewichtungsfaktoren für die Basisdaten innerhalb der Durchschnitts-berechnung. Der linear gewichtete Durch-schnitt Weight Moving-Average (WMA) erreicht damit, dass die aktuellen Daten ein größeres Gewicht im Ergebnis erhalten als die zurückliegenden Daten. Unter anderem wird damit verhindert, dass sich das Ergebnis einer Berechnung von einem Tag zum nächsten ungewollt sprunghaft verändert, weil ein markanter Kurs aus der Datenreihe heraus fällt.	HTX - ViTrade BMW - 519000 - BAY.MOTOREN WERKE AG ST
	Die Parameter des EMA können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.	EMA (38 / 0,300) Anzahl Tage: 38 Faktor: 0,3

Die Histogramm-Anzeige:

In der Histogramm-Anzeige können 2 verschiedene Histogrammarten angezeigt werden. Volumen und RSI (Relativer Stärke Index)



Volumen

Im Volumen-Histogramm wird angezeigt wieviele Stücke des angezeigten Wertpapiers zu welchem Zeitpunkt umgesetzt wurden.

RSI (Relativer Stärke Index)

In seiner ursprünglichen Variante wurde der Relative Strength Index (Relativer Stärke Index) RSI von J.Wallace Wilder entwickelt. Er berechnet sich nach der folgenden Formel :

RSI = 100 - 100/(1+RS)

Wobei RS sich als Quotient der durchschnittlichen Aufwärtsveränderungen, geteilt durch die durchschnittlichen Abwärtsveränderungen berechnet, wobei für beide der gleiche Zeitraum anzunehmen ist. In der Regel wird ein Zeitraum von sieben Tagen zugrundegelegt. Daraus ergibt sich eine Kurve, die zwischen Extremwerten zwischen 0 und 100 pendeln kann. Besondere Bedeutung haben dabei die Werte 30 und 70. Allgemein spricht man bei einem RSI < 30 von „überverkauft“ und bei einem RSI > 70 von „überkauft“. Ein Durchschreiten der Grenze bei 30 bedeutet als charttechnisches Signal dass der Markt von Verkäufern dominiert wird und eine baldige Erholung des Kurses zu erwarten sein könnte. Umgekehrt kann man mit Kursrückschlägen rechnen, sobald der RSI die obere Markierung bei 70 durchbricht. Einige Techniker benutzen statt dessen Grenzen bei 40/80 oder 20/60, je nachdem ob sie eher im Bullen- und Bärenmärkten agieren. Ein Kauf- oder Verkaufssignal im RSI kann zeitgleich oder vorrauseilend sein, jedoch niemals zu spät.

Die Parameter des EMA können mit der Schaltfläche > eingestellt werden.



Zeiträume einstellen:

Zum einstellen der angezeigten Zeiträume des Chart gibt es die Möglichkeit einen vordefinierten Zeitraum auszuwählen oder ein individuelles Auswahlrechteck auf der Chartanzeige anzugeben. Weiterhin kann durch scrollen mit dem Mausrad und mit verschieben der Ansicht (Mittlere Maustaste) der angezeigte Bereich verändert werden.

Vordefinierte Zeiträume werden im Bereich „Zeitraum“ duch anklicken eingestellt.



Zum einstellen eines individuellen Bereiches wird einfach ein Bereich im Chart mit gerückter linker Maustaste markiert.



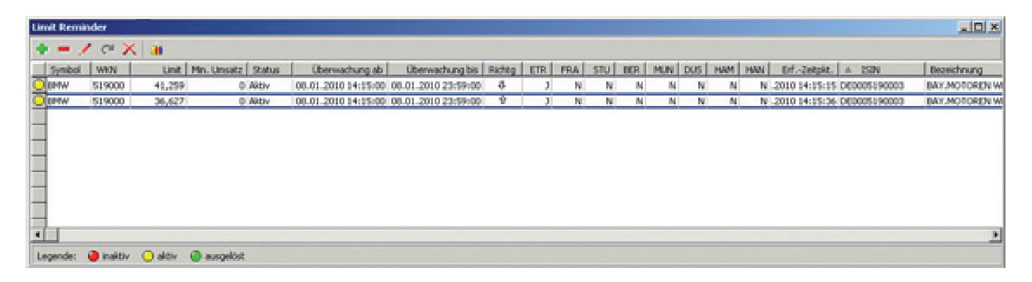
Limitreminder setzen:

Im Dialog **Chart** ist es möglich Limitreminder zu setzen. Um einen Limitreminder zu setzen, ist es notwendig ein auf der rechten unteren Seite zu sehendes Glöckchen anzuklicken und mit einem weiteren Mausklick an der gewünschten Stelle im Chart zu platzieren. Somit wird dann automatisch ein Eintrag im Dialog **Limitreminder** erzeugt. Das grüne Glöckchen signalisiert die Auslösung des Limitreminders bei steigendem Kurs, das rote Glöckchen bei fallendem Kurs.
Um einen Limitreminder zu löschen muss auf ein bereits platziertes Glöckchen doppelt geklickt werden. Man kann die Limitreminder auch entlang der Y-Achse verschieben, um diese so zu ändern.

Limitreminder im Dialog Chart:



Angelegte Limitreminder im Dialog Limitreminder:

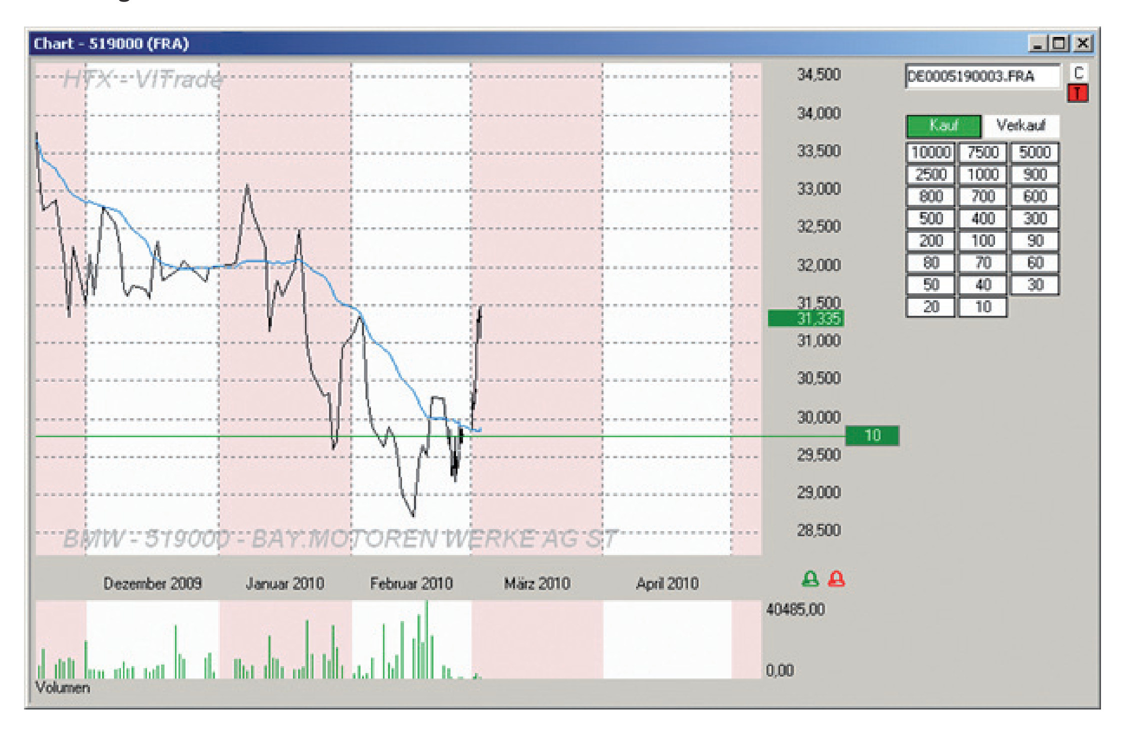


Orders einstellen, ändern und löschen:

Im Dialog **Chart** ist es möglich Orders per Mausklick einzustellen. Dazu ist es zuerst notwendig die Steuerelemente für die Ordereinstellung mit der Schaltfläche T anzuzeigen. Um eine Order einzustellen, wird dann auf ein rechts dargestelltes Volumen geklickt, um es dann an der rechten Seite des Chart an der gewünschten Stelle zu platzieren. Somit wird dann automatisch eine Order mit dem gewählten Volumen und dem im Chart angezeigten Limit eingestellt, die dann in der **Orderübersicht** zu sehen ist. Um den Vorgang abzubrechen muss man an eine Position im Chart klicken, an der das angezeigte Volumen grau dargestellt wird.

Ordereinstellung Kauf:

Um eine Kauf-Order einzustellen, wird zunächst die Schaltfläche „Kauf" betätigt, dann auf ein angezeigtes Volumen geklickt und die neue Order an der Seite der Chart-Anzeige platziert. Das Limit der Order ergibt sich aus dem Wert der auf der Y-Achse zu sehen ist.



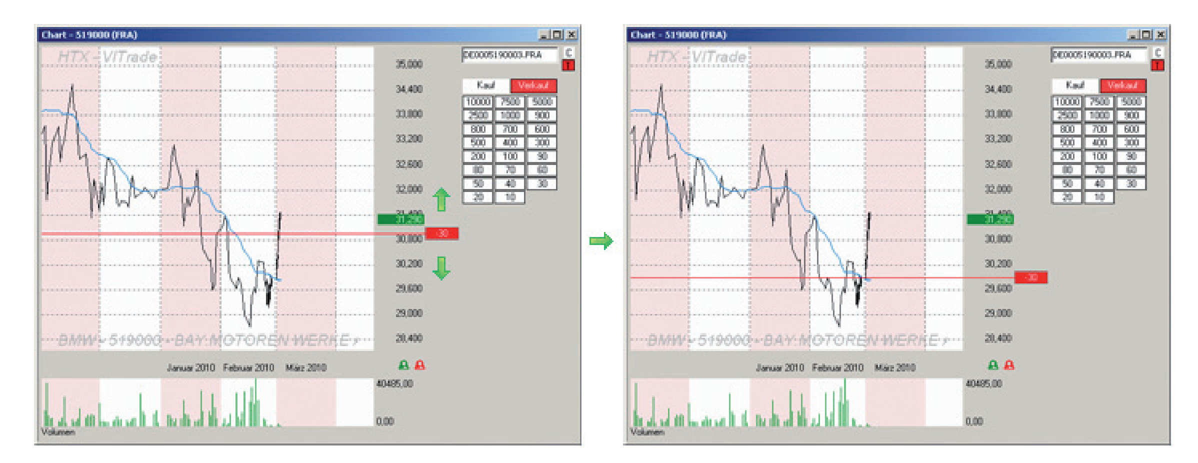
Ordereinstellung Verkauf:

Um eine Verkauf-Order einzustellen, wird zunächst die Schaltfläche „Verkauf" betätigt, dann auf ein angezeigtes Volumen geklickt und die neue Order an der Seite der Chart-Anzeige platziert. Das Limit der Order ergibt sich aus dem Wert der auf der Y-Achse zu sehen ist.



Orderänderung

Um eine Order im Dialog Chart zu ändern muss auf das angezeigte Volumen der Order geklickt und diese mit gedrückter linker Maustaste nach oben oder unten verschoben werden. Das neue Limit der Order wird schon währed des Verschiebens links neben dem Volumen angezeigt.



Orderlöschung

Um eine Order zu löschen muss auf das angezeigte Volumen der Order doppelt geklickt werden.

Times and Sales

Über den Menüpunkt **Handel->Times and Sales** öffnet sich der Dialog **Times and Sales**. In **Times and Sales** werden alle Ausführungen eines angegebenen Wertpapier.Börse-Paares innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.

Ansicht Times and Sales:

Times and Sales - 519000 (ETR)

Gattung und Börse: 519000.ETR [Aktualisieren]

Datum/Uhrzeit von: 01.03.2010 00:00:00 - 02.03.2010 23:59:59

Datum/Uhrzeit	Kurs	Umsatz	Umsatz (kumuliert)
02.03.2010 11:14:09,710	30,815	120	720.355
02.03.2010 11:11:43,170	30,830	165	720.235
02.03.2010 11:11:43,130	30,830	400	720.070
02.03.2010 11:11:34,580	30,825	537	719.670
02.03.2010 11:11:34,570	30,825	11	719.133
02.03.2010 11:11:32,510	30,810	300	719.122
02.03.2010 11:11:13,770	30,810	195	718.822
02.03.2010 11:10:25,420	30,830	284	718.627
02.03.2010 11:10:25,250	30,830	1.461	718.343
02.03.2010 11:10:17,580	30,840	366	716.882
02.03.2010 11:10:17,400	30,840	586	716.516
02.03.2010 11:09:50,730	30,860	454	715.930
02.03.2010 11:09:50,710	30,860	484	715.476
02.03.2010 11:09:43,150	30,860	182	714.992
02.03.2010 11:09:27,480	30,860	1.360	714.810
02.03.2010 11:09:24,140	30,860	177	713.450
02.03.2010 11:09:14,040	30,860	881	713.273
02.03.2010 11:09:13,890	30,880	100	712.392
02.03.2010 11:09:13,870	30,875	400	712.292
02.03.2010 11:09:11,050	30,880	238	711.892
02.03.2010 11:09:11,050	30,875	662	711.654
02.03.2010 11:08:54,160	30,885	337	710.992
02.03.2010 11:08:25,170	30,890	106	710.655
02.03.2010 11:08:21,480	30,890	700	710.549
02.03.2010 11:08:21,480	30,895	754	709.849
02.03.2010 11:07:27,660	30,900	1.000	709.095
02.03.2010 11:07:25,150	30,915	100	708.095
02.03.2010 11:07:07,150	30,905	1.522	707.995

Optionen zur Anzeige von Ausführungen:

Bei der Anzeige von Ausführungen können in **Times and Sales** Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Ausführungen zu begrenzen. Dabei werden Daten zu Gattung.Börse und des Ausführungsdatums eingegeben.

Gattung/Börse:

Die Gattung und die Börse werden in Form eines Paares eingegeben:

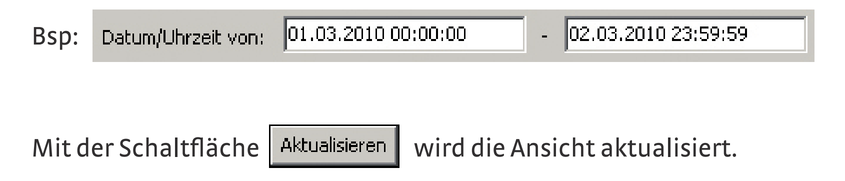
Form: *ISIN / WKN / SYMBOL.Börsenplatz*

Bsp: Gattung und Börse: 519000.BER

Datum/Uhrzeit:

Mit der Eingabe von „Datum/Uhrzeit von“ und „Datum/Uhrzeit bis“ kann der Zeitraum der angezeigten Ausführungen beschränkt werden. Die Zeitstempel werden in der Form TT.MM.JJJJ HH:MM:ss angegeben. Es kann auch alternativ ein Datum unter Verwendung des Kalenders eingegeben werden. Um den Kalender zu verwenden klickt man auf die rechte Seite des Eingabefeldes, in dem dann das Symbol für den Kalender angezeigt wird.

Bsp:



Mit der Schaltfläche Aktualisieren wird die Ansicht aktualisiert.

Fenster zur Anzeige von Ausführungen:

Wenn alle Spalten der Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 4 Spalten in denen Informationen zu den Ausführungen angezeigt werden.

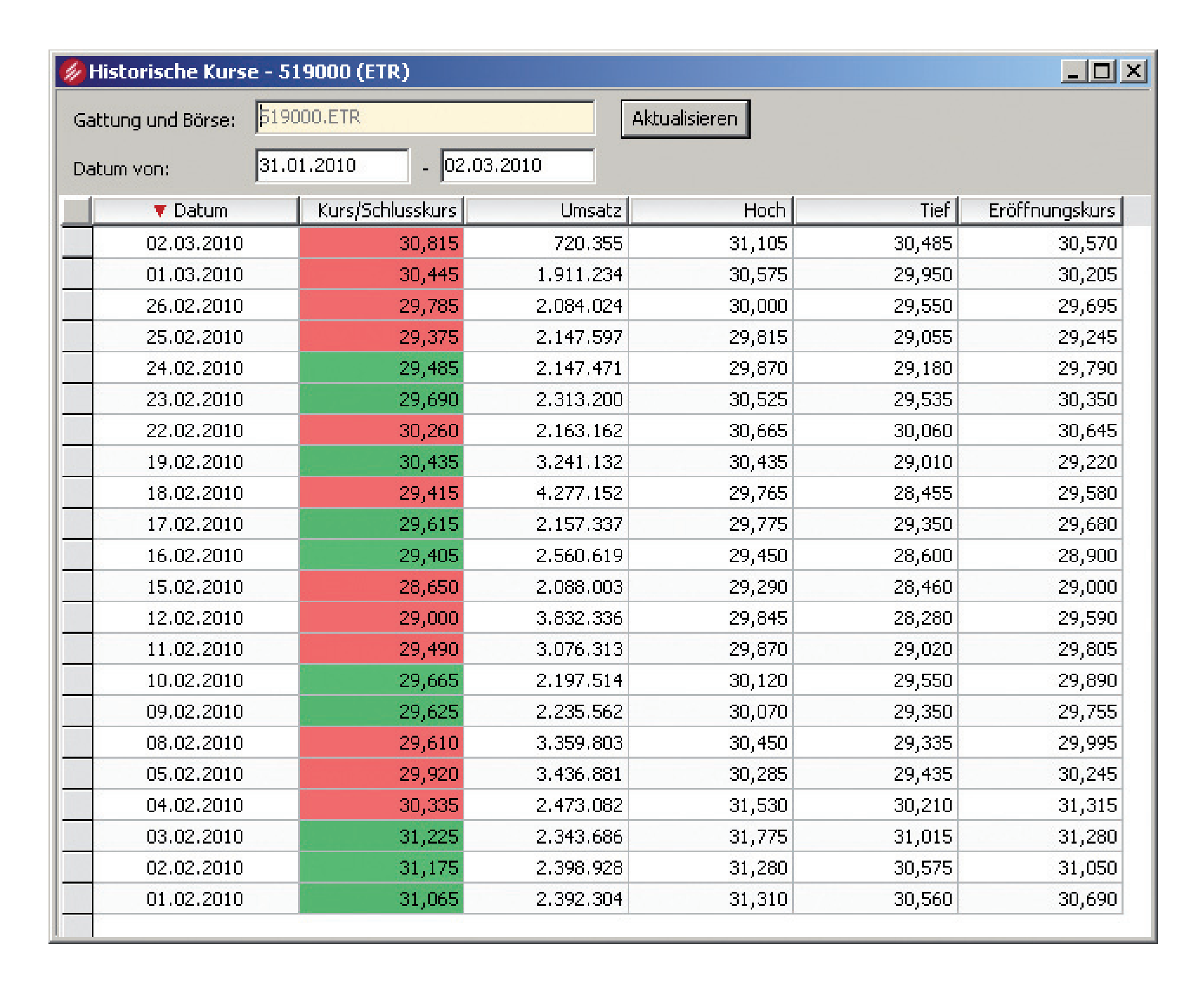
Spalte	Beschreibung
Datum/Uhrzeit	Datum und Uhrzeit der Ausführung
Kurs	Der Kurs zu dem ausgeführt wurde Der Kurs wird grün dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurse angestiegen ist. Der Kurs wird rot dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurse gefallen ist. Der Kurs wird grün weiß dargestellt, wenn kein Umsatz gemacht wurde.
Umsatz	Das Volumen das umgesetzt wurde
Umsatz (kumuliert)	Das kumulierte Volumen das umgesetzt wurde



Historische Kurse

Über den Menüpunkt **Handel->Historische Kurse** öffnet sich der Dialog **Historische Kurse**. In den **Historischen Kursen** werden vergangene Kursinformationen eines angegebenen Wertpapier.Börse-Paares innerhalb eines definierbaren Zeitraumes angezeigt.

Ansicht Historische Kurse:



Historische Kurse - 519000 (ETR)

Gattung und Börse: 519000.ETR — Aktualisieren

Datum von: 31.01.2010 - 02.03.2010

Datum	Kurs/Schlusskurs	Umsatz	Hoch	Tief	Eröffnungskurs
02.03.2010	30,815	720.355	31,105	30,485	30,570
01.03.2010	30,445	1.911.234	30,575	29,950	30,205
26.02.2010	29,785	2.084.024	30,000	29,550	29,695
25.02.2010	29,375	2.147.597	29,815	29,055	29,245
24.02.2010	29,485	2.147.471	29,870	29,180	29,790
23.02.2010	29,690	2.313.200	30,525	29,535	30,350
22.02.2010	30,260	2.163.162	30,665	30,060	30,645
19.02.2010	30,435	3.241.132	30,435	29,010	29,220
18.02.2010	29,415	4.277.152	29,765	28,455	29,580
17.02.2010	29,615	2.157.337	29,775	29,350	29,680
16.02.2010	29,405	2.560.619	29,450	28,600	28,900
15.02.2010	28,650	2.088.003	29,290	28,460	29,000
12.02.2010	29,000	3.832.336	29,845	28,280	29,590
11.02.2010	29,490	3.076.313	29,870	29,020	29,805
10.02.2010	29,665	2.197.514	30,120	29,550	29,890
09.02.2010	29,625	2.235.562	30,070	29,350	29,755
08.02.2010	29,610	3.359.803	30,450	29,335	29,995
05.02.2010	29,920	3.436.881	30,285	29,435	30,245
04.02.2010	30,335	2.473.082	31,530	30,210	31,315
03.02.2010	31,225	2.343.686	31,775	31,015	31,280
02.02.2010	31,175	2.398.928	31,280	30,575	31,050
01.02.2010	31,065	2.392.304	31,310	30,560	30,690

Optionen zur Anzeige von historischen Kursen:

Bei der Anzeige von historischen Kursen können Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Kurse zu begrenzen. Dabei werden Daten zu Gattung. Börse und des Kursdatums eingegeben.

Gattung/Börse:

Die Gattung und die Börse werden in Form eines Paares eingegeben:

Form: *ISIN / WKN / SYMBOL.Börsenplatz*

Bsp: Gattung und Börse: 519000.BER

Datum:

Mit der Eingabe von „Datum von“ und „Datum bis“ kann der Zeitraum der angezeigten Kurse beschränkt werden. Das Datum wird in der Form TT.MM.JJJJ angegeben. Es kann auch alternativ ein Datum unter Verwendung des Kalenders eingegeben werden. Um den Kalender zu verwenden klickt man auf die rechte Seite des Eingabefeldes, in dem dann das Symbol für den Kalender angezeigt wird.

Bsp: 

Mit der Schaltfläche Aktualisieren wird die Ansicht aktualisiert.

Fenster zur Anzeige von historischen Kursen:

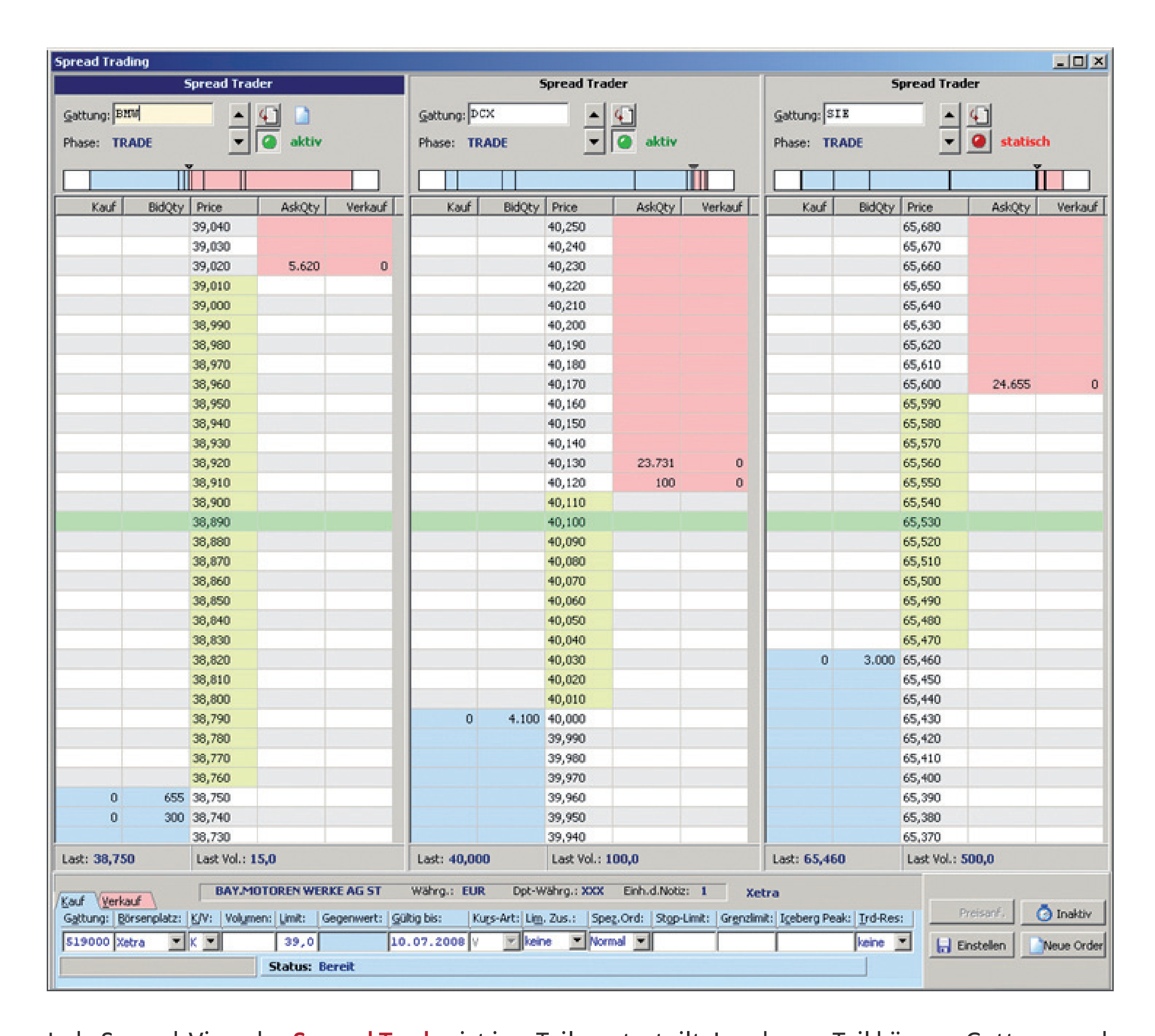
Wenn alle Spalten der Kurstabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 6 Spalten in denen Informationen zu den historischen Kursen angezeigt werden.

Spalte	Beschreibung
Datum/Uhrzeit	Datum und Uhrzeit der Ausführung
Kurs	Der Kurs zu dem ausgeführt wurde Der Kurs wird grün dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurse angestiegen ist. Der Kurs wird rot dargestellt, wenn dieser zum letzten Kurse gefallen ist. Der Kurs wird weiß dargestellt, wenn kein Umsatz gemacht wurde.
Umsatz	Das Volumen das umgesetzt wurde
Hoch	Der höchste Kurs des Wertpapiers an diesem Handelstag.
Tief	Der niedrigste Kurs des Wertpapiers an diesem Handelstag.
Eröffnungskurs	Der Eröffnungskurs des Wertpapiers an diesem Handelstag.

Der Spread Trader

Über den Menüpunkt **Handel->Spread Trader** öffnet sich der **Spread Trader**. Dieser Dialog bietet die Möglichkeit, jeweils die Kursentwicklung zu einzelnen Wertpapieren in sogenannten Spread-Views einzusehen. Dabei werden Limit und Volumina im Gegensatz zur **Marktübersicht** bzw. zur **Ordererfassung** übereinander dargestellt und der Spread zwischen dem höchsten Bid-Kurs und dem niedrigsten Ask-Kurs hervorgehoben.

Ansicht Spread Trader:

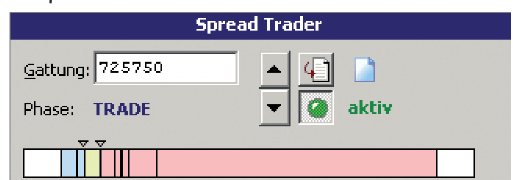


Jede Spread-View des **Spread Trader** ist in 2 Teile unterteilt. Im oberen Teil können Gattung und Position in der Tabellen-ansicht eingestellt werden. Im zweiten Teil wird in tabellarischer Form das Xetra-Orderbuch bis zur Stufe 10 dargestellt. Dabei werden die Preise vom höchsten (oben) zum niedrigsten (unten) im Abstand von 0,01 Euro angezeigt. Die Volumina, die für einen Preis angeboten bzw. nachgefragt werden, sind neben dem Preis zu sehen. In jeder Spalte wird genau ein Wertpapier überwacht. Für den **Spread Trader** können bis zu 5 Spalten in den **Einstellungen** konfiguriert werden.

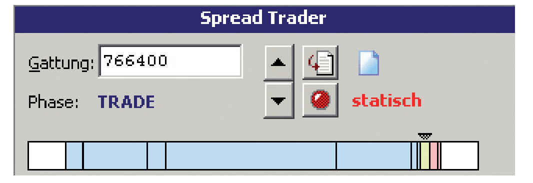
Einen Spread-View konfigurieren:

Im oberen Teil eines Spread-Views können die Informationen über den View eingetragen werden. Im Eingabefeld **Gattung** wird zunächst das Wertpapier eingegeben, für das der Spread angezeigt werden soll. Hier kann das deutsche Börsensymbol, die WKN oder die ISIN verwendet werden. Die derzeitige **Phase**, in der sich das Wertpapier bei Xetra befindet, wird unterhalb neben Phase dargestellt. In dem Balken, der unterhalb zu sehen ist, wird die Marktsituation bei Xetra des gewählten Wertpapiers schematisch angezeigt. Zu sehen sind der Bereich der Nachfragen (hier blau), der Spread (hier gelb) und der Bereich der Angebote (hier rot). Die zwei kleinen Dreiecke über dem Balken markieren den derzeit in der Tabellenansicht sichtbaren Bereich. Positionen, an denen ein konkretes Bid- oder Ask-Volumen existiert, werden in dieser Darstellung mit einem senkrechten schwarzen Strich kenntlich gemacht.

Beispiel 1:



Beispiel 2:



Die Schaltflächen in dieser Ansicht haben folgende Funktion:

Schaltfläche	Funktion	Beschreibung
▲	Nach oben schieben	Verschiebt die Tabellenansicht in Richtung höherer Preise.
▼	Nach unten schieben	Verschiebt die Tabellenansicht in Richtung niedrigerer Preise.
	Zur Mitte des Spreads gehen	Stellt die Tabellenansicht der Spread-View so ein, dass die Mitte des Spread (Abstand zwischen höchstem Bid und niedrigstem Ask) zu sehen ist.
aktiv	Aktualisierung aktiv	Ist diese Schaltfläche aktiv, dann wird die Tabellenansicht ständig mit den Daten des Börsenplatzes Xetra aktualisiert.
statisch	Aktualisierung angehalten	Ist diese Schaltfläche inaktiv, dann wird die Tabellenansicht nicht aktualisiert.
	Öffnen und Füllen der **Ordererfassung**	65,570 65,560 65,550 65,540 65,530 Öffnet die **Ordererfassung** und belegt Gattung, Limit und die Geschäftsart. Das Limit ergibt sich aus dem Wert, der in der Tabellenansicht aktuell durch den grünen Balken markiert ist. Befindet sich der markierte Preis im „Bid-Bereich", dann wird die Geschäftsart „Verkauf" gewählt. Liegt er im „Ask-Bereich" oder im Spread, dann wird die Geschäftsart „Kauf" eingestellt.

Angezeigte Informationen zum Spread:

Kauf	BidQty	Price	AskQty	Verkauf
		65,620		
		65,610		
		65,600	24.655	0
		65,590		
		65,580		
		65,570		
		65,560		
		65,550		
		65,540		
		65,530		
		65,520		
		65,510		
		65,500		
		65,490		
		65,480		
		65,470		
0	3.000	65,460		
		65,450		
		65,440		

Für das ausgewählte Wertpapier wird die Marktsituation bei Xetra in einer Tabelle angezeigt. Dabei sind in der mittleren Spalte **Price** alle Preise im Abstand von 0,01 Euro zu sehen. Auf der linken Seite werden in der Spalte **Kauf** alle eigenen Orders zu dem zugeordneten Preis angezeigt, die Spalte **BidQty** zeigt die Stückzahl aller Orders, die zu diesem Preis bei Xetra vorliegen. Auf der rechten Seite erfolgt die Darstellung analog dem „Bid-Bereich". In der Spalte **Verkauf** sind die Stückzahlen der eigenen Orders zum zugehörenden Preis zu sehen und in der Spalte **AskQty** alle bei Xetra vorliegenden Stücke zu diesem Preis.

Die Orderzeile des Spread Trader:

Mit einem Klick auf eine Zeile der View wird die **Orderzeile** befüllt, die entweder mit dem **Spread Trader** verbunden ist oder separat angezeigt wird. Dabei werden Gattung, Limit, Volumen und die Geschäftsart in die **Orderzeile** eingetragen. Wenn die angeklickte Zeile im „Bid-Bereich" liegt wird die Geschäftsart „Verkauf" eingestellt. Liegt die angeklickte Zeile im „Ask-Bereich" oder im Spread so wird die Geschäftsart „Kauf" gewählt.

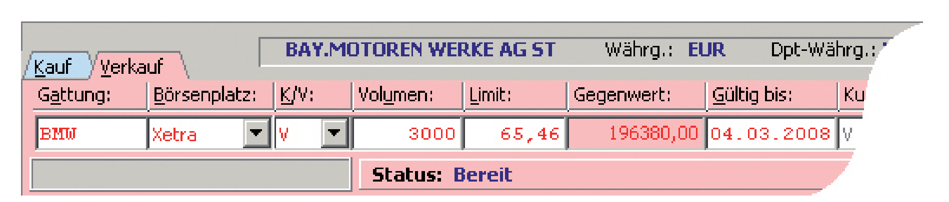
Beispiele:

Klick in den „Bid-Bereich":

Spread-View:

Kauf	BidQty	Price	AskQty	Verkauf
		65,470		
0	3.000	65,460		
		65,450		
		65,440		

Orderzeile:

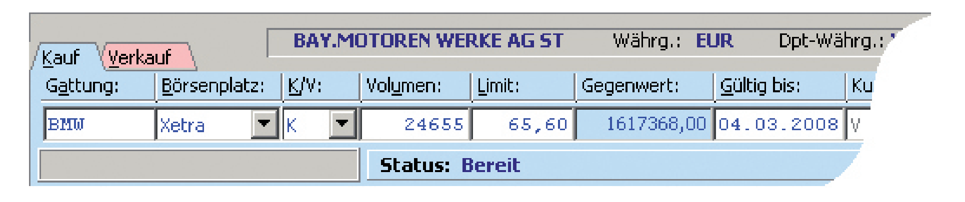


Klick in den „Ask-Bereich“:

Spread-View:

Kauf	BidQty	Price	AskQty	Verkauf
		65,610		
		65,600	24.655	0
		65,590		
		65,580		

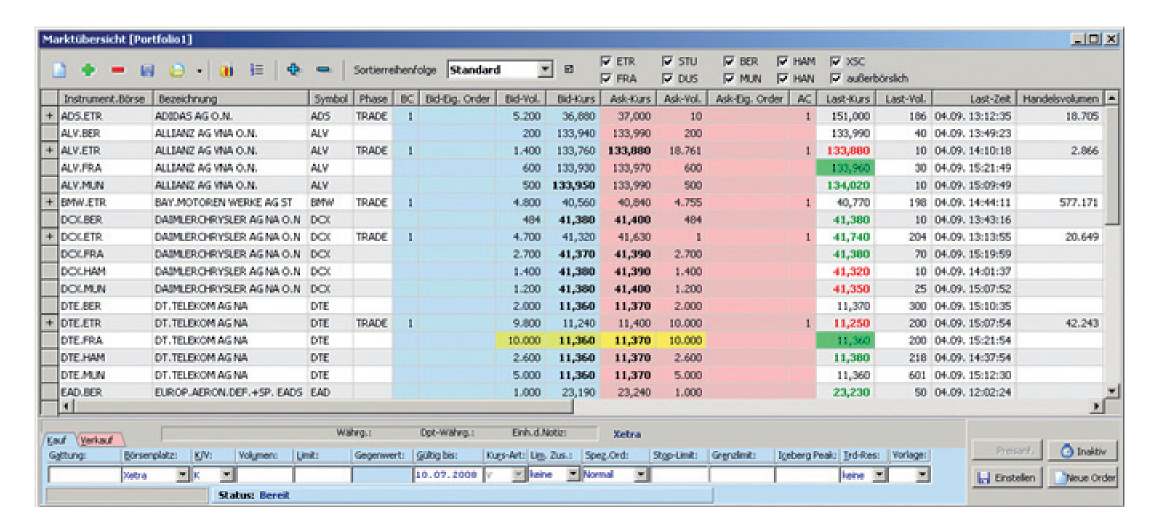
Orderzeile:



Die Marktübersicht

Über den Menüpunkt **Handel->Marktübersicht** öffnet sich der Dialog **Marktübersicht**. Mit der Marktübersicht ist es möglich die Kurse von Wertpapieren an verschiedenen Börsen zu überwachen.

Ansicht Marktübersicht:



Die Marktübersicht ist in 3 logische Teile aufgeteilt. Im ersten Teil, der Symbolleiste, stehen Funktionen zur Auswahl, Sortierung und Filterung der darzustellenden Informationen zur Verfügung. Im zweiten Teil werden die Kursinformationen in Form einer Tabelle dargestellt. Wenn in den **Einstellungen** die Darstellung der **Orderzeile** in einem separaten Fenster deaktiviert ist, wird im unteren Teil der Marktübersicht zusätzlich eine **Orderzeile** angezeigt.

Die Symbolleiste der Marktübersicht:

In der Symbolleiste sind die Funktionen der Marktübersicht mit Symbolen verknüpft.



Auswahl der anzuzeigenden Informationen:

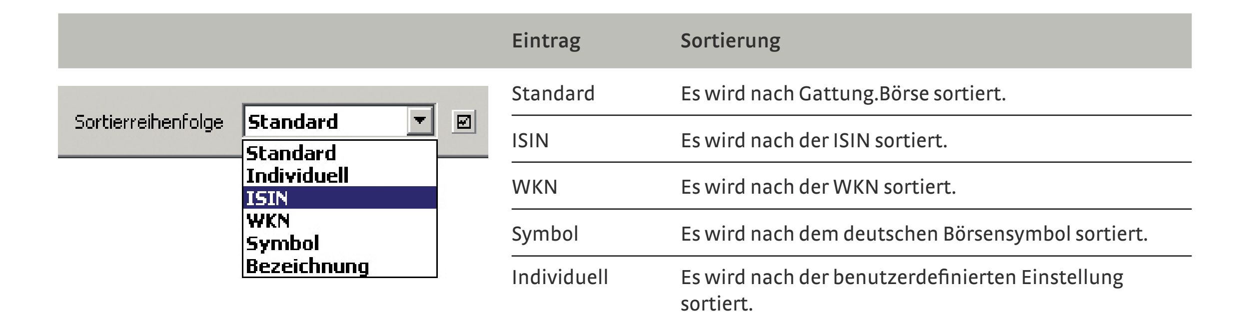
Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Öffnen und füllen der **Ordererfassung**	Öffnet die **Ordererfassung** und übernimmt die Orderdaten Gattung und Limit der markierten Zeile in der Tabelle. Die Geschäftsart wird gegenläufig voreingestellt.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Wertpapier hinzufügen	Fügt der Liste ein Wertpapier hinzu. Das Wertpapier kann in der Form „Gattung.Börse“ eingegeben werden z.B.: „DAI.ETR“ oder es wird nur die Gattung eingegeben und die betreffenden Börsenplätze in einem zusätlichen Dialog gewählt: Wird keine Gattung eingegeben dann wird eine Leerzeile in die Tabellenansicht eingefügt.
	Wertpapier entfernen	Entfernt das in der Tabelle ausgewählte Wertpapier der Form "Gattung.Börse" aus der Ansicht.
	Portfolio umbenennen	Damit kann für das gewählte Portfolio ein neuer Name vergeben werden.
	Portfolio wählen	In einem Menü werden alle konfigurierten Portfolios angezeigt, aus denen ein Eintrag ausgewählt werden kann. Das ausgewählte Portfolio wird dann in der Marktübersicht dargestellt.
	Tabelle anpassen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche
	Xetra-Markttiefe festlegen	Es können bis zu 10 Stufen im Xetra-Orderbuch angezeigt werden. Mit dieser Schaltfläche kann der Dialog für die Anpassung der Stufen-Anzahl aufgerufen werden.
	Xetra Markttiefen öffnen	Stellt für alle Gattungen, die für die Börse Xetra dargestellt werden, die Markttiefe in der Tabellenansicht dar.
	Xetra Markttiefen schliessen	Für alle Gattungen, die für die Börse Xetra angezeigt werden, wird die Darstellung der Markttiefe geschlossen.

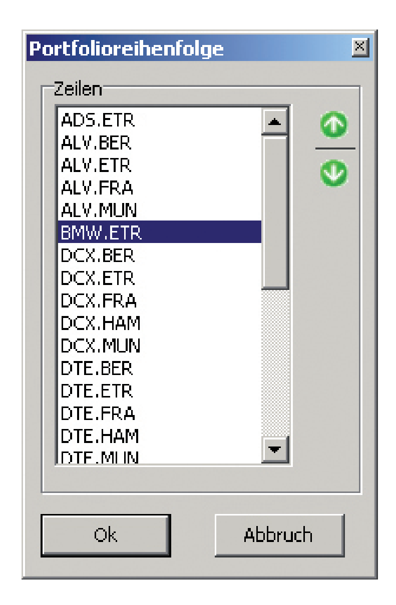
Sortierung der anzuzeigenden Informationen:

In der Marktübersicht kann die Tabelle der Kursinformationen nach verschiedenen Kriterien sortiert werden. Die Sortierung wird im Kombinationsfeld Sortierreihenfolge ausgewählt. Weiterhin ist es möglich eine benutzerdefinierte Sortierreihenfolge einzugeben.



Eintrag	Sortierung
Standard	Es wird nach Gattung.Börse sortiert.
ISIN	Es wird nach der ISIN sortiert.
WKN	Es wird nach der WKN sortiert.
Symbol	Es wird nach dem deutschen Börsensymbol sortiert.
Individuell	Es wird nach der benutzerdefinierten Einstellung sortiert.

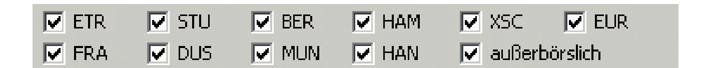
Mit der Schaltfläche **individuelle Konfiguration anpassen** kann die Sortierreihenfolge des Eintrages **Individuell** im Kombinationsfeld festgelegt werden.



Mit den grünen Pfeilen auf der rechten Seite des Dialoges kann der markierte Eintrag nach oben und nach unten verschoben werden.

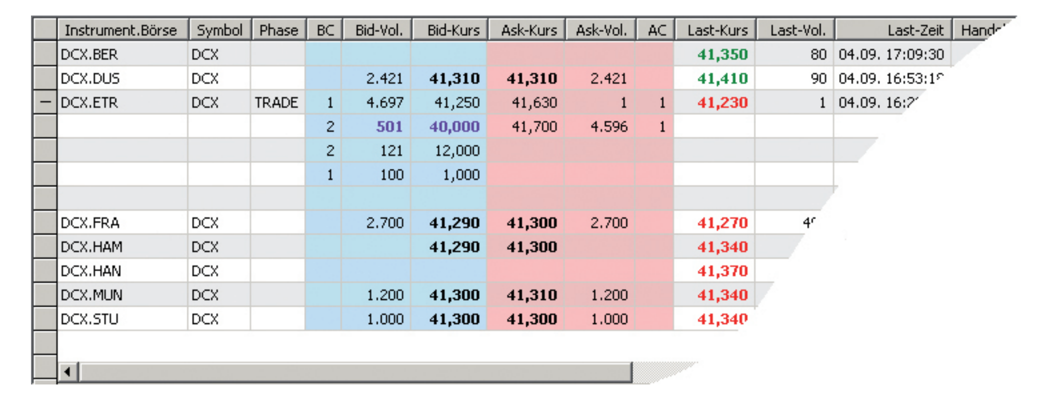
Filterung der anzuzeigenden Informationen:

Die dargestellten Kursinformationen können in der Marktübersicht anhand des Börsenplatzes gefiltert werden. Die Einstellung des Filters erfolgt mit Kontrollkästchen, die in der Symbolleiste angezeigt werden. Dabei gilt, dass alle Kursinformationen der Börsenplätze sichtbar sind, für die im Filter ein Häckchen gesetzt wurde.



Fenster zur Anzeige von Kursinformationen:

Die Kursinformationen des gewählten Portfolios, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind in der Marktübersicht in einer Tabelle zu sehen. Die Sortierung der Informationen erfolgt nach der ausgewählten Sortierrichtung.



Instrument.Börse	Symbol	Phase	BC	Bid-Vol.	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol.	AC	Last-Kurs	Last-Vol.	Last-Zeit	Hand
DCX.BER	DCX								41,350	80	04.09. 17:09:30	
DCX.DUS	DCX			2.421	41,310	41,310	2.421		41,410	90	04.09. 16:53:1	
DCX.ETR	DCX	TRADE	1	4.697	41,250	41,630	1	1	41,230	1	04.09. 16:	
			2	501	40,000	41,700	4.596	1				
			2	121	12,000							
			1	100	1,000							
DCX.FRA	DCX			2.700	41,290	41,300	2.700		41,270	4		
DCX.HAM	DCX				41,290	41,300			41,340			
DCX.HAN	DCX								41,370			
DCX.MUN	DCX			1.200	41,300	41,310	1.200		41,340			
DCX.STU	DCX			1.000	41,300	41,300	1.000		41,340			

Angezeigte Marktinformationen:

Wenn alle Spalten der Tabelle dargestellt werden sollen, dann gibt es 30 Spalten in der Informationen zum Markt angezeigt werden.

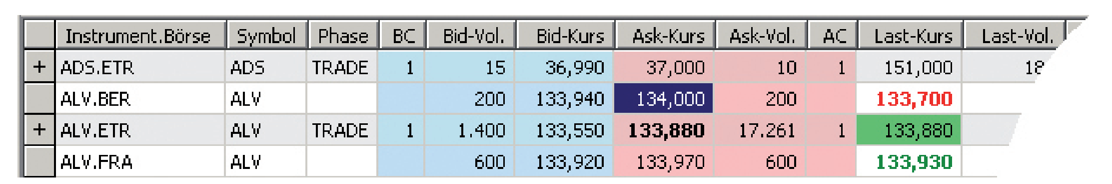
Spalte	Beschreibung
Instrument.Börse	In diesem Feld wird einer Gattung ein Börsenplatz zugeordnet. z.B.: ADS.ETR -> Adidas<->Xetra
Bezeichnung	Der Beschreibungstext des Wertpapiers
Symbol	Das deutsche Börsenkürzel des Wertpapiers
Phase	Die Xetra-Handelsphase. Dieses Feld wird dargestellt, wenn für den Eintrag der Börsenplatz Xetra definiert wurde.
BC	"Bid-Count" - Zeigt an, wie viele Orders am dargestellten Bid-Volumen/Bid-Kurs beteiligt sind.
Bid-Eig. Order	Zeigt an, wie viele eigene Orders am dargestellten Bid-Volumen/Bid-Kurs beteiligt sind.
Bid-Vol.	Zeigt an, wie viele Stücke für den zugehörigen Bid-Kurs verfügbar sind.
Bid-Kurs	Zeigt den Preis an, zu welchem ein sofortiger Verkauf möglich ist.
Ask-Kurs	Zeigt den Preis an, zu welchem ein sofortiger Kauf möglich ist.
Ask-Vol.	Zeigt an, wie viele Stücke für den zugehörigen Ask-Kurs verfügbar sind.
Ask-Eig. Order	Zeigt an, wie viele eigene Orders am dargestellten Ask-Volumen/Ask-Kurs beteiligt sind.
AC	"Ask-Count" - Zeigt an, wie viele Orders am dargestellten Ask-Volumen/Ask-Kurs beteiligt sind.
Last-Kurs	Der Kurs, zu dem zuletzt ein Geschäft zustande gekommen ist.
Last-Vol.	Das Volumen, zu dem zuletzt ein Geschäft zustande gekommen ist.
Last-Zeit	Der Zeitstempel des Geschäftes, das zuletzt zustande gekommen ist.
Handelsvolumen	Das Volumen, das am aktuellen Handelstag bereits gehandelt wurde.

Zusatz:

Spalte	Beschreibung
Surplus	Bei Xetra: Die Nominale, um die sich die Stückzahlen der Kauf- und Verkaufsangebote während einer Auktion unterscheiden.
Surplus-Ind.	Bei Xetra: Zeigt an, ob der Überhang auf der Kauf-Seite ("B") oder der Verkaufs-Seite ("S") verzeichnet ist. Sollte der Indikator mit "N" belegt sein, befindet sich das Wertpapier entweder nicht in einer Auktion oder es gibt keinen Überhang.
Auct.-Kurs	Der Kurs, zudem in einer Auktion des Wertpapieres ein Geschäft zustande gekommen ist.
Auct.-Vol	Das Volumen, zu dem in einer Auktion des Wertpapieres ein Geschäft zustande gekommen ist.
Bestand	Zeigt an, wie viele Stücke des Wertpapiers im eigenen Depot vorhanden sind.
Open	Der Eröffnungskurs des zugehörigen Wertpapiers.
Close	Der Schlusskurs des zugehörigen Wertpapiers.
High	Der höchste Kurs des Wertpapiers am aktuellen Handelstag.
Low	Der tiefste Kurs des Wertpapiers am aktuellen Handelstag.
Diff.-Abs.	Die absolute Kursdifferenz zum Vortag.
Diff.-Proz	Die prozentuale Kursdifferenz zum Vortag.
WKN	Die Wertpapierkennnummer.
ISIN	Die internationale Wertpapierkennnummer. "International Securities Identification Number"

Automatisches Eintragen von Informationen:

Um eine schnelle Reaktion auf Kursbewegungen zu ermöglichen, wurde in der Marktübersicht eine Erfassungsmöglichkeit für Orders integriert. Mit einem Klick auf einen Bid- oder Ask-Kurs (Spalten: **Bid-Kurs**, **Ask-Kurs**) bzw. auf dargestellte Volumina (Spalten: Bid-**Vol**, **Ask-Vol**) werden Gattung, Börsenplatz, Geschäftsart, Volumen und Limit automatisch in die **Orderzeile** eingetragen. Nach der eventuellen Eingabe weiterer Informationen in der **Orderzeile** wie z.B. Ordertyp kann die Order versendet werden.



	Instrument.Börse	Symbol	Phase	BC	Bid-Vol.	Bid-Kurs	Ask-Kurs	Ask-Vol.	AC	Last-Kurs	Last-Vol.
+	ADS.ETR	ADS	TRADE	1	15	36,990	37,000	10	1	151,000	18
	ALV.BER	ALV			200	133,940	134,000	200		133,700	
+	ALV.ETR	ALV	TRADE	1	1.400	133,550	133,880	17.261	1	133,880	
	ALV.FRA	ALV			600	133,920	133,970	600		133,930	



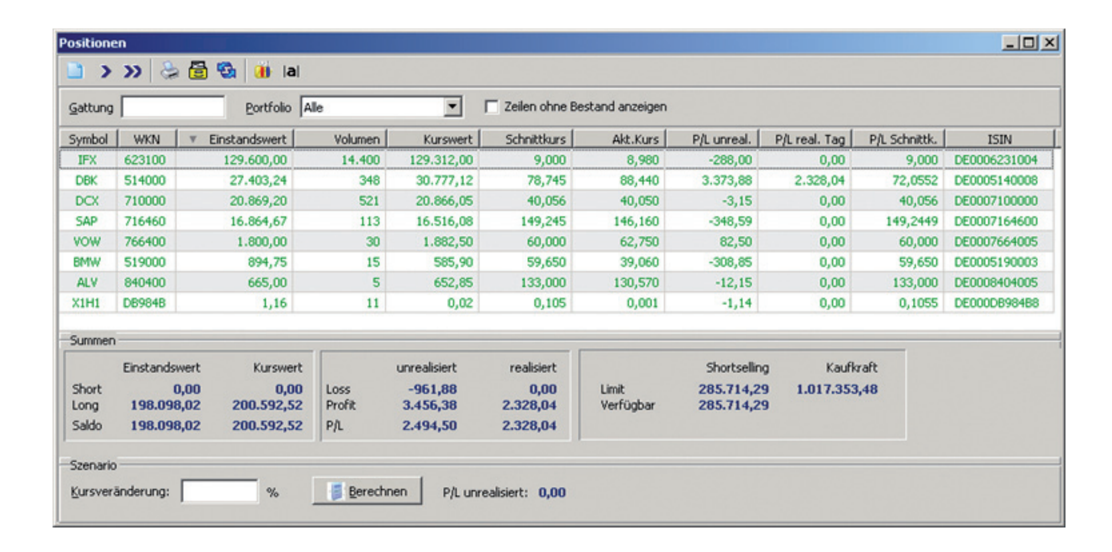
In der Marktübersicht ist auch die **Abräumfunktion** für Xetra-Orders enthalten, mit welcher eine Order erzeugt werden kann, die alle Angebote bis zu einer gewählten Markttiefe abdeckt.

Die Positionen

Über den Menüpunkt **Handel->Positionen** öffnet sich der Dialog **Positionen**.

In den **Positionen** sind die eigenen Depot-Positionen in bewerteter Form zu sehen. Dabei werden nicht nur die aktuell im Depot befindlichen Wertpapiere berücksichtigt, sondern alle am aktuellen Handelstag getätigten Transaktionen, d.h. auch Orders, die keinen Bestand eines Wertpapiers belassen haben.

Ansicht Positionen:



Der Dialog **Positionen** ist in 4 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des Dialoges dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Bearbeiten von Positionen sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Positionen eingestellt werden. Im dritten Teil werden die einzelnen Positionen in tabellarischer Form aufgelistet und im 4 Teil des Dialoges, der im unteren Bereich zu sehen ist, erfolgt die Anzeige von statistischen Informationen zu den aktuell angezeigeten Positionen.

Die Symbolleiste der Positionen:

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des Dialoges **Positionen** mit Symbolen verknüpft, um einen schnellen Zugriff auf diese Funktionen zu gewährleisten.

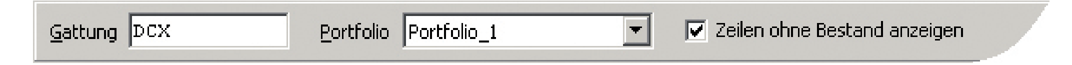


Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Öffnen und füllen der Ordererfassung	Öffnet die Ordererfassung und übernimmt die Orderdaten Gattung, Volumen und Limit (Schnittkurs). Die Geschäftsart wird gegenläufig voreingestellt
	Selektierte Positionen Glattstellen	Stellt für alle selektierten Positionen Orders ein, um die Positionen vollständig auszugleichen. Wenn z.B.: im Depot 100 Stck. BMW enthalten sind, dann wird eine Market-Order Verkauf über 100 Stck. eingestellt. Die Börse an der die Glattstellung erfolgen soll kann nach dem Drücken auf diese Schaltfläche in folgendem Dialog ausgewählt werden.
	Alle Positionen Glattstellen	Stellt für alle Positionen im Depot Orders ein um die Positionen vollständig auszugleichen. Die Funktion ist analog zu **Selektierte Positionen Glattstellen.**
	Ansicht drucken	Damit lässt sich der Inhalt der Tabellenansicht ausdrucken
	Depotauszug drucken	Mit der Funktion Depotauszug drucken wird unter Angabe eines Zeitraumes und einer Position ein Depotauszug erstellt, der auf einem Drucker ausgegeben werden kann.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Positionen anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Tabelle anpassen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: **Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche**
	Sortierung der Absolutbeträge (de-) aktivieren	Ist diese Schaltfläche aktiviert, dann werden die einzelnen Positionen anhand ihrer Absolutbeträge (Volumen,Kurswert) geordnet.

Optionen zur Anzeige von Positionen:

Bei der Anzeige der Positionen können im Dialog **Positionen** Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Positionen zu begrenzen.



Eingaben in den dargestellten Feldern haben folgende Wirkung:

Eingabeelement	mögliche Eingaben	Wirkung auf die Ansicht
Gattung:	ISIN, WKN, deutsches Börsensymbol	Es werden alle Positionen angezeigt, die für die eingegebene Gattung im Depot enthalten sind.

Portfolio:	Auswahl eines **selbst definierten Portfolios** oder des Eintrages **Alle**.	Es werden alle im **Portfolio** enthaltenen Wertpapiere bei der Anzeige der Positionen berücksichtigt. Positionen die nicht im Portfolio enthalten sind, werden nicht angezeigt. Der Eintrag **Alle** bringt alle im Depot befindlichen Positionen zur Anzeige.
Zeilen ohne Bestand:	An/Aus	Ist das Kontrollkästchen **Zeilen ohne Bestand anzeigen** aktiviert, dann werden nicht nur die im Depot befindlichen Wertpapiere sondern zusätzlich alle am aktuellen Handelstag getätigten Transaktionen angezeigt.

Fenster zur Anzeige der Positionen:

Die Positionen, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im Dialog **Positionen** in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Positionen nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen, muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

Symbol	WKN	▼ Einstandswert	Volumen	Kurswert	Schnittkurs	Akt.Kurs	P/L unreal.	P/L rea
IFX	623100	129.600,00	14.400	128.736,00	9,000	8,940	-864,00	
DBK	514000	27.403,24	348	30.777,12	78,745	88,440	3.373,88	
DCX	710000	20.869,20	521	20.808,74	40,056	39,940	-60,46	
SAP	716460	16.864,67	113	16.459,58	149,245	145,660	-405,09	
VOW	766400	1.800,00	30	1.871,70	60,000	62,390	71	
BMW	519000	894,75	15	583,50	59,650	38,900	-	
ALV	840400	665,00	5	653,35	133,000	130,670		
X1H1	DB984B	1,16	11	0,02	0,105	0,001		

Angezeigte Positions-Informationen:

Wenn alle Spalten der Positions-Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 13 Spalten in denen Informationen zu den Positionen angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu:

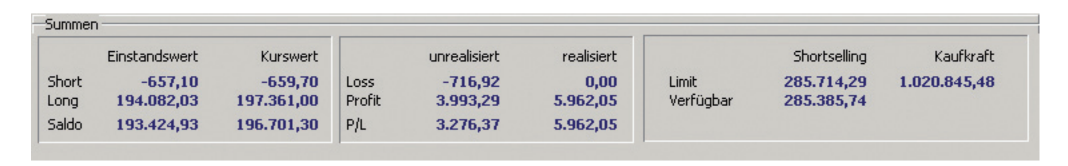
Spalte	Beschreibung
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Einstandswert	Das Volumen multipliziert mit dem Schnittkurs.
Volumen	Die Anzahl der Stücke, die für das Wertpapier im Depot enthalten sind.
Kurswert	Das Volumen multipliziert mit dem aktuellen Kurs.
Schnittkurs	Kurswert geteilt durch das Volumen.
Akt.Kurs	Der aktuelle Kurs.

P/L unreal.	Profit/Loss unrealisiert sagt aus, welcher Gewinn oder welcher Verlust entsteht, wenn die Position zum aktuellen Kurs glattgestellt werden würde. Es handelt sich hier nur um einen theroretischen Gewinn/Verlust -> unrealisiert P/L unreal. = Kurswert - Einstandswert
P/L real. Tag	Profit/Loss realisiert ist der Gewinn oder Verlust dieser Position, der am aktuellen Tag tatsächlich durch den Handel entstanden ist. -> realisiert
P/L Schnittk.	Um einen vorhandenen Profit oder Loss auszugleichen, muss zu diesem Schnittkurs gekauft bzw. verkauft werden.
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Depot	Die Kennnummer des Depots

Anzeige der Summen und des Szenario:

Im Dialog **Positionen** werden im unteren Teil der Ansicht Berechnungen zu den aktuell angezeigten Positionen dargestellt.

Ansicht Summen:



Für den Einstandswert und für den Kurswert wird zunächst der Short-Anteil der aktuell angezeigten Positionen im Depot angezeigt. Der Short-Anteil wird aus den Positionen ermittelt, bei denen mehr Stücke an der Börse verkauft wurden als ursprünglich im Depot vorhanden waren. Im Long-Anteil ist der Wert der angezeigten Positionen ohne Beachtung des Short-Anteils zu sehen. Der Saldo ergibt sich aus der Verrechnung von Long- und Short-Anteil. Diese Angaben beziehen sich immer auf die Summe der aktuell angezeigten Positionen im Depot. Weiterhin werden die unrealisierten sowie realisierten Gewinne und Verluste (Profit/Loss) der angezeigten Positionen im Depot dargestellt. Dabei ergibt sich der totale Wert **P/L** jeweils aus der Verrechnung von Loss und Profit. Zusätzlich sind auf der rechten Seite der Gruppe **Summen** die Kaufkraft sowie verfügbare Kreditlinien zu sehen.

Ansicht Szenario:



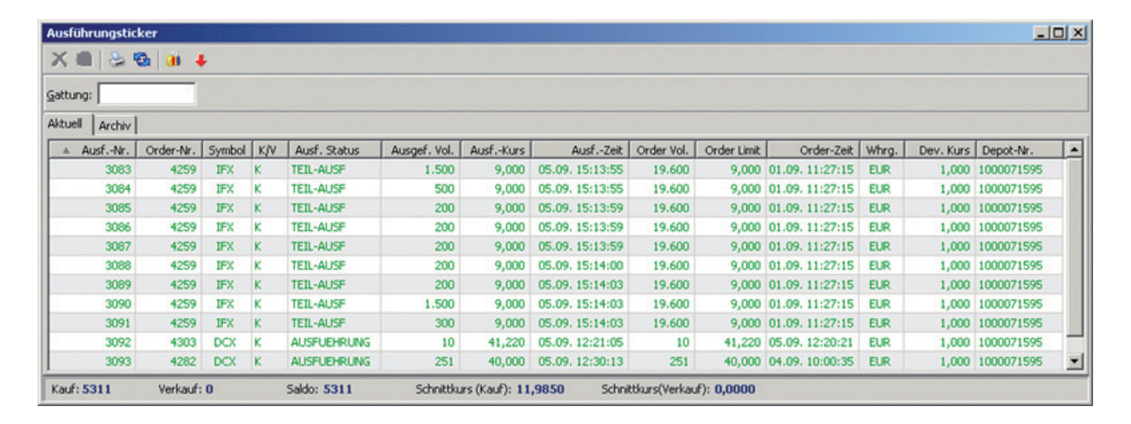
Im Teil Szenario ist es möglich den Gewinn bzw. Verlust (Profit/Loss) zu berechnen, der sich bei einer theoretischen Kursveränder-ung ergibt. Die gewünschte prozentuale **Kursveränderung** wird dabei im Eingabefeld Kursveränderung eingetragen. Mit einem Klick auf die Schaltfläche **Berechnen** wird der theoretische Profit/Loss neben der Bezeichnung **P/L unrealisiert** ausgegeben.

Grundlage der Berechnung ist ein Schnittkurs, über die bis dahin empfangenen Kurse des aktuellen Tages. Es wird nicht nur der aktuelle Wert der einzelnen enthaltenen Gattung, sondern auch der des Depots angezeigt.

Der Ausführungsticker

Der Ausführungsticker von HTX ermöglicht einen schnellen Überblick über alle eigenen Orders, die ausgeführt wurden. Zusätzlich können im Archiv des Ausführungstickers ältere Ausführungen eingesehen werden.

Ansicht Ausführungsticker:



Ausf.-Nr.	Order-Nr.	Symbol	K/V	Ausf. Status	Ausgef. Vol.	Ausf.-Kurs	Ausf.-Zeit	Order Vol.	Order Limit	Order-Zeit	Whrg.	Dev. Kurs	Depot-Nr.
3083	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	1.500	9,000	05.09. 15:13:55	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3084	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	500	9,000	05.09. 15:13:55	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3085	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	200	9,000	05.09. 15:13:59	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3086	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	200	9,000	05.09. 15:13:59	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3087	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	200	9,000	05.09. 15:13:59	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3088	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	200	9,000	05.09. 15:14:00	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3089	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	200	9,000	05.09. 15:14:03	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3090	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	1.500	9,000	05.09. 15:14:03	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3091	4259	IFX	K	TEIL-AUSF	300	9,000	05.09. 15:14:03	19.600	9,000	01.09. 11:27:15	EUR	1,000	1000071595
3092	4303	DCX	K	AUSFUEHRUNG	10	41,220	05.09. 12:21:05	10	41,220	05.09. 12:20:21	EUR	1,000	1000071595
3093	4282	DCX	K	AUSFUEHRUNG	251	40,000	05.09. 12:30:13	251	40,000	04.09. 10:00:35	EUR	1,000	1000071595

Der Ausführungsticker ist in 3 logische Teile gegliedert. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des Ausführungstickers dargestellt. Die Symbole sind mit den Allgemeinen Funktionen der Benutzeroberfläche verknüpft. Zusätzlich steht ein einfacher Anzeigefilter im Eingabefeld Gattung zur Verfügung. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, sind die Informationen über die Ausführungen in einer Tabelle zu sehen. Im dritten Teil, der Statusleiste des Dialoges, sind statistische Angaben zu sehen.

Die Symbolleiste des Ausführungsticker:

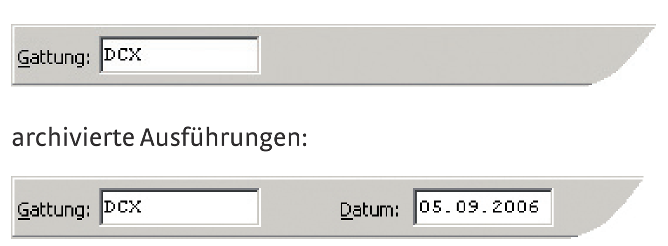
In der Symbolleiste können die Funktionen des Ausführungstickers aufgerufen werden:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Markierte Ausführungen löschen	Alle markierten Einträge in der Liste werden gelöscht. Gelöschte Ausführungen sind weiterhin im Archiv sichtbar.
	Archivierung rückgängig machen	In der Archivansicht können hiermit archivierte Ausführungen wieder in die Ansicht Aktuell übertragen werden.
	Ansicht drucken	Damit lässt sich der Inhalt der Tabellenansicht ausdrucken.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Positionen anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Tabelle anpassen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche
	Autoscroll aktivieren/deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird bei der Ausführung einer neuen Order z.B.: mit der Ordererfassung diese im Ausführungsticker angezeigt. Die neueste Ausführung erhält den Fokus und wird markiert.

Optionen zur Anzeige von Ausführungen:

Bei der Anzeige von Ausführungen können im Ausführungsticker Filter angegeben werden, um die Menge der darzustellenden Ausführungen zu begrenzen. Dabei können Prüfungen anhand der Gattung und des Ausführungsdatums vorgenommen werden.

aktuelle Ausführungen:

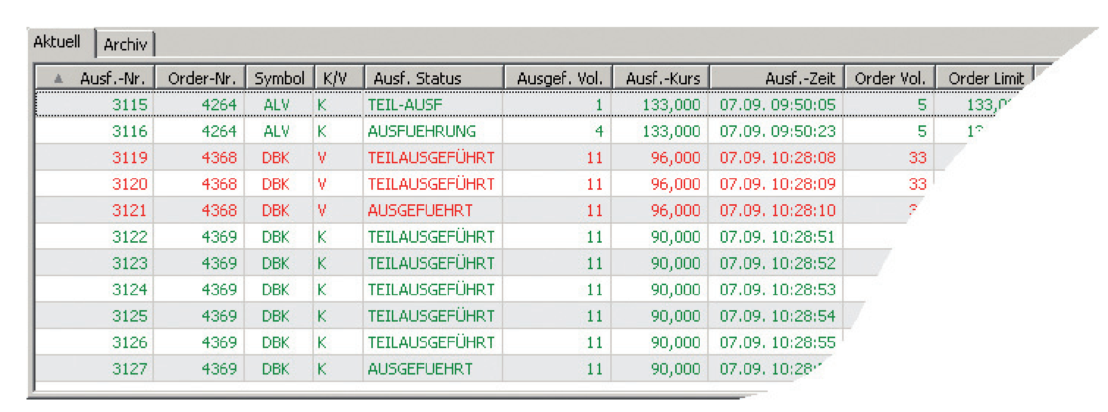


archivierte Ausführungen:

Wenn im Eingabefeld **Gattung** ein gültiges deutsches Börsensymbol oder eine gültige WKN bzw. ISIN angegeben wird, dann erscheinen nach der Aktualisierung der Ansicht nur die Ausführungen, die für das eingetragene Wertpapier erfolgt sind. Ist die Ansicht **Archiv** ausgewählt, steht zusätzlich das Eingabefeld **Datum** zur Verfügung, mit dem die Anzeige der Ausführungen an einem bestimmten Tag eingestellt wird. Die Ausführungen werden maximal 3 Monate archiviert, weiter zurückliegende Ausführungen können durch **HTX** nicht mehr eingesehen werden.

Fenster zur Anzeige von Ausführungen:

Die Ausführungen, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im Ausführungsticker in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Ausführungen nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.



Aktuell | Archiv

▲ Ausf.-Nr.	Order-Nr.	Symbol	K/V	Ausf. Status	Ausgef. Vol.	Ausf.-Kurs	Ausf.-Zeit	Order Vol.	Order Limit
3115	4264	ALV	K	TEIL-AUSF	1	133,000	07.09. 09:50:05	5	133,[illegible]
3116	4264	ALV	K	AUSFUEHRUNG	4	133,000	07.09. 09:50:23	5	[illegible]
3119	4368	DBK	V	TEILAUSGEFÜHRT	11	96,000	07.09. 10:28:08	33	
3120	4368	DBK	V	TEILAUSGEFÜHRT	11	96,000	07.09. 10:28:09	33	
3121	4368	DBK	V	AUSGEFUEHRT	11	96,000	07.09. 10:28:10	[illegible]	
3122	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:51		
3123	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:52		
3124	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:53		
3125	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:54		
3126	4369	DBK	K	TEILAUSGEFÜHRT	11	90,000	07.09. 10:28:55		
3127	4369	DBK	K	AUSGEFUEHRT	11	90,000	07.09. 10:28:[illegible]		

Angezeigte Ausführungsinformationen:

Wenn alle Spalten der Ausführungstabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 20 Spalten in denen Informationen zu den Ausführungen angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu:

Spalte	Bedeutung
Ausf.-Nr.	Die Nummer der Ausführung
Order-Nr.	Die Ordernummer
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
K/V	Die Geschäftsart (K-Kauf / V-Verkauf)
Börse	Das Börsenkürzel
Ausf.Status	Der Status der Ausführung AUSGEFUEHRT / TEILAUSGEFUEHRT
Ausgef.Vol.	Anzahl der ausgeführten Stücke der Order
Ausf.-Kurs	Kurs zu dem ausgeführt wurde
Ausf.-Zeit	Zeitstempel wann die Ausführung der Order erfolgte
Order Vol.	Das Volumen der Order
Order Limit	Das Limit der Order
Order-Zeit	Der Zeitpunkt der Ordereinstellung
ISIN	International Securities Identification Number Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapieres in Textform
Whrg.	Die Währung in der das Wertpier gehandelt wird
Dev.Kurs	Der Devisenkurs als Multiplikator. Bei Währung EUR = 1,0
Depot-Nr.	Die Nummer des Depots
Mitarbeiter	Die Anmelde-Nummer des Nutzers, von dem die Order stammt
Kontrah	Die Nummer des Kontrahenten

Die Statusleiste:

In der Statusleiste des Ausführungstickers werden statistische Informationen über die angezeigten Ausführungen angegeben.

Kauf: 71 Verkauf: 33 Saldo: 38 Schnittkurs (Kauf): 93,0282 Schnittkurs(Verkauf): 96,0000

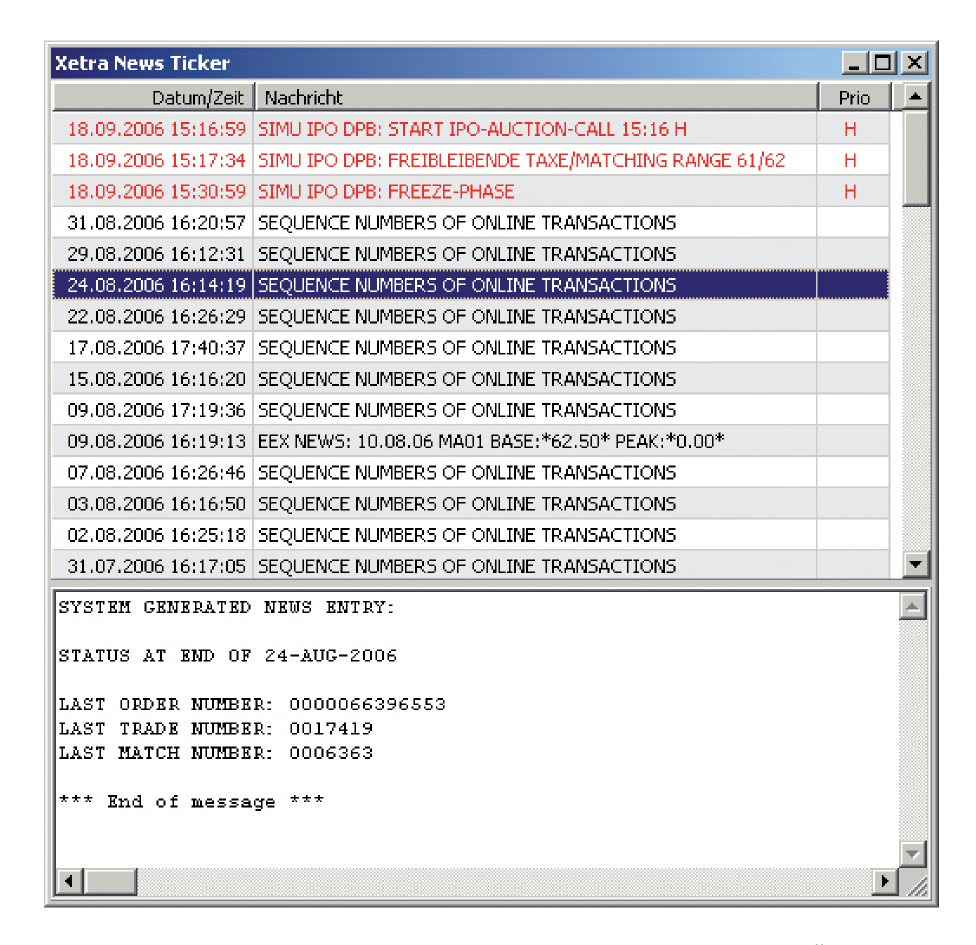
Dabei werden folgende Informationen aufgezeigt:

Information	Bedeutung
Kauf:	Gesamtes ausgeführtes Volumen der angezeigten Ausführungen für Kauf-Orders
Verkauf:	Gesamtes ausgeführtes Volumen der angezeigten Ausführungen für Verkauf-Orders
Saldo:	Differenz zwischen Kauf und Verkauf
Schnittkurs (Kauf):	Zunächst wird die Summe aller Ausführungskurse multipliziert mit ihrem Ausführungsvolumen gebildet. Das Ergebnis geteilt durch die Gesamtausführungsvolumina ergibt den Schnittkurs. Die Berechnung wird für alle angezeigten Ausführungen von Kauf-Orders ausgeführt.
Schnittkurs (Verkauf):	Zunächst wird die Summe aller Ausführungskurse multipliziert mit ihrem Ausführungsvolumen gebildet. Das Ergebnis geteilt durch die Gesamtausführungsvolumina ergibt den Schnittkurs. Die Berechnung wird für alle angezeigten Ausführungen von Verkauf-Orders ausgeführt.

Der Xetra News Ticker

Über den Menüpunkt **Handel->Xetra News Ticker** öffnet sich der Dialog Xetra News Ticker. Dieser zeigt aktuelle Nachrichten des elektronischen Handelssystems XETRA an.

Ansicht Xetra News Ticker:



Die Nachrichten werden in tabellarischer Form mit Datum, Uhrzeit, Überschrift und der Priorität der Nachricht dargestellt.

Nachrichten mit hoher Priorität (= H) werden zur Verdeutlichung **rot** hervorgehoben.

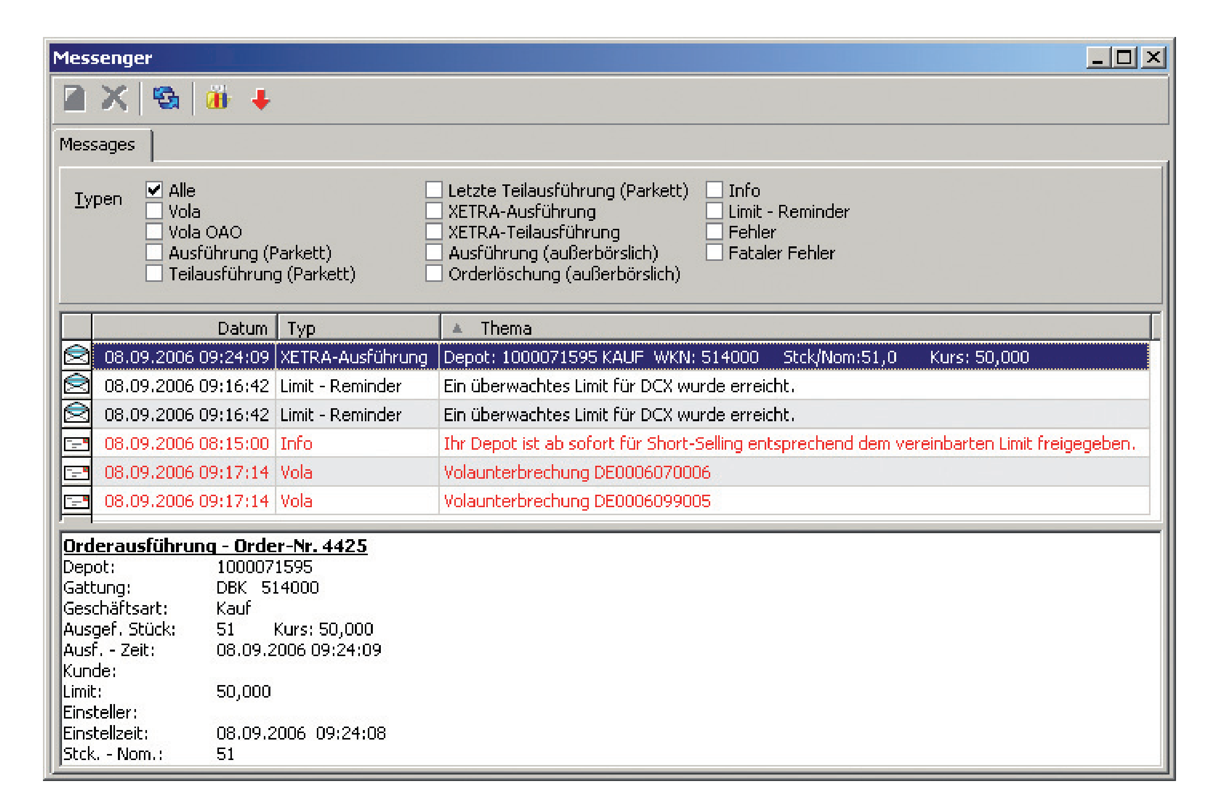
Mit einem Doppelklick auf die gewünschte Nachricht wird der Nachrichtentext im unteren Teil des Fensters dargestellt.



Der Messenger

Über den Menüpunkt **Extras->Messenger** öffnet sich der Dialog **Messenger**. Im Messenger werden Systemmeldungen, wie z.B. Meldungen von angebundenen Börsenplätzen, Meldungen des **Limitreminders** oder Orderausführungen protokolliert, wenn die Ausgabe auf den **Messenger** in den **Einstellungen** konfiguriert wurde. Weiterhin ist im **Messenger** eine Mailfunktion zur Kommunikation mit dem Administrator des Systems integriert.

Ansicht Messenger:



Der **Messenger** ist in 3 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des **Messenger** dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Löschen von Mitteilungen sowie zur Anzeigesteuerung und zum Versenden von Mails verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, können Filteroptionen für die Anzeige der Mitteilungen eingestellt werden. Im dritten Teil, der im unteren Bereich des Dialoges zu sehen ist, wird der Nachrichtentext der markierten Nachrichten angezeigt.

Die Symbolleiste der Orderübersicht:

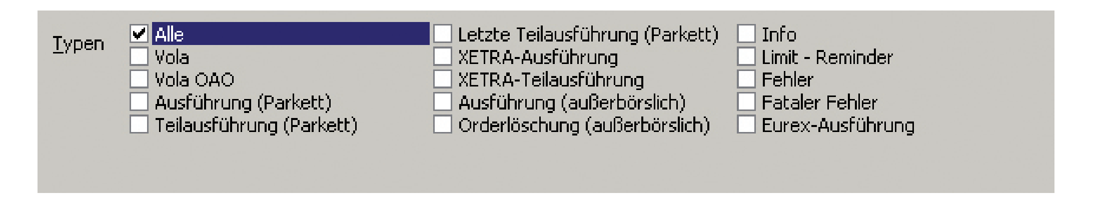
Symbolleiste Messages:



Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Markierte Ausführungen löschen	Alle markierten Einträge in der Liste werden gelöscht. Gelöschte Ausführungen sind weiterhin im Archiv sichtbar.
	Nachricht löschen	Damit wird die markierte Nachricht gelöscht.
	Ansicht aktualisieren	Damit wird die Ansicht auf die Nachrichten anhand des eingestellten Filters neu aufgebaut.
	Einstellungen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: **Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche**
	Autoscroll aktivieren/deaktivieren	Ist Autoscroll aktiviert, dann wird die zuletzt eingegangene Nachricht markiert.

Optionen zur Anzeige von Nachrichten/Mails:



Die dargestellten Kontrollkästchen spiegeln alle Nachrichtentypen wider, die eine Nachricht annehmen kann. Durch Aktivierung des entsprechenden Kontrollkästchens werden alle Nachrichten mit dem hinterlegten Typ angezeigt. Ist ein Kontrollkästchen deaktiviert, werden Nachrichten mit dem zugeordneten Typ nicht dargestellt.

Fenster zur Anzeige von Nachrichten:

Die Nachrichten, die bei der Prüfung der Filtereinstellungen dargestellt werden sollen, sind im **Messenger** in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Nachrichten nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.

	Datum	Typ	Thema
	08.09.2006 08:15:00	Info	Ihr Depot ist ab sofort für Short-Selling entsprechend dem vereinbarten Limit fre
	08.09.2006 09:16:42	Limit - Reminder	Ein überwachtes Limit für DCX wurde erreicht.
	08.09.2006 09:17:14	Vola	Volaunterbrechung DE0006099005
	08.09.2006 09:17:14	Vola	Volaunterbrechung DE0006070006
	08.09.2006 09:24:09	XETRA-Ausführung	Depot: 1000071595 KAUF WKN: 514000 Stck/Nom:51,0 Kurs: 50,(
	08.09.2006 10:00:05	Vola	Volaunterbrechung DE0005190003
	08.09.2006 10:00:12	Vola	Volaunterbrechung DE0005140008
	08.09.2006 10:00:16	Vola	Volaunterbrechung US7840181033
	08.09.2006 10:00:27	Vola	Volaunterbrechung DE0005151005
	08.09.2006 10:00:46	Vola	Volaunterbrechung DE0006275001

Ungelesene Nachrichten sind mit einem geschlossenen Brief markiert und zusätzlich rot eingefärbt. Mit einem Doppelklick auf eine Nachricht wird diese als gelesen markiert und mit einem geöffneten Brief dargestellt.

Für eine markierte Nachricht ist der Nachrichtentext im unteren Fenster des Messengers zu sehen.

Orderausführung - Order-Nr. 4425

Depot:	1000071595
Gattung:	DBK 514000
Geschäftsart:	Kauf
Ausgef. Stück:	51 Kurs: 50,000
Ausf. - Zeit:	08.09.2006 09:24:09
Kunde:	
Limit:	50,000
Einsteller:	
Einstellzeit:	08.09.2006 09:24:08
Stck. - Nom.:	51

Die RTD-Funktion

Die RTD-Funktion in HTX bietet die Möglichkeit, Kursinformationen in Microsoft Excel anzuzeigen. RTD (RealTimeData) ist eine in Microsoft Excel (ab Version 2002) vorhandene Technologie zum Abrufen von Echtzeitdaten von sogenannten RTD-Servern. Der integrierte RTD-Server in HTX stellt Microsoft Excel den Kursdatenstrom in Echtzeit zur Verfügung. Voraussetzung für die Nutzung dieser Funktion ist ein laufendes HTX-Frontend mit einer gültigen Anmeldung.

Microsoft Excel vorbereiten:

Um die RTD-Funktion von HTX in Microsoft Excel zu verwenden, müssen die Makro-Sicherheits-einstellungen bzw. die Add-In-Sicherheitseinstellungen von Microsoft Excel angepasst werden.

Microsoft Excel 2002 und 2003:

Zum Ändern der Sicherheitseinstellungen wählen Sie im Menü **Extras** den Eintrag **Optionen**. Wählen Sie nun den Reiter **Sicherheit**. Klicken Sie jetzt auf die Schaltfläche **Makrosicherheit**.

» Wenn die Sicherheit auf **Hoch** festgelegt ist, wird der RTD-Server im Hintergrund geblockt und Microsoft Excel zeigt „# NV“ in der Zelle an.

» Wenn die Sicherheit auf **Mittel** festgelegt ist, zeigt Microsoft Excel eine Warnung an, in der gefragt wird ob die Makro-Funktionalität aktiviert werden soll oder nicht. Wenn die Makros aktiviert sind, wird der RTD-Server ordnungsgemäß ausgeführt. Wenn die Makros deaktiviert sind, wird der RTD-Server im Hintergrund geblockt und Microsoft Excel zeigt „# NV“ in der Zelle an.

» Wenn die Sicherheit auf **Niedrig** festgelegt ist, wird der RTD-Server ordnungsgemäß ohne Sicherheitswarnungen ausgeführt.

Um die RTD-Funktion von HTX zu verwenden muss die Makrosicherheit mindestens die Stufe **Mittel** erhalten.

Microsoft Excel ab 2007:

Zum Ändern der Add-In-Sicherheitseinstellungen klicken Sie auf die **Microsoft Excel Schaltfläche** und drücken Sie dann die Schaltfläche **Excel Optionen**. Wählen Sie nun den Punkt **Vertrauensstellungscenter** und betätigen Sie die Schaltfläche **Einstellungen für das Vertrauensstellungscenter**. Wählen Sie jetzt den Eintrag **Add-Ins.**

» Wenn das Kontrollkästchen **Anwendungs Add-Ins müssen von einem vertrauenswürdigen Herausgeber signiert sein** deaktiviert ist, dann wird der RTD-Server ordnungsgemäß ausgeführt.

- » Wenn das Kontrollkästchen **Anwendungs Add-Ins müssen von einem vertrauenswürdigen Herausgeber signiert** sein aktiviert ist, wird der Benutzer aufgefordert, die Ausführung des RTD-Servers zu bestätigen.

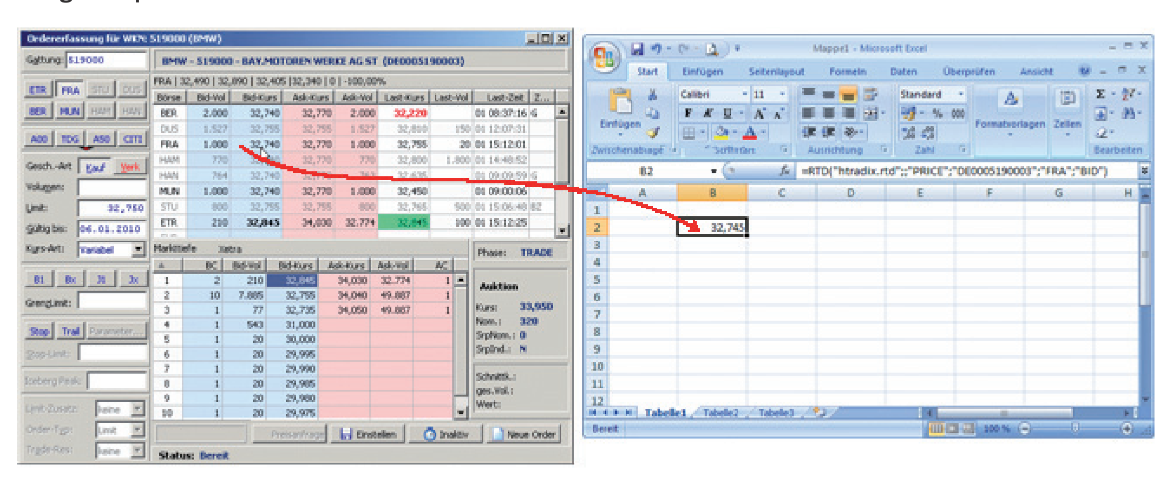
- » Wenn das Kontrollkästchen **Benachrichtigung für nicht signierte Add-Ins** deaktivieren aktiviert ist, werden Sie nicht aufgefordert, die Ausführung des RTD-Servers zu bestätigen. Der RTD-Server wird geblockt.

Um die RTD-Funktion von HTX zu verwenden müssen alle Kontrollkästchen deaktiviert werden.

Die RTD-Funktion verwenden:

Um die RTD-Funktion in HTX zu verwenden gibt es zwei Möglichkeiten. Einerseits ist es möglich aus der **Ordererfassung** oder der **Marktübersicht** den RTD-Befehl für die angezeigte Information per Drag&Drop nach Microsoft Excel zu ziehen. Andererseits ist es möglich den RTD-Befehl direkt einzugeben. Bei direkter Eingabe können auch die für Microsoft Excel typischen absoluten und relativen Bezüge auf andere Zellen verwendet werden.

Drag&Drop und RTD:



Beim Drag&Drop muss ein in der Tabellenansicht der **Ordererfassung** oder der **Marktübersicht** sichtbares Oberflächen-Element mit gedrückter linker Maustaste in eine Zelle in Microsoft Excel gezogen werden. In der Zelle wird dann der für diese Anfrage notwendige RTD-Befehl abgelegt. Microsoft Excel zeigt dann den gewünschten Wert in dieser Zelle an, der in Echtzeit aktualisiert wird.

Direktes Eingeben von RTD-Befehlen:

Der RTD-Befehl von HTX besteht maximal aus 5 Parametern. Ein RTD-Befehl hat prinzipiell folgende Struktur:

```
=RTD(„htradix.rtd“;;{Parameter 1 ; Parameter 2 ; .. ; Parameter 5})
```

Folgende Parameter-Kombinationen sind zulässig:

Parameter	Verfügbare Werte	Beschreibung	
Parameter 1	PRICE QTY INFO	PRICE QTY INFO	Anfrage eines Preises Anfrage einer Nominale Anfrage einer Wertpapierinformation
Parameter 2	ISIN, WKN oder Symbol	Die Wertpapierkennzeichnung	
Parameter 3	wenn Parameter 1 = [PRICE, QTY] BER,FRA,MUN,ETR usw. wenn Parameter 1 = [INFO] [ISIN,WKN,SYM,NAME]	Das Börsenplatz-Kürzel ISIN WKN SYM NAME	 International Security Identification Number Wertpapierkennummer Wertpapier-Symbol Wertpapierbeschreibung
Parameter 4	wenn Parameter 1 = [PRICE] [BID,ASK,LAST,HIGH,LOW,OPEN, CLOSE,TRADE,AUCT,SRPIND, PHASE,LASTTIME,SUPPL] wenn Parameter 1 = [QTY] [BID,ASK,LAST,TRADE,AUCT, SRPNOM,PHASE,BC,AC]	Teil des Preises/Nominale der angezeigt werden soll. BID ASK LAST HIGH LOW OPEN CLOSE TRADE AUCT SRPNOM SRPIND PHASE LASTTIME SUPPL ISIN WKN SYM NAME BC AC	 Bid-Price oder Bid-Qty Ask-Price oder Ask-Qty Last-Price oder Last-Qty High-Price Low-Price Open-Price Close-Price Trade-Price oder Kumuliertes-Volumen Auktions-Price Surplus-Nominale Surplus-Indikator Xetra-Trade-Phase Last-Zeit Kurs-Zusatz International Security Identification Number Wertpapierkennummer Wertpapier-Symbol Wertpapierbeschreibung Bid-Count Ask-Count
Parameter 5	wenn Parameter 1 = [PRICE, QTY] [L01,L02,L03,L04,L05,L06,L07, L08,L09,L10]	Markttiefe (optional) L01 - Erste Ebene der Markttiefe L02 - Zweite Ebene der Markttiefe - - - L10 - Zehnte Ebene der Markttiefe Wenn die Markttiefe größer L01 angegeben wird, sind nur die Informationen verfügbar, die auch in der Markttiefe angegeben werden. wenn Parameter 1 = [PRICE] [BID,ASK] wenn Parameter 1 = [QTY] [BID,ASK,BC,AC]	

Beispiele:

- Anzeige des Bid-Price von BMW an der Börse Berlin
  =RTD(„htradix.rtd";;"PRICE";"BMW";"BER";"BID")

- Anzeige des Last-Kurs der ISIN DE0007257503 an der Börse Frankfurt
  =RTD(„htradix.rtd";;"PRICE";"DE0007257503";"FRA";"LAST")

- Anzeige des Bid-Volumens der ISIN DE0007257503 an der Börse München
  =RTD(„htradix.rtd";;"QTY";"DE0007257503";"MUN";"BID")

- Anzeige des Bid-Volumens von SIE in der Xetra-Markttiefe (zweite Ebene)
  =RTD(„htradix.rtd";;"QTY";"SIE";"ETR";"BID";"L02")

- Anzeige des Ask-Kurses von SIE in der Xetra-Markttiefe (sechste Ebene)
  =RTD(„htradix.rtd";;"PRICE";"SIE";"ETR";"ASK";"L06")

- Anzeige der Wertpapierbezeichnung von MEO
  =RTD(„htradix.rtd";;"INFO";"MEO";"NAME")

- Anzeige der WKN von MEO
  =RTD(„htradix.rtd";;"INFO";"MEO";"WKN")

- Anzeige der Xetra-Handelsphase von SIE
  =RTD(„htradix.rtd";;"PRICE";"SIE";"ETR";"PHASE")

- Anzeige der Last-Zeit für BMW an der Börse Berlin
  =RTD(„htradix.rtd";;"PRICE";"BMW";"BER";"LASTTIME")

- Anzeige des Surplus-Indikators von MAN
  =RTD(„htradix.rtd";;"PRICE";"MAN";"ETR";"SRPIND")

Verwenden von relativen und absoluten Bezügen:

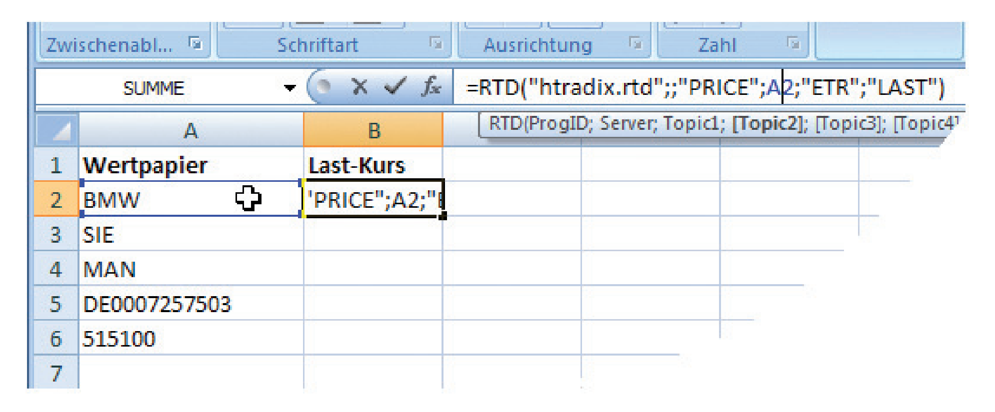
Ein besonderer Vorteil der RTD-Funktion ist, dass der Aufruf des RTD-Befehls mit in Microsoft Excel üblichen relativen und absoluten Bezügen zu anderen Zellen zusammengesetzt werden kann. Dazu ist es notwending einen oder mehrere Parameter des RTD-Befehls als Zellenbezüge anzugeben.

Ein Beispiel:

Es sollen 2 Spalten in Excel befüllt werden. In der ersten Spalte wird das Wertpapier als Symbol WKN oder ISIN angegeben und in der zweiten Spalte soll der Last-Kurs an der Börse Xetra angezeigt werden.

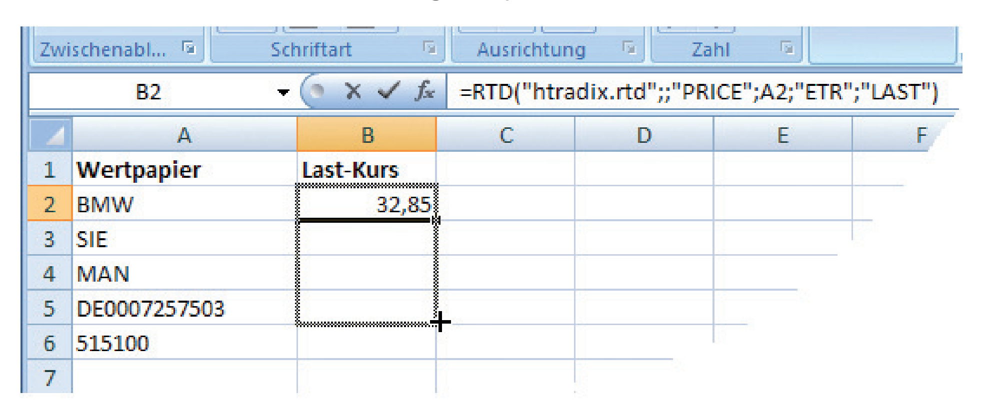
Schritt 1:

Einen relativen oder absoluten Bezug in den RTD-Befehl eintragen.

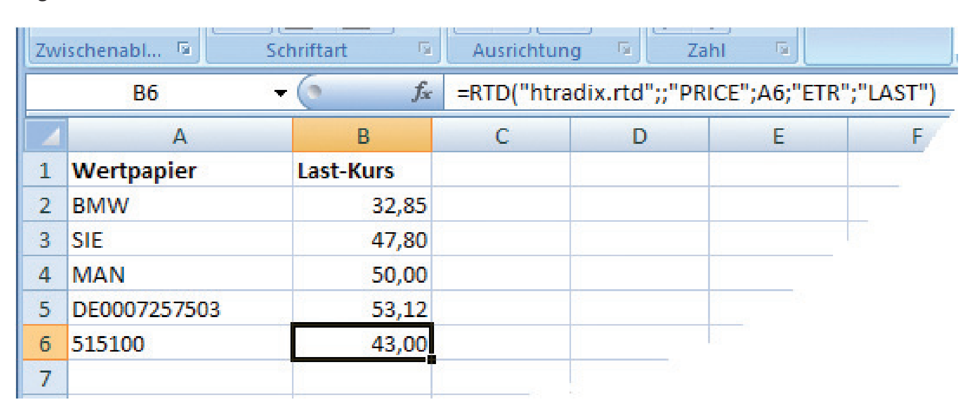


Schritt 2:

Die Zelle mit dem RTD-Befehl entlang der Spalte ziehen.



Ergebnis:



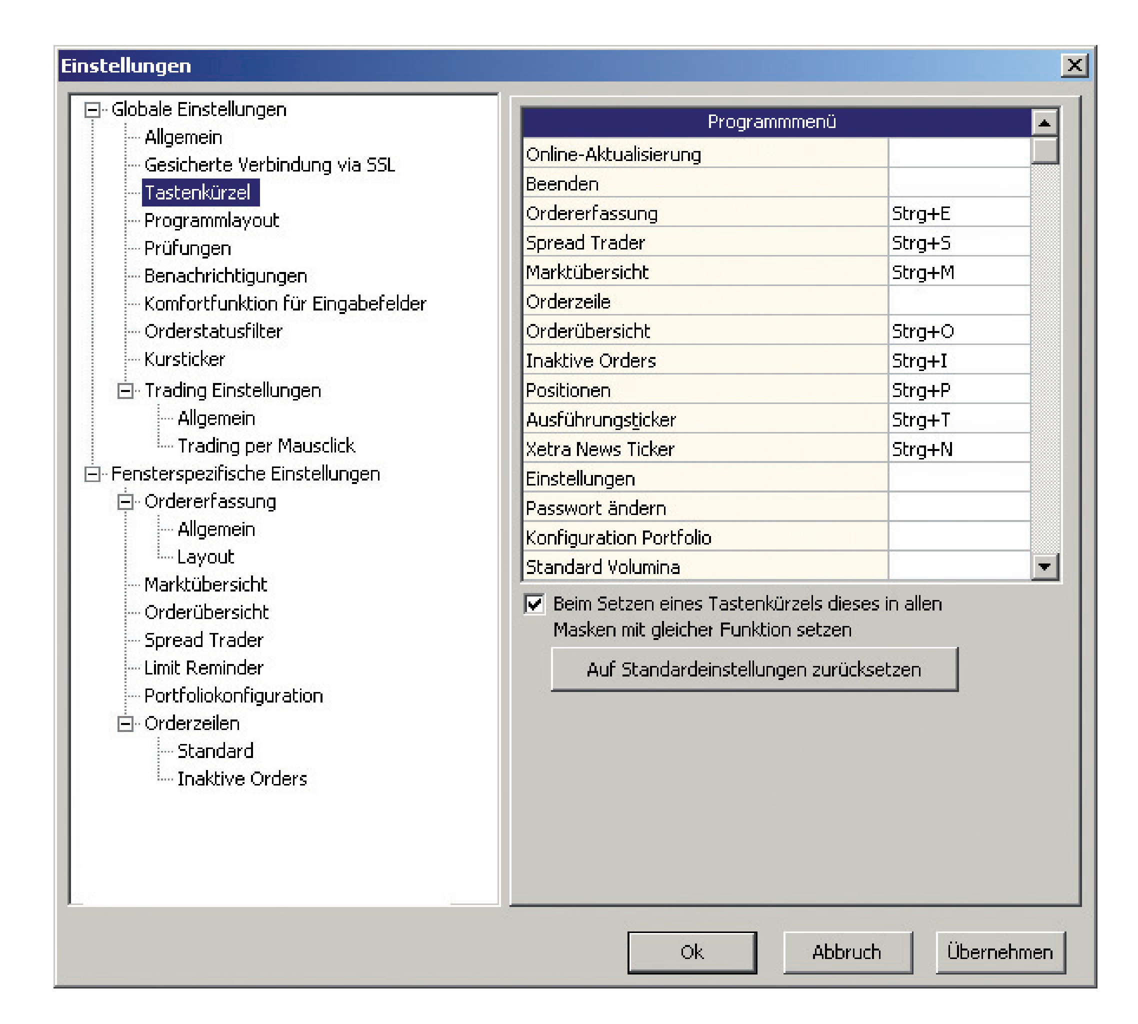
HTX einstellen

In dieser Rubrik werden die Funktionen vorgestellt, mit denen sich HTX an die eigene Bedürfnisse anpassen lässt.

Die Einstellungen

Über den Menüpunkt **Extras->Einstellungen** öffnet sich der Dialog **Einstellungen**. Die **Einstellungen** bieten die Möglichkeit **HTX** an die Bedürfnisse des angemeldeten Nutzers anzupassen. Neben dem Aussehen der Benutzeroberfläche können Eingabemöglichkeiten wie z.B.: die Tastaturbelegung für Funktionen angepasst werden.

Ansicht Einstellungen:



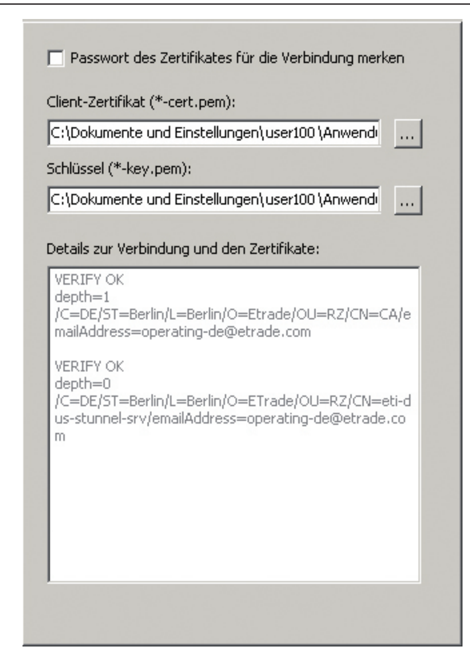
Mit der Schaltfläche **OK** werden die Einstellungen übernommen und der Dialog geschlossen. Mit der Schaltfläche **Abbruch** werden eingestellten Änderungen verworfen und mit der Schaltfläche **Übernehmen** werden die Einstellungen auf die Benutzeroberfläche angewendet, der Dialog bleibt jedoch geöffnet.

Funktionen des Dialoges Einstellungen:

Folgende Einstellungen können getroffen werden:

Position	Eingabefelder	Beschreibung
Globale Einstellungen -> Allgemein	Dockingverhalten der Fenster ☑ Aktivieren ☑ Fensterübergreifender Gattungswechsel Ausblendgeschwindigkeit der Tabellen Normal Ansichtenverwaltung ☑ Akt. Ansicht beim Beenden speichern ☐ Fensterstatus beim Schliessen speichern ☐ Fensterstatus beim Beenden verwerfen 5 max. Anzahl Fenstereinträge im Menü Abfrage - Beenden der Anwendung ☐ Beenden der Anwendung bestätigen	**Dockingverhalten der Fenster:** Ist das Fensterdocking aktiv, dann können geöffnete Dialoge aneinander gehängt werden. Wird ein Fenster dieses Verbundes verschoben, dann bleiben die angedockten Dialoge am Fenster haften. Wird zudem das Häkchen **Fensterübergreifender Gattungswechsel** aktiviert, dann wird eine Gattung die in einem beliebigen Fenster des Verbundes eingegeben wird, auf die anderen Fenster übertragen. **Ausblendgeschwindigkeit der Tabellen:** Wenn neue Kurse eintreffen, dann werden diese kurz grafisch hervorgehoben. Hier lässt sich einstellen wie lang diese Markierung zu sehen sein soll. Eingestellt werden kann: Deaktiviert – keine Markierung Sehr schnell – Sehr schnelles Ausblenden Schnell – Schnelles Ausblenden Normal – Normales Ausblenden **Ansichtenverwaltung:** Ist das Kontrollkästchen **Akt.Ansicht beim Schliessen** speichern aktiv, dann wird die Darstellung von **HTX** beim schließen in der aktuell gewählten Ansicht gespeichert. Ist das Kontrollkästchen **Fensterstatus beim Schliessen** speichern aktiv, dann werden zuvor geschlossene Fenster, mit den gleichen Einstellungen mit denen sie geschlossen wurden, an der alten Position geöffnet. Das Kontrollkästchen F**ensterstatus beim Beenden verwerfen** steuert ob die Einstellungen geschlossener Fenster nach einem Neustart von HTX noch verfügbar sind. Mit **max. Anzahl Fenstereinträge im Menü** kann eingestellt werden, wieviele Fenster im **Menü Fenster** separat angezeigt werden. **Abfrage-Beenden der Anwendung** Mit **Beenden der Anwendung** betätigen wird gesteuert ob beim Beenden von **HTX** ein Warnhinweis angezeigt werden soll.

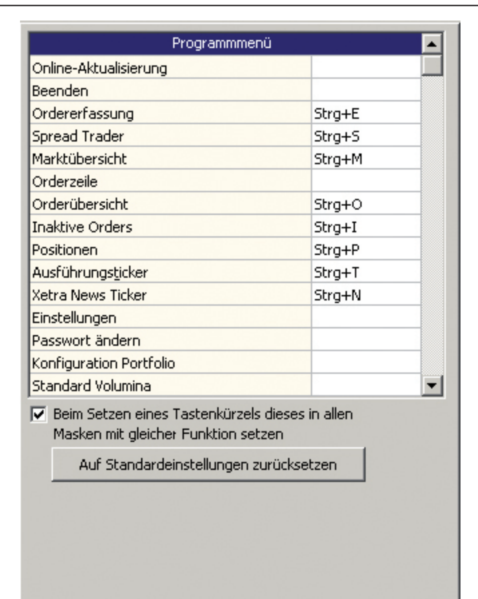
Globale Einstellungen -> Gesicherte Verbindung via SSL



Um **HTX** über die SSL-Verbindung verwenden zu können, ist es notwendig ein gültiges Client-Zertifikat (*-cert.pem) und den dazu gehörenden Schlüssel (*-key.pem) sowie das Client-Zertifikat Passwort anzugeben.

Wenn man im Kontrollkästchen **Passwort des Zertifikates für die Verbindung merken** das Häckchen setzt, muss man das Client-Zertifikat Passwort bei der Anmeldung nicht mehr eingeben. Bei folgenden Anmeldungen am System genügt dann Nutzername und Passwort.

Globale Einstellungen -> Tastenkürzel

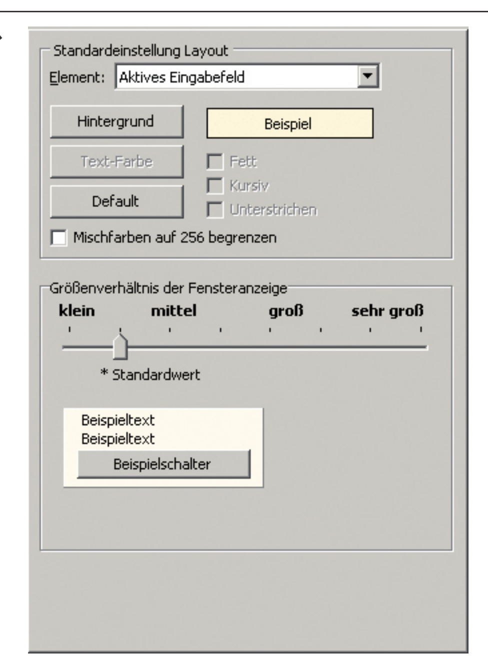


Für viele Funktionen der Anwendung kann ein Schnellzugriff über Tastenkürzel eingestellt werden.

Um ein Tastenkürzel einzustellen muss der Cursor auf das Feld neben der Funktion gesetzt und das Tastenkürzel mit der Tastatur gedrückt werden. Die Tastenkombintion wird dann im ausgewählten Feld dargestellt.

Mit dem Kontrollkästchen **Beim Setzen eines Tastenkürzels dieses in allen Masken gleicher Funktion setzen** wird z.B.:, wenn eine Tastenkombination für „Order einstellen" vergeben wird, diese in allen Masken mit denen Orders eingestellt werden können angewendet.

Globale Einstellungen ->
Programmlayout



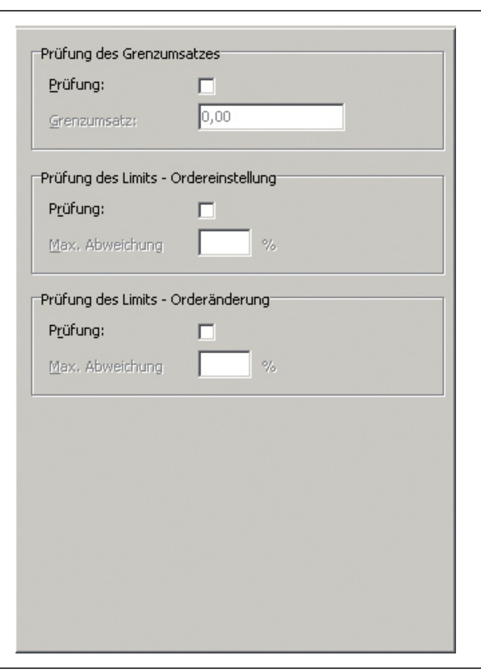
An dieser Stelle kann das Erscheinungsbild von **HTX** verändert werden.

Verändert werden können die Darstellung des aktiven Eingabefeldes, der eigenen Orders in der Markttiefe, die Farben der Bid- und Ask-Seiten, die Farbdarstellungen der Geschäftsarten, die Hintergrund- und Textfarbe der Dialoge, die Zeilen in der Tabellendarstellung, Inaktive Börsenplätze, Infotexte und die Darstellung der Kurse bei Kursabfall, Kursänderung, Kursanstieg, Last-Kurs (Max, Min, Neuester) sowie die Farbe von Long und Short Positionen, Max.Bid, Min.Bid und die Farben für Warnmeldungen.

Mit dem Kontrollkästchen **Mischfarben auf 256 begrenzen** kann der Farbbereich von Zwischenfarben, wie sie z.B. in Tabellenansichten zustandekommen, auf die Standard 256-Farbpalette umgerechnet werden.

Mit dem Regler für **Größenverhältnis der Fensteranzeige** kann die Schriftart und die Größe von Schaltflächen und allen anderen Steuerelementen von **HTX** angepasst werden.

Globale Einstellungen ->
Prüfungen

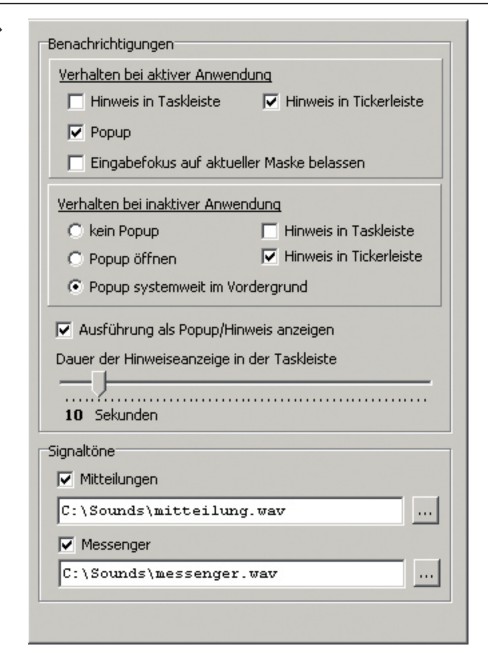


Prüfung des Grenzumsatzes
Ist die Prüfung auf einen Genzumsatz aktiviert, dann wird bei jeder Ordereinstellung oder Order -änderung geprüft, ob der eingetragene Grenzumsatz nicht überschritten wird. Sollte der Grenzumsatz überschritten werden, dann wird die Aktion durch eine Fehlermeldung abgewiesen.

Prüfung des Limits-Ordereinstellung
Ist die Prüfung auf das Limit aktiviert, dann wird bei jeder Ordereinstellung geprüft, ob das eingetragene Limit maximal bis zum angegebenen prozentualen Wert vom aktuellen Kurs abweicht. Sollte die Abweichung höher als angegeben sein, dann ist die Order mittels einer Sicherheitsabfrage nochmals vom Nutzer freizugeben.

Prüfung des Limits-Orderänderung
Ist die Prüfung auf das Limit aktiviert, dann wird analog der Prüfung des Limits-Ordereinstellung bei jeder Orderänderung geprüft.

Globale Einstellungen ->
Benachrichtigungen



Benachrichtigungen

Verhalten bei aktiver Anwendung

Hier wird festgelegt ob ein Systemhinweis bei aktiver Anwendung als **Popup** oder als **Hinweis in der Taskleiste** bzw **Hinweis in der Tickerleiste** angezeigt werden soll. Dabei können alle Optionen gewählt werden. Ist das Häkchen bei **Eingabefokus auf aktueller Maske** belassen aktiv, dann wird bei einer eingehenden Meldung der Eingabefokus nicht auf die Nachricht gesetzt, sondern in der aktuellen Maske belassen.

Verhalten bei inaktiver Anwendung

Hier wird festgelegt ob ein Systemhinweis bei inaktiver Anwendung als Popup im Vordergrund dargestellt, nur geöffnet oder gar nicht angezeigt werden soll. Die Option den Hinweis in der Taskleiste anzuzeigen besteht auch hier. Zusätzlich kann der Hinwes auch in der Tickerleiste angezeigt werden.

Ausführungsmitteilungen als Popup/Hinweis

Ist das Kontrollkästchen aktiviert, dann werden die Ausführungen nicht in den **Messenger** eingetragen sondern erscheinen als Popup auf dem Bildschirm.

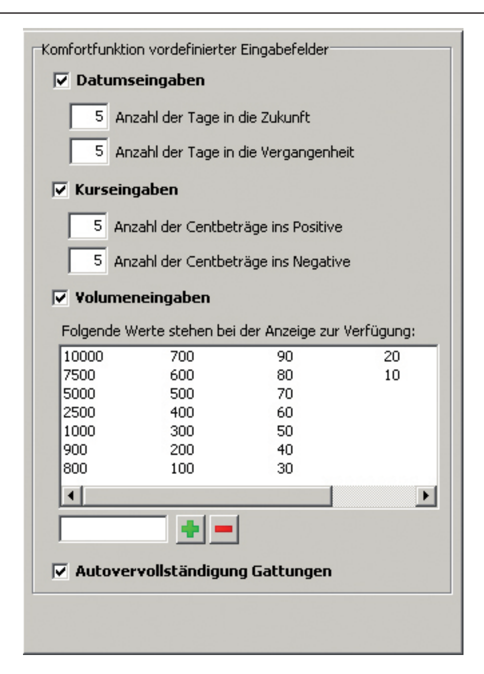
Mit dem Regler **Dauer der Hinweisanzeige in der Taskleiste** kann die Verzögerungszeit bis zur Anzeige eines Hinweises in der Taskleiste bestimmt werden.

Signaltöne

Hier kann eingestellt werden, ob beim Eintreffen einer neuen Nachricht in den **Messenger** oder in die **Mitteilungen** ein akustisches Signal ertönen soll.



Globale Einstellungen ->
Komfortfunktion für Eingabefelder



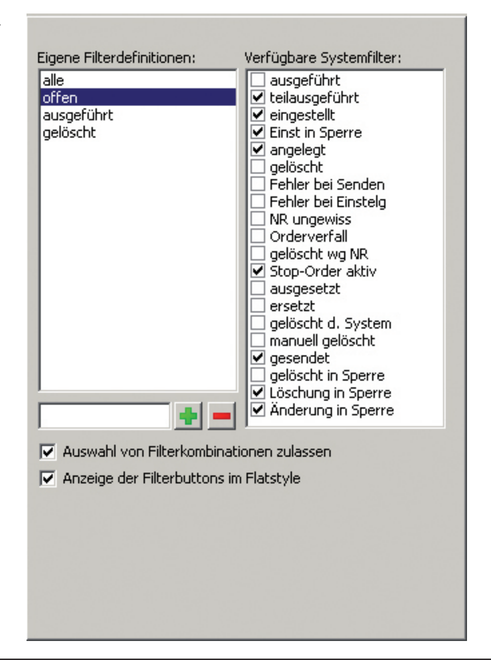
Datumseingaben
Ist die Funktion aktiv, dann wird mit einem Rechtsklick auf ein Datumsfeld ein Menü angezeigt in dem ein Datum ausgewählt werden kann. Hier kann eingestellt werden wie viele Tage in der Zukunft bzw. Vergangenheit angezeigt werden sollen.

Kurseingaben
Ist die Funktion aktiv, dann wird mit einem Rechtsklick auf ein Kursfeld (Limitfeld) ein Menü angezeigt in dem ein Wert ausgewählt werden kann. Der Abstand der Werte beträgt immer einen Cent. Hier kann eingestellt werden für wieviel Cent die Werte ins Positive bzw. Negative angezeigt werden sollen.

Volumeneingaben
Ist die Funktion aktiv, dann wird mit einem Rechtsklick auf ein Volumenfeld ein Menü mit der Liste der hier eingetragenen Volumina angezeigt. Volumina können mit der Schaltfläche hinzugefügt und in der Liste ausgewählte Volumina mit der Schaltfläche entfernt werden.

Autovervollständigung Gattungen
Ist die Funktion aktiv, dann werden in Gattungsfeldern bereits eingegebene Gattungen zur Auswahl in einem Menü angezeigt. Um das Menü zu sehen, muss das erste Zeichen der ISIN, WKN oder des Kürzels eingegeben werden.

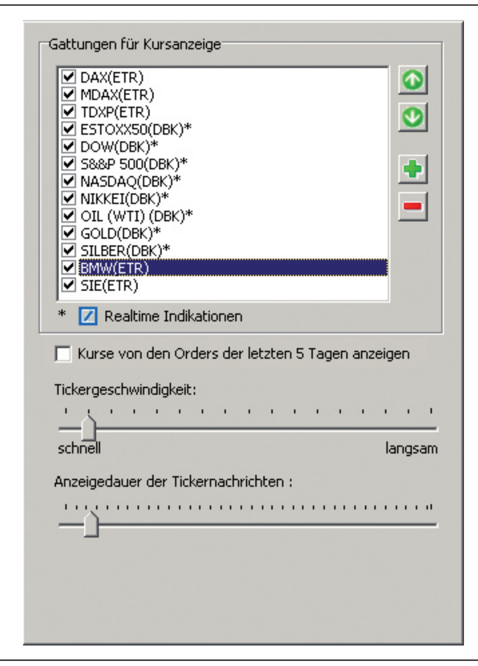
Globale Einstellungen ->
Orderstatusfilter



Hier können eigene Filterdefinitionen für die Orderübersicht eingestellt werden. Auf der linken Seite des Einstellungsdialoges sind die selbst definierten Filterdefinitionen zu sehen, auf der rechten Seite die möglichen Orderstati von HTX. Eine Filterdefinition kann bearbeitet werden, in dem man auf der linken Seite eine Filterdefinition auswählt und dann auf der rechten Seite die Orderstati durch anklicken der Kontrollkästchen zuordnet. Neue Filterdefinitionen können durch die Schaltfläche hinzugefügt und bestehende Filterdefinitionen durch die Schaltfläche gelöscht werden.

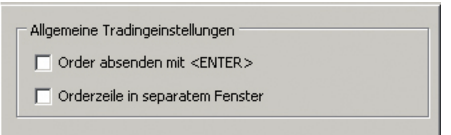
Zum Hinzufügen muss zunächst eine Bezeichnung für die Filterdefinition im dargestellten Textfeld eingegeben werden. Mit der Option Auswahl von Filterkombinationen zulassen wird gesteuert, ob in der Orderübersicht nur eine oder mehrere Filterdefinitionen gleichzeitig auswählbar sind. Die Option Anzeige der Filterbuttons im Flatstyle stellt die Filterschaltflächen flach dar.

Globale Einstellungen ->
Kursticker



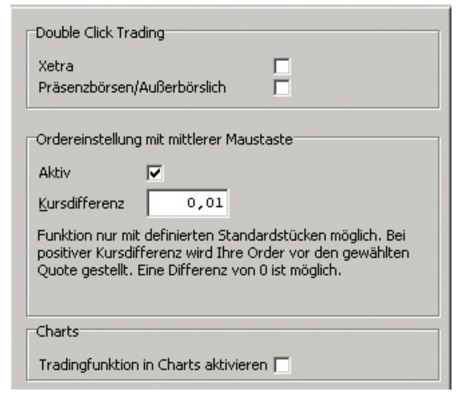
In den Einstellungen für den **Kursticker** kann die Kursanzeige im Hauptfenster von **HTX** konfiguriert werden.

Globale Einstellungen ->
Trading Einstellungen ->
Allgemein



Ist die Einstellung Order absenden mit <Enter> aktiviert, dann kann eine Order mit der Taste <Enter> versendet werden. Soll die **Orderzeile** in einem eigenen Fenster dargestellt werden, dann muss die Einstellung **Orderzeile in separatem Fenster** aktiviert sein.

Globale Einstellungen ->
Trading Einstellungen ->
Trading per Mausklick

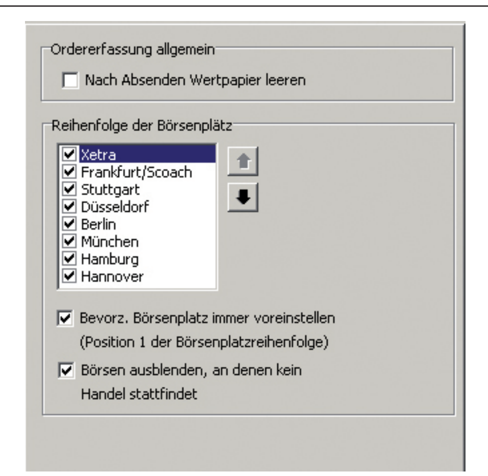


Double Click Trading
Wenn ein **Standardvolumen** für Xetra oder für die Präsenzbörsen/Außerbörslichen Handelsplätze in der zu handelnden Gattung eingestellt ist, dann kann mit einem Doppelklick auf einen Bid- oder Ask-Wert z.B.: in der **Ordererfassung** eine Order mit dem Standardvolumen und dem Limit des Bid- oder Ask-Wertes versendet werden.

Ordereinstellung mit mittlerer Maustaste
Wenn ein **Standardvolumen** für Xetra oder für die Präsenzbörsen in der zu handelnden Gattung eingestellt ist, dann kann bei der **Ordereinstellung mit mittlerer Maustaste** durch einen Klick mit der mittleren Maustaste auf einen Bid- oder Ask-Wert eine Order versendet werden, deren Limit der Bid/Ask-Wert ± der Kursdifferenz ist. (Bid + Kurs-Diff. , Ask - Kurs-Diff.)

Charts
Mit der Option **Tradingfunktion in Charts aktivieren** können die Tradingfunktionen auch im **Chart-Modul** eingeschaltet werden.

Fensterspezifische Einstellungen -> Ordererfassung -> Allgemein



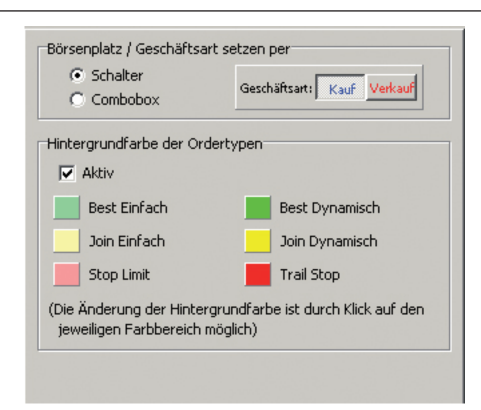
Ordererfassung allgemein
Bei der Einstellung **Nach Absenden Wertpapier leeren** werden die Eingaben der Orderdaten in Dialogen wie z.B.: **Ordererfassung** oder **Orderzeile** nach dem Absenden einer Order gelöscht.

Reihenfolge der Börsenplätze
Hier wird die Reihenfolge gesteuert in der die Börsenplätze z.B.: in der **Ordererfassung** (als Schaltfläche oder im Kombinationsfeld) angezeigt werden. Der Börsenplatz der an der ersten Position steht ist gleichzeitig der „Bevorzugte Börsenplatz“

Wenn der **Bevorzugte Börsenplatz (Position 1 der Börsenplatzreihenfolge)** voreingestellt wird, dann wird in der **Ordererfassung** und in der **Orderzeile** standardmäßig dieser Börsenplatz ausgewählt.

Weiterhin kann bestimmt werden, ob Börsen an denen kein Handel stattfindet ausgeblendet werden sollen.

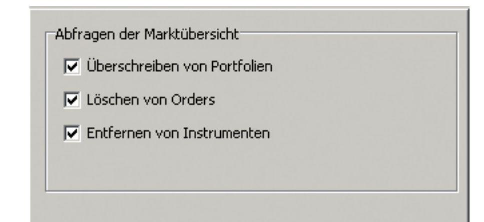
Fensterspezifische Einstellungen -> Ordererfassung -> Layout



Börsenplatz/Geschäftsart setzen per
Hier kann bestimmt werden, ob der Börsenplatz und die Geschäftsart in der **Ordererfassung** und in der **Ordererfassung (außerbörslich)** mit Schaltflächen oder mit einem Kombinationsfeld gewählt werden soll.

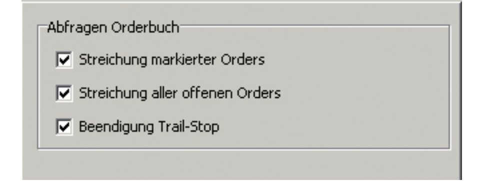
Hintergrundfarbe der Ordertypen
Hier wird eingestellt ob in Abhängigkeit des Ordertyps die Hintergundfarbe des entsprechenden Eingabebereiches eingefärbt werden soll.

Fensterspezifische Einstellungen -> Marktübersicht



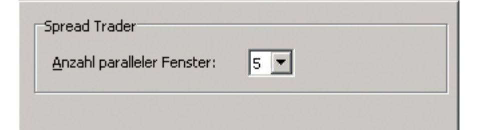
Mit den 3 Kontrollkästchen wird eingestellt, ob bei den angegebenen Aktionen (**Entfernen von Instr...**) eine Sicherheitsrückfrage an den Anwender erfolgen soll oder nicht.

Fensterspezifische Einstellungen -> Orderübersicht

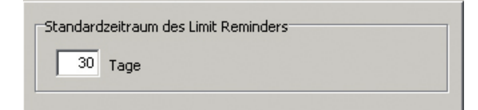
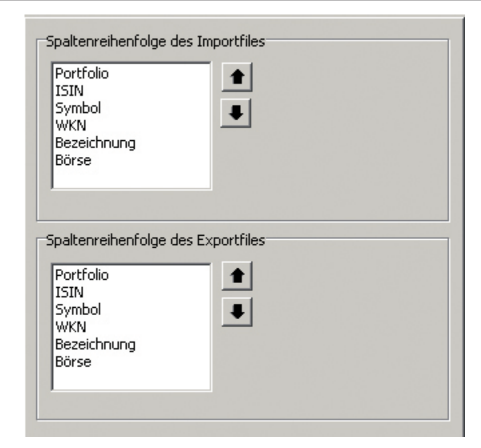
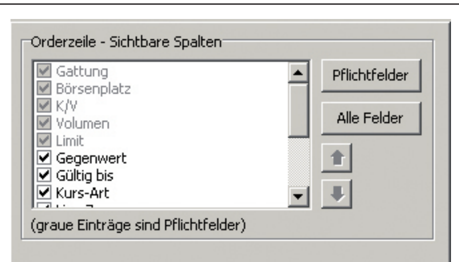
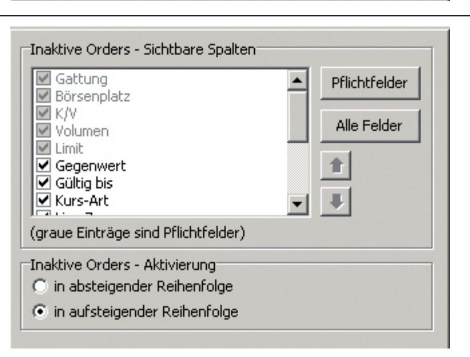


Mit den 3 Kontrollkästchen wird eingestellt, ob bei den angegebenen Aktionen (**Streichung markierter Orders, ...**) eine Sicherheitsrückfrage an den Anwender erfolgen soll oder nicht.

Fensterspezifische Einstellungen -> Spread Trader



Mit dieser Einstellung lässt sich bestimmen wieviele parallele Fenster der **Spread Trader** aufweisen soll. Es können bis zu 5 parallele Fenster angezeigt werden.

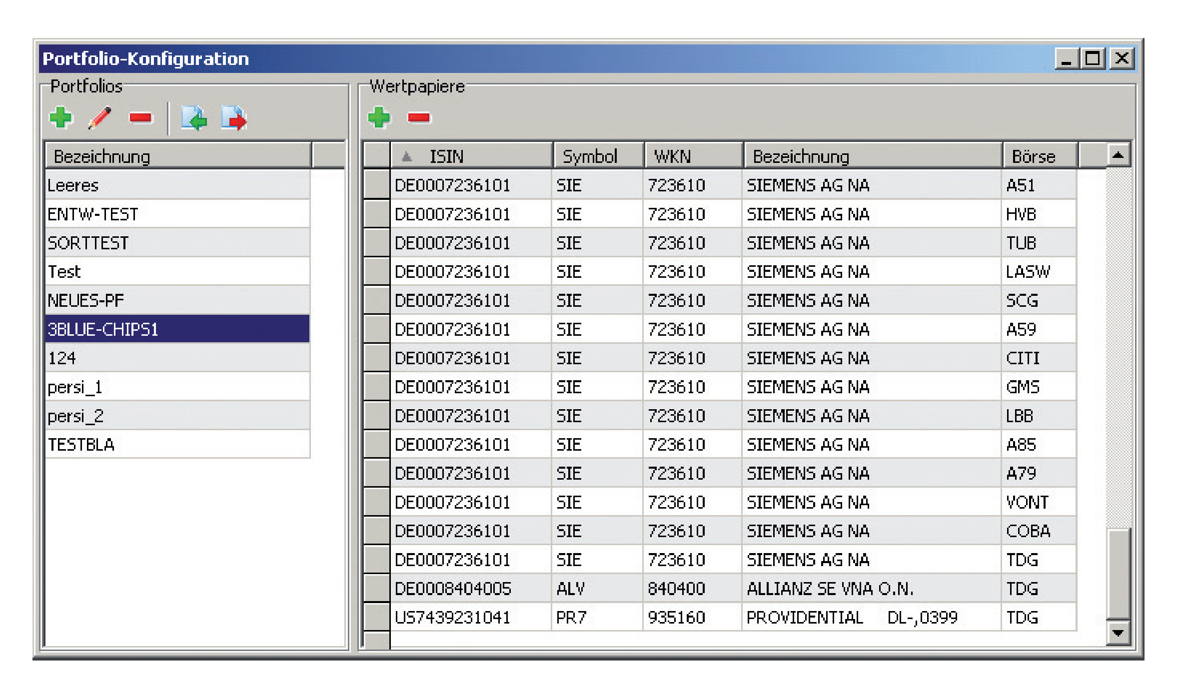
Fensterspezifische Einstellungen -> Limit Reminder		Hier kann eingestellt werden, welcher Zeitraum ausgehend vom aktuellen Datum standardmäßig im **Limit Reminder** vergeben wird.
Fensterspezifische Einstellungen -> Portfoliokonfiguration		In der Maske **Portfoliokonfiguration** können Portfolios exportiert und importiert werden. Hier kann eingestellt werden welche Spaltenreihenfolge die zu importierenden bzw. die zu exportierenden Dateien aufweisen sollen.
Fensterspezifische Einstellungen -> Orderzeilen -> Standard		Hier können die sichtbaren Eingabefelder der **Orderzeile** eingestellt werden. Die ausgegrauten Kontrollkästchen sind standardmäßig immer sichtbar und können nicht geändert werden. Diese **Orderzeile** wird mit der **Marktübersicht**, dem **Spread Trader** und einzeln aufgerufen.
Fensterspezifische Einstellungen -> Orderzeilen -> Inaktive Orders		Hier können die sichtbaren Eingabefelder der speziellen Orderzeile der **Inaktiven Orders** eingestellt werden. Die ausgegrauten Kontrollkästchen sind standardmäßig immer sichtbar und können nicht geändert werden. Mit der Einstellung **Inaktive Orders - Aktivierung** wird festgelegt ob Inaktive Orders, die in der Tabellenansicht der Maske **Inaktive Orders** angezeigt werden, in aufsteigender oder absteigender Reihenfolge aktiviert werden sollen.



Die Portfolio-Konfiguration

Über den Menüpunkt **Extras->Konfiguration->Konfiguration Portfolio** öffnet sich der Dialog **Portfolio-Konfiguration**. Hier ist es möglich verschiedene Wertpapiere und Börsenplätze in Portfolios zusammenzufassen. Dabei kann der Anwender beliebig viele solcher Portfolios anlegen. Portfolios finden in der **Marktübersicht** und in den **Positionen** Verwendung.

Ansicht Portfolio-Konfiguration:



Bezeichnung
Leeres
ENTW-TEST
SORTTEST
Test
NEUES-PF
3BLUE-CHIPS1
124
persi_1
persi_2
TESTBLA

ISIN	Symbol	WKN	Bezeichnung	Börse
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	A51
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	HVB
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	TUB
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	LASW
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	SCG
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	A59
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	CITI
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	GMS
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	LBB
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	A85
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	A79
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	VONT
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	COBA
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	TDG
DE0008404005	ALV	840400	ALLIANZ SE VNA O.N.	TDG
US7439231041	PR7	935160	PROVIDENTIAL DL-,0399	TDG

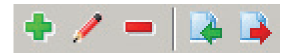
Die **Portfolio-Konfiguration** besteht aus 2 Teilen. Im ersten Teil „Portfolios", der links zu sehen ist, werden alle aktuell eingerichteten Portfolios angezeigt. Im zweiten und rechten Teil „Wertpapiere" wird die Menge der Wertpapiere für das im linken Teil ausgewählte Portfolio dargestellt. Beide Teile verfügen über eine eigene Symbolleiste.

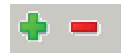
Die Symbolleisten der Portfolio-Konfiguration:

In der Symbolleiste sind die Funktionen zum Anlegen, Bearbeiten und Löschen von Einträgen sowie eine Import- und Exportfunktion hinterlegt.

Portfolios: Wertpapiere:







Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet:

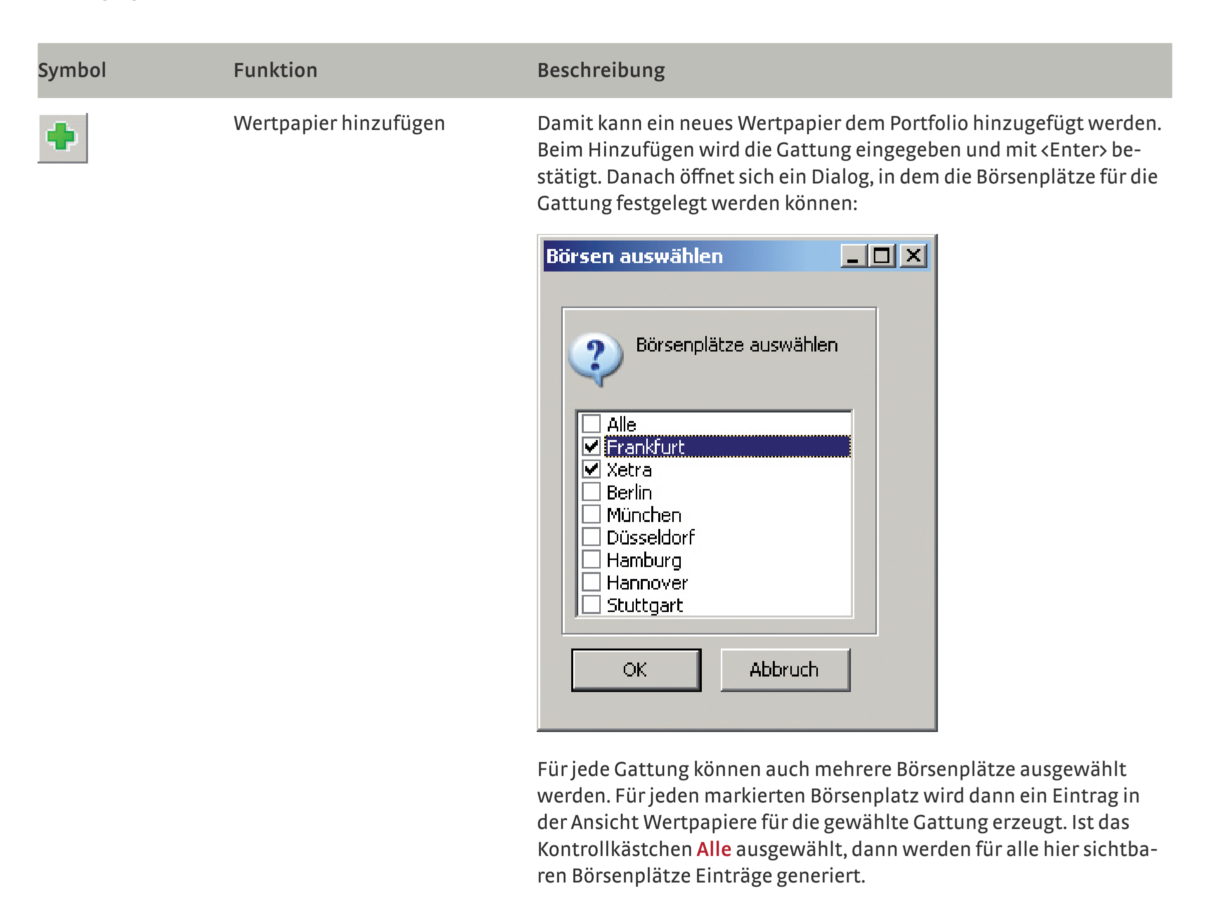
Portfolios:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Neues Portfolio	Damit kann ein neues Portfolio angelegt werden.
	Portfolio umbenennen	Wenn ein Portfolio ausgewählt ist, dann kann hiermit ein neuer Name für das Portfolio vergeben werden.
	Portfolio löschen	Das ausgewählte Portfolio wird mit dieser Schaltfläche gelöscht.
	Portfolio importieren	Mit dieser Funktion kann ein Portfolio aus einer Textdatei importiert werden.
	Portfolio exportieren	Das ausgewählte Portfolio kann mit dieser Funktion in eine Textdatei exportiert werden.

Die Spaltenreihenfolge der Import- & Exportdateien kann in den Einstellungen konfiguriert werden.

Wertpapiere:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Wertpapier hinzufügen	Damit kann ein neues Wertpapier dem Portfolio hinzugefügt werden. Beim Hinzufügen wird die Gattung eingegeben und mit <Enter> bestätigt. Danach öffnet sich ein Dialog, in dem die Börsenplätze für die Gattung festgelegt werden können:

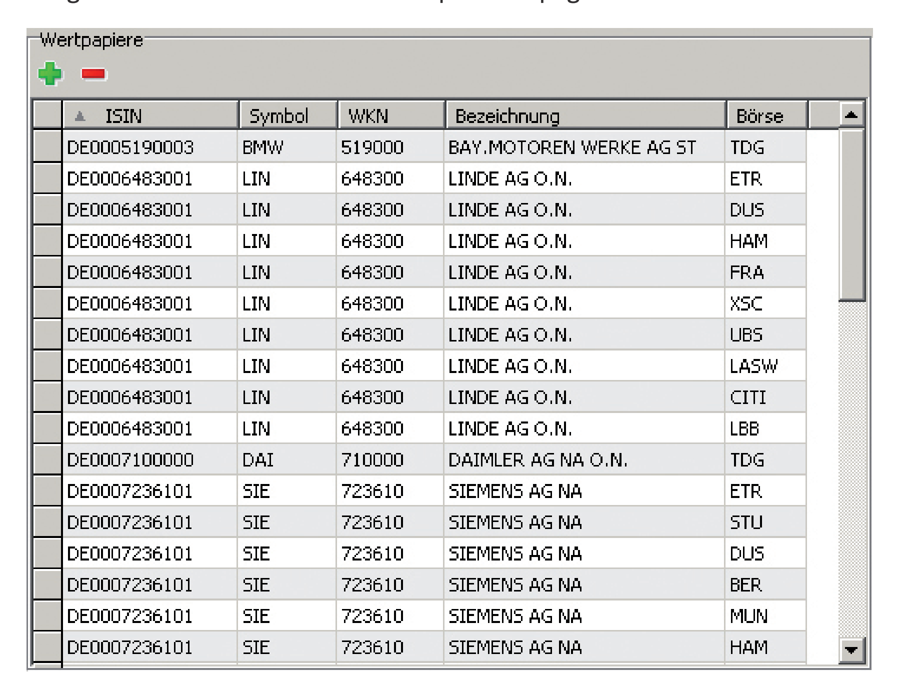


Für jede Gattung können auch mehrere Börsenplätze ausgewählt werden. Für jeden markierten Börsenplatz wird dann ein Eintrag in der Ansicht Wertpapiere für die gewählte Gattung erzeugt. Ist das Kontrollkästchen Alle ausgewählt, dann werden für alle hier sichtbaren Börsenplätze Einträge generiert.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Wertpapier entfernen	Das ausgewählte Portfolio wird mit dieser Schaltfläche gelöscht.

Fenster zur Anzeige von Wertpapieren:

Die Wertpapiere des ausgewählten Portfolios sind in der Portfolio-Konfiguration in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Orders nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.



ISIN	Symbol	WKN	Bezeichnung	Börse
DE0005190003	BMW	519000	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	TDG
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	ETR
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	DUS
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	HAM
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	FRA
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	XSC
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	UBS
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	LASW
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	CITI
DE0006483001	LIN	648300	LINDE AG O.N.	LBB
DE0007100000	DAI	710000	DAIMLER AG NA O.N.	TDG
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	ETR
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	STU
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	DUS
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	BER
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	MUN
DE0007236101	SIE	723610	SIEMENS AG NA	HAM

Angezeigte Informationen:

Wenn alle Spalten der Wertpapiere-Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 5 Spalten in der Informationen zu den Wertpapieren des Portfolios angezeigt werden.

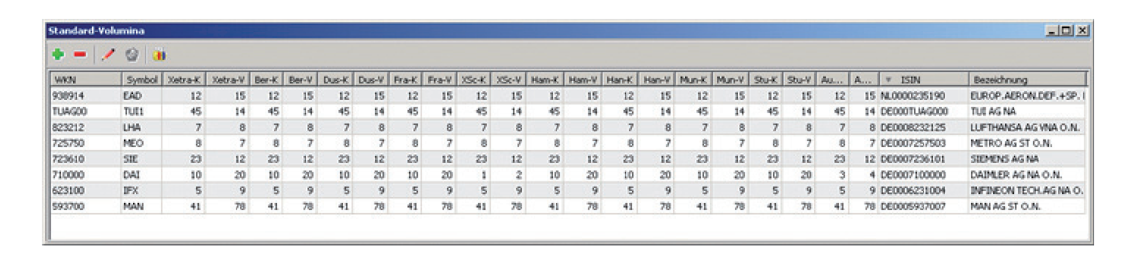
Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu:

Spalte	Bedeutung
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform
Börse	Das Börsenkürzel des Zielbörsenplatzes

Die Standard Volumina

Über den Menüpunkt **Extras->Konfiguration->Standard Volumina** öffnet sich der Dialog **Standard-Volumina**. In den Standard-Volumina ist es möglich in Abhängigkeit von Gattungen und Börsenplätzen Volumina einzugeben, die in den Dialogen zur Erfassung von Orders automatisch eingetragen werden, wie z.B.: in die **Orderzeile** oder in die **Ordererfassung**.

Ansicht Standard-Volumina:



Standard-Volumina

WKN	Symbol	Xetra-K	Xetra-V	Ber-K	Ber-V	Dus-K	Dus-V	Fra-K	Fra-V	XSc-K	XSc-V	Ham-K	Ham-V	Han-K	Han-V	Mun-K	Mun-V	Stu-K	Stu-V	Au...	A...	ISIN	Bezeichnung
938914	EAD	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	12	15	NL0000235190	EUROP.AERON.DEF.+SP. I
TUAG00	TUI1	45	14	45	14	45	14	45	14	45	14	45	14	45	14	45	14	45	14	45	14	DE000TUAG000	TUI AG NA
823212	LHA	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	DE0008232125	LUFTHANSA AG VNA O.N.
725750	MEO	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	8	7	DE0007257503	METRO AG ST O.N.
723610	SIE	23	12	23	12	23	12	23	12	23	12	23	12	23	12	23	12	23	12	23	12	DE0007236101	SIEMENS AG NA
710000	DAI	10	20	10	20	10	20	10	20	1	2	10	20	10	20	10	20	10	20	3	4	DE0007100000	DAIMLER AG NA O.N.
623100	IFX	5	9	5	9	5	9	5	9	5	9	5	9	5	9	5	9	5	9	5	9	DE0006231004	INFINEON TECH.AG NA O.
593700	MAN	41	78	41	78	41	78	41	78	41	78	41	78	41	78	41	78	41	78	41	78	DE0005937007	MAN AG ST O.N.

Der Dialog **Standard-Volumina** ist in 2 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich der **Standard-Volumina** dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Bearbeiten von Standardvolumina sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der unterhalb der Symbolleiste angezeigt wird, sind die definierten Standardvolumina zu sehen. Für jede Gattung kann nur ein Eintrag in der Tabelle eingegeben werden.

Die Symbolleiste der Standard-Volumina:

In der Symbolleiste sind die Funktionen der **Standard-Volumina** mit Symbolen verknüpft.

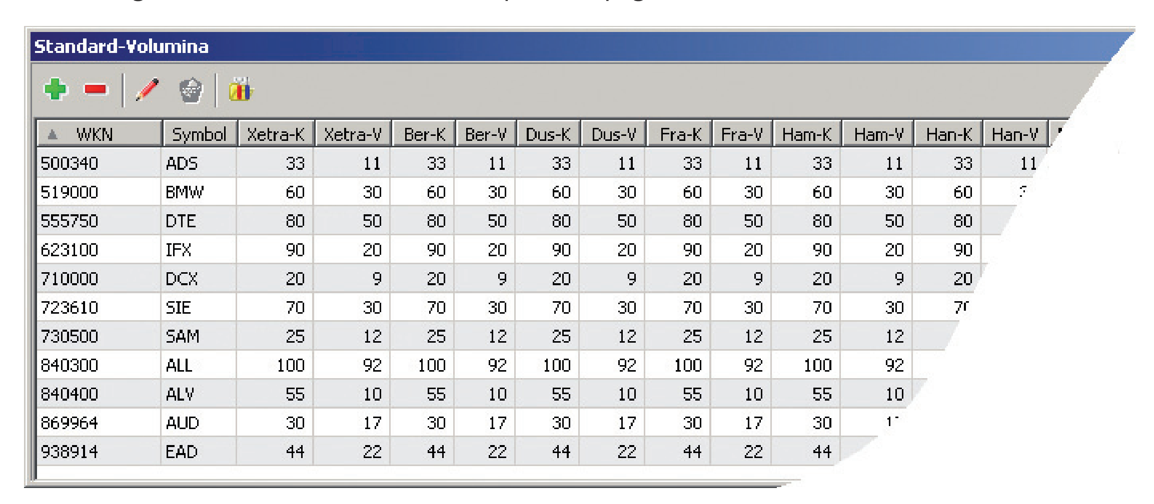


Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Neuer Eintrag	Damit lässt sich ein neuer Eintrag in den Standard-Volumina erstellen.
	Komplette Zeile löschen	Durch betätigen dieser Schaltfläche wird der markierte Eintrag in der Tabelle der **Standard-Volumina** entfernt.
	Eintrag bearbeiten	Hier können die Werte für einen markierten Eintrag in der Tabelle geändert werden.
	Stückzahl entfernen	Wurde ein Volumen eines Eintrages in der Tabelle markiert, dann kann es mit dieser Schaltfläche auf den Wert 0 gesetzt werden.
	Tabelle anpassen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: **Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche**

Fenster zur Anzeige der Standardvolumina:

Die eingegebenen Standardvolumina, sind im Dialog **Standard-Volumina** in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Standardvolumina nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.


Standard-Volumina

WKN	Symbol	Xetra-K	Xetra-V	Ber-K	Ber-V	Dus-K	Dus-V	Fra-K	Fra-V	Ham-K	Ham-V	Han-K	Han-V
500340	ADS	33	11	33	11	33	11	33	11	33	11	33	11
519000	BMW	60	30	60	30	60	30	60	30	60	30	60	
555750	DTE	80	50	80	50	80	50	80	50	80	50	80	
623100	IFX	90	20	90	20	90	20	90	20	90	20	90	
710000	DCX	20	9	20	9	20	9	20	9	20	9	20	
723610	SIE	70	30	70	30	70	30	70	30	70	30		
730500	SAM	25	12	25	12	25	12	25	12	25	12		
840300	ALL	100	92	100	92	100	92	100	92	100	92		
840400	ALV	55	10	55	10	55	10	55	10	55	10		
869964	AUD	30	17	30	17	30	17	30	17	30			
938914	EAD	44	22	44	22	44	22	44	22	44			

Angezeigte Informationen:

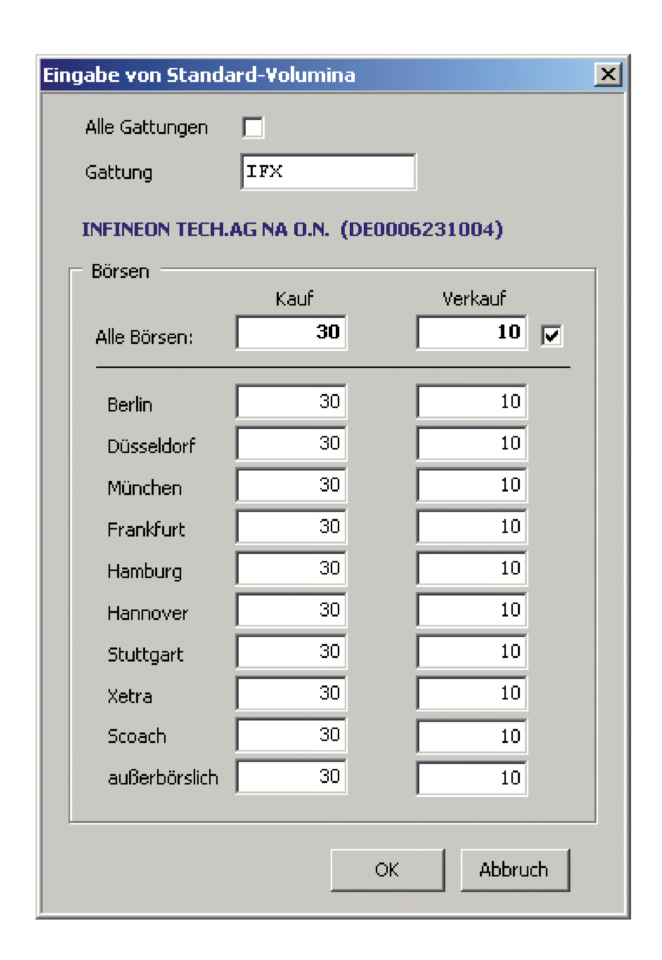
Wenn alle Spalten der Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 20 Spalten in der Informationen zu den Standardvolumina angezeigt werden.

Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu:

Spalte	Bedeutung
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
<Börse>-K	Das Standardvolumen, das bei der Geschäftsart "Kauf" automatisch in die Masken zur Erfassung von Orders eingetragen wird.
<Börse>-V	Das Standardvolumen, das bei der Geschäftsart "Verkauf" automatisch in die Masken zur Erfassung von Orders eingetragen wird.
ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform.

Anlegen/Bearbeiten von Standardvolumina:

Beim Anlegen eines neuen Standardvolumens mit der Schaltfläche **Neuer Eintrag** (alternativ **Kontextmenü->Neuer Eintrag**) oder beim Bearbeiten eines Eintrages mit der Schaltfläche **Eintrag bearbeiten** (alternativ **Kontextmenü ->Bearbeiten**) öffnet sich folgender Dialog:



Die Eingabefelder dieses Dialoges haben folgende Funktion:

Bezeichnung	Eingaben	Bedeutung
Alle Gattungen	An/Aus	Ist Alle Gattungen aktiviert, dann wird die Standardvolumina für alle Wertpapiere definiert. In die Spalten WKN, Symbol, ISIN und Bezeichnung wird in diesem Fall der Text „Alle Gattungen“ eingetragen.
Gattung:	Wertpapierkennummer, ISIN und deutsches Börsensymbol	Die Standardvolumina wird für die eingetragene Gattung angelegt. D.h. wenn in einer Maske zur Erfassung von Orders diese Gattung ausgewählt wird, dann werden die Volumina dieses Eintrages verwendet.
Beschreibungstext	/	Die Beschreibung des gewählten Wertpapiers in Textform.
Alle Börsen/Kauf	numerische Werte > 0	Wird in diesem Eingabefeld ein Wert eingegeben, dann wird dieser in alle Eingabefelder der angezeigten Börsen für die Geschäftsart "Kauf" eingetragen.
Alle Börsen/Verkauf	numerische Werte > 0	Wird in diesem Eingabefeld ein Wert eingegeben, dann wird dieser in alle Eingabefelder der angezeigten Börsen für die Geschäftsart "Verkauf" eingetragen.
Eingabefelder für Börsen	numerische Werte > 0	Für jede unterstützte Börse lässt sich separat ein Standardvolumen für die Geschäftsarten "Kauf" und "Verkauf" eintragen.

Beim Bearbeiten eines bereits existierenden Eintrages in der Tabelle der **Standard-Volumina**, können nur die Werte der Eingabefelder **Alle Börsen** und der Eingabefelder für die unterstützten Börsen geändert werden. Die Eingabefelder **Alle Gattungen** und **Gattung** sind daher beim Bearbeiten eines Eintrages ausgeblendet.

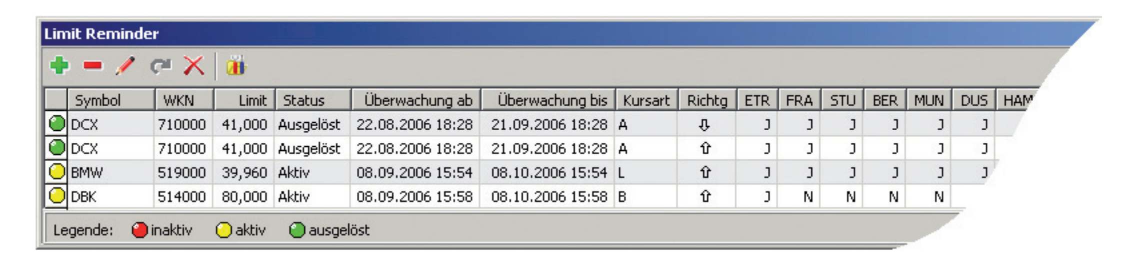
Bsp:



Der Limit Reminder

Über den Menüpunkt **Extras->Konfiguration->Limit Reminder** öffnet sich der **Limit Reminder**. Der **Limit Reminder** bietet die Möglichkeit einer automatisierten Kursüberwachung.

Ansicht Limit Reminder:



Der **Limit Reminder** ist in 2 logische Elemente aufgeteilt. Der erste Teil, die Symbolleiste, wird im oberen Bereich des **Limit Reminders** dargestellt. Die Symbole sind mit Funktionen zum Hinzufügen, Bearbeiten und Entfernen von Überwachungsfällen sowie zur Anzeigesteuerung verknüpft. Im zweiten Teil, der im mittleren Bereich des Dialoges zu sehen ist, erfolgt die Anzeige der Überwachungsfälle sowie einer Legende.

Die Symbolleiste des Limit Reminder:

In der Symbolleiste sind die wichtigsten Funktionen des **Limit Reminders** mit Symbolen verknüpft:

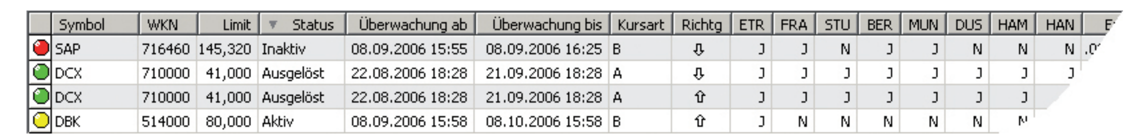


Folgende Funktionen sind den Symbolen in der Symbolleiste zugeordnet:

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Neuen Überwachungsfall anlegen	Damit kann ein neuer Überwachungsfall angelegt werden.
	Überwachungsfall löschen	Damit kann ein, in der Tabellenansicht markierter, Überwachungsfall gelöscht werden.
	Überwachungsfall bearbeiten	Damit kann ein, in der Tabellenansicht markierter, Überwachungsfall bearbeitet werden
	Überwachungsfall aktivieren	Wenn ein, in der Tabellenansicht markierter, Überwachungsfall bereits ausgelöst wurde, dann kann dieser mit **Aktivieren** wieder in den aktiven Status gesetzt werden. D.h. der Fall wird wieder überwacht.
	Überwachungsfall deaktivieren	Wenn ein, in der Tabellenansicht markierter, Überwachungsfall aktiv oder ausgelöst ist, dann kann dieser mit **Deaktivieren** wieder in den inaktiven Status gesetzt werden. D.h. der Fall wird nicht mehr überwacht.
	Tabelle anpassen	Zur Einstellung der Spaltendarstellung siehe: **Allgemeine Funktionen der Benutzeroberfläche**

Fenster zur Anzeige von Überwachungsfällen:

Die Überwachungsfälle des **Limit Reminders** sind in einer Tabelle zu sehen. Die Spaltenköpfe der Tabelle sind mit Sortierfunktionen versehen, so dass die Reihenfolge der dargestellten Überwachungsfälle nach dem Inhalt einer Spalte auf- bzw. absteigend sortiert werden kann. Die Sortierrichtung wird dabei mit einem kleinen Pfeil im Spaltenkopf gekennzeichnet. Um eine Sortierung vorzunehmen muss auf einen Spaltenkopf geklickt werden.



Symbol	WKN	Limit	Status	Überwachung ab	Überwachung bis	Kursart	Richtg	ETR	FRA	STU	BER	MUN	DUS	HAM	HAN
SAP	716460	145,320	Inaktiv	08.09.2006 15:55	08.09.2006 16:25	B	⇩	J	J	N	J	J	N	N	N
DCX	710000	41,000	Ausgelöst	22.08.2006 18:28	21.09.2006 18:28	A	⇩	J	J	J	J	J	J	J	J
DCX	710000	41,000	Ausgelöst	22.08.2006 18:28	21.09.2006 18:28	A	⇧	J	J	J	J	J	J	J	
DBK	514000	80,000	Aktiv	08.09.2006 15:58	08.10.2006 15:58	B	⇧	J	N	N	N	N	N		

Bei den Überwachungsfällen werden in der ersten Spalte der Tabelle farbige Symbole angezeigt, die den Status der Überwachungsfälle beschreiben. In der unten dargestellten Legende ist die Bedeutung der Symbole jederzeit sichtbar.



Die Einträge zeigen folgenden Status an:

aktiv	Der Limit Reminder überwacht
inaktiv	Der Limit Reminder überwacht nicht
ausgelöst	Der Limit Remider hat eine Limitüber- bzw. unterschreitung festgestellt.

Angezeigte Informationen:

Wenn alle Spalten der Tabelle sichtbar sind, dann gibt es in der Tabelle 21 Spalten in der Informationen zu den Überwachungsfällen zu sehen sind.

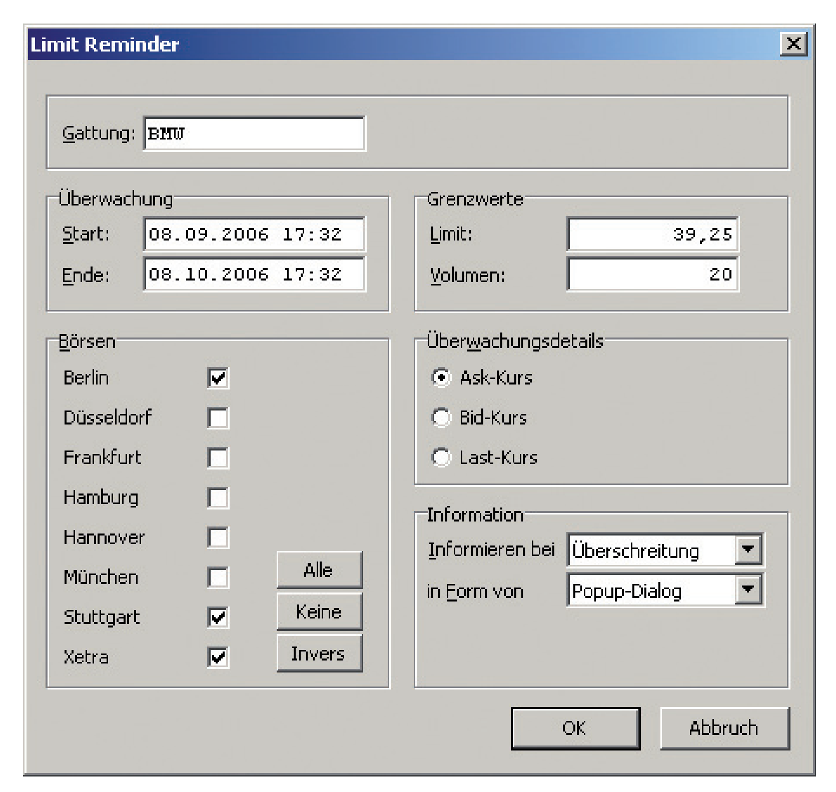
Folgende Aufstellung ordnet den einzelnen Spalten deren Bedeutung zu:

Spalte	Bedeutung
Symbol	Das deutsche Börsensymbol
WKN	Die Wertpapierkennnummer
Limit	Das überwachte Limit
Min.Umsatz	Der überwachte Mindestumsatz.
Status	Der Status des Überwachungsfalls Aktiv/Inaktiv/Ausgelöst
Überwachung ab	Der Zeitstempel ab wann die Überwachung erfolgt.
Überwachung bis	Der Zeitstempel bis wann die Überwachung erfolgt.
Richtg	Die Überwachungsrichtung -> Überschreitung/Unterschreitung
ETR ...	Die Börsenplätze auf denen überwacht wird. J - Überwachung erfolgt. N - Überwachung erfolgt nicht
Erf.Zeitpkt.	Der Erfassungszeitpunkt des Überwachungsfalls.

ISIN	*International Securities Identification Number* Die internationale Kennnummer des Wertpapiers	
Bezeichnung	Die Beschreibung des Wertpapiers in Textform	
Kursart	B L A	Überwachung des Bid-Kurses Überwachung des Last-Kurses Überwachung des Ask-Kurses
Infoart	Popup Message	Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird ein Popup angezeigt Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird eine Nachricht in den Messenger eingetragen

Einen Überwachungsfall anlegen/bearbeiten:

Wenn ein Überwachungsfall über die Schaltfläche **Neu** oder alternativ **Kontextmenü->Neu** angelegt, bzw. ein existierender Überwachungsfall mit der Schaltläche **Bearbeiten** bearbeitet wird, dann wird folgender Dialog angezeigt:



Folgende Einstellungen können zur Definition des Überwachungsfalls getroffen werden:

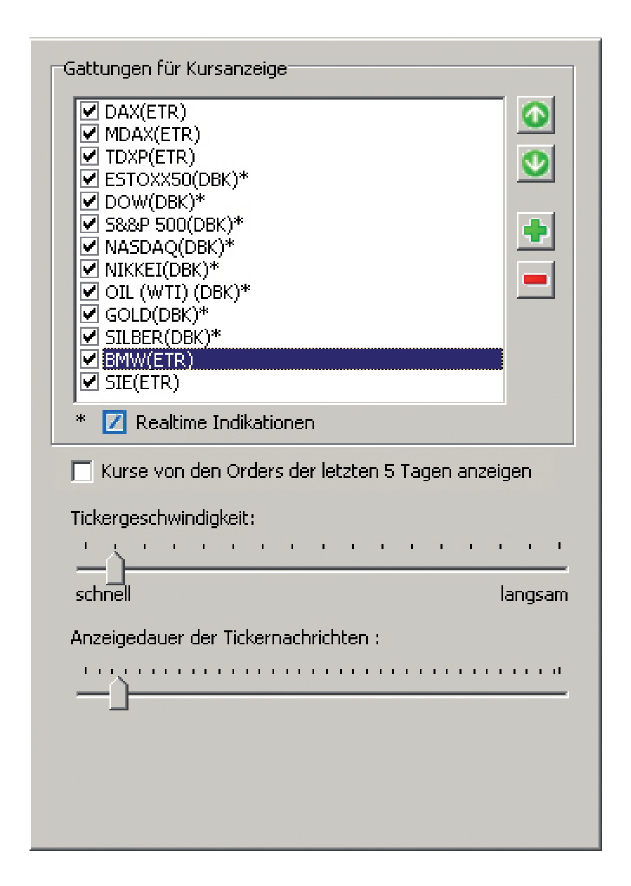
Symbol	Funktion	Beschreibung
Gattung	ISIN, WKN, deutsches Börsen-symbol	Die Gattung für die die Überwachung erfolgen soll.
Überwachung/Start	Zeit-Format "tt.mm.jjjj hh:mm", zwischen dem Datum und der Uhrzeit muss ein Leerzeichen eingegeben werden.	Der Zeitpunkt an dem die Überwachung dieses Überwachungsfalls beginnt.

Überwachung/Ende	Zeit-Format "tt.mm.jjjj hh:mm", zwischen dem Datum und der Uhrzeit muss ein Leerzeichen eingegeben werden.	Der Zeitpunkt an dem die Überwachung dieses Überwachungsfalls endet.
Börsen/Kontrollkäst-chen	aktiviert/deaktiviert	Die Börsenplätze an denen die Überwachung erfolgt.
Börsen/Alle	/	Es werden alle Börsenplätze angehakt.
Börsen/Keine	/	Aus allen Börsenplätzen wird der Haken entfernt.
Börsen/Invers	/	Aus allen angehakten Börsenplätzen wird der Haken entfernt und alle leeren Börsenplätze werden angehakt.
Grenzwerte/Limit	Numerische Werte	Das zu überwachende Limit
	Numerische Werte	Das zu überwachende Volumen
Überwachungsde-tails/Ask-Kurs	<Auswahl>	Es wird der Ask-Kurs überwacht.
Überwachungsde-tails/Bid-Kurs	<Auswahl>	Es wird der Bid-Kurs überwacht.
Überwachungsde-tails/Last-Kurs	<Auswahl>	Es wird der Last-Kurs überwacht.
Information/Infor-mieren bei	Überschreitung Unterschreitung	Der Überwachungsfall wird ausgelöst, wenn der ausgewählte Kurs das angegebene Limit über- bzw. unterschreitet.
in Form von	Popup-Dialog Messenger	Popup: Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird ein Popup angezeigt Message: Bei Auslösung des Überwachungsfalls wird eine Nachricht in den Messenger eingetragen.

Konfiguration der Kursanzeige

Über den Menüpunkt **Extras->Konfiguration->Kursanzeige** öffnet sich in den **Einstellungen** der Reiter **Kursticker**. Hier ist es möglich die Anzeige der Kurse im **Hauptfenster** von **HTX** zu konfigurieren.

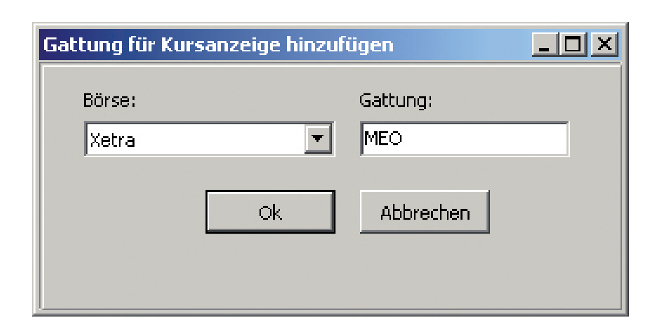
Ansicht Konfiguration Kursanzeige:



Der Abschnitt **Kursticker** besteht aus drei Teilen. Im linken Teil werden die derzeit konfigurierten Instrumente in der Form Gattung (Börse) angezeigt. Im rechten Teil des Dialoges werden die Funktionen zur Konfiguration der Einträge dargestellt. Für die Anzeige von Kursen im **Hauptfenster** können beliebig viele Einträge konfiguriert werden. Im unteren Teil sind die Regler für Tickergeschwindigkeit und für die Anzeigedauer der Tickernachrichten zu sehen.

Instrumente konfigurieren und bearbeiten:

Um Einträge zur Liste der Gattungen für die Kursanzeige hinzuzufügen wird die Schaltfläche betätigt. Im nun angezeigten Dialog muss eine Börse ausgewählt und eine Gattung eingegeben werden. Wird der Dialog mit Ok bestätigt, dann wird der Eintrag am Ende der Liste hinzugefügt.



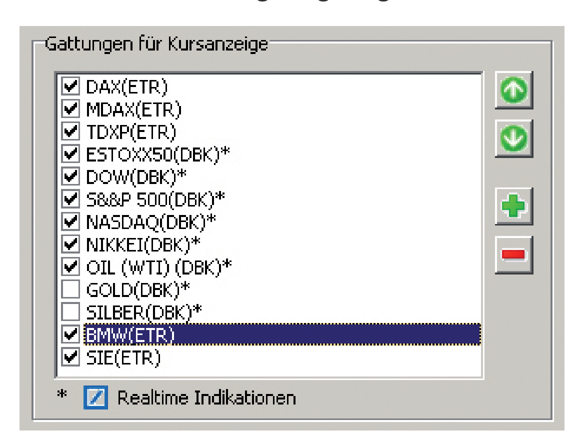
Um Einträge aus der Liste der Gattungen für die Kursanzeige zu entfernen wird die Schaltfläche betätigt. Damit wird der markierte Eintrag in der Tabellenansicht entfernt.



Alle konfigurierten Instrumente werden in der Tabellenansicht entsprechend ihrer Reihenfolge angezeigt.

Dabei wird der erste Eintrag der Tabelle in der Kursanzeige oben und der letzte Eintrag unten dargestellt. Die Einordnung eines Eintrages in die Reihenfolge kann mit den Schaltflächen und verändert werden, indem in der Tabelle ein Eintrag ausgewählt und auf die Schaltflächen geklickt wird.

Um einen Eintrag inaktiv zu schalten muss das Häkchen am Anfang des Eintrages entfernt werden. Es werden nur Einträge angezeigt, bei denen das Häkchen gesetzt ist.

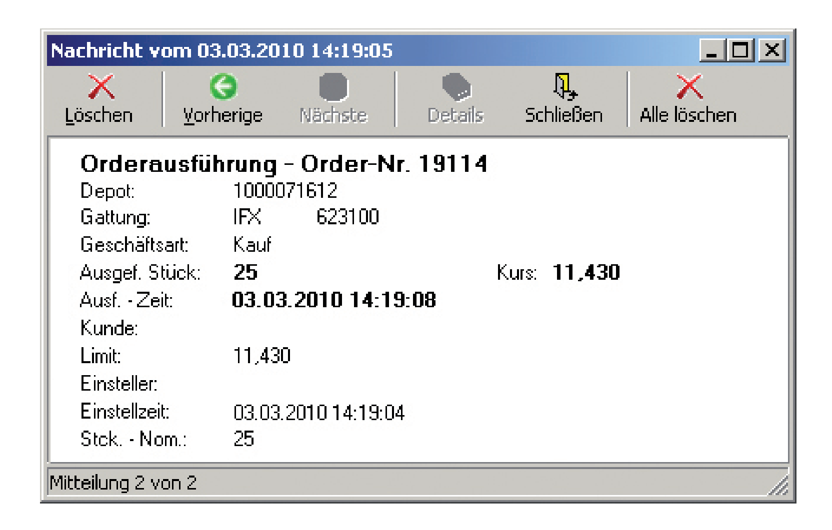


Mit der Schaltfläche **OK** oder **Übernehmen** wird die Konfiguration übernommen.
Mit der Schaltfläche **Abbrechen** werden die Änderungen an der Kursanzeige verworfen.

Die Mitteilungen

Über den Menüpunkt **Extras->Mitteilungen** öffnen sich die Mitteilungen, die im System als PopUp zu sehen sind. Da PopUp's während der Arbeit mit **HTX** im allgemeinen vom Nutzer geschlossen werden, bietet der Dialog **Mitteilungen** die Möglichkeit diese erneut zu betrachten.

Ansicht Mitteilungen:



Die Mitteilungen werden nur innerhalb einer Sitzung gespeichert. Bei einer Neuanmeldung am System können die Mitteilungen der vorherigen Sitzung nicht mehr eingesehen werden. Eine Ausnahme bilden Mitteilungen, die an den Anwender versendet wurden, während dieser nicht an **HTX** angemeldet war.

Administration des Systems

In dieser Rubrik werden die Möglichkeiten zur Administration von HTX vorgestellt.

Ändern des Passworts

Über den Menüpunkt **Extras->Passwort ändern** öffnet sich der Dialog **Passwortänderung**. Damit ist es möglich das eigene Passwort, das bei der **Anmeldung** an **HTX** eingegeben werden muss zu ändern.

Ansicht Passwortänderung:



Um das Passwort zu ändern muss zunächst das alte Passwort im Eingabefeld **Altes Passwort** eingegeben werden. Das neue Passwort muss in die Eingabefelder **Neues Passwort** und **Wiederholung** eingetragen werden.

Nach der Bestätigung mit der Schaltfläche **OK** wird das Passwort geändert, wenn das alte Passwort korrekt gewesen ist und wenn das neue Passwort mit der Wiederholung identisch ist.

Meldung erfolgreiche Passwortänderung:



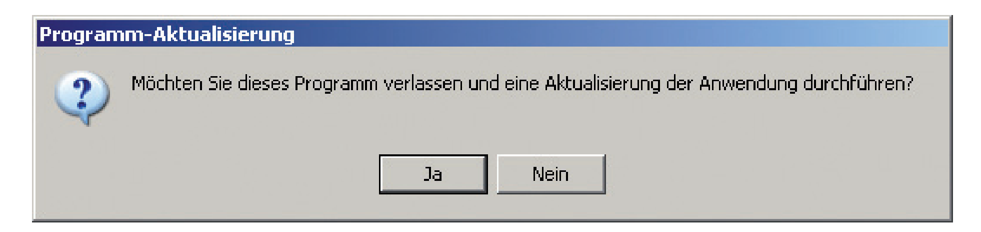
Die Online Aktualisierung

HTX kann über das Internet oder das Firmennetzwerk auf eine neue Version aktualisiert werden.

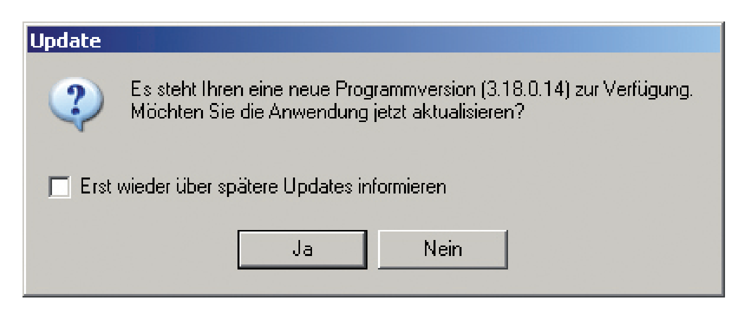
Ablauf der Online Aktualisierung:

» 1

Für eine Aktualisierung von HTX muss im Menü Programm der Menüpunkt Online-Aktualisierung ausgewählt werden. Danach erscheint folgender Dialog:



Weiterhin stellt HTX beim Programmstart fest ob aktuellere Versionen verfügbar sind und fragt ob sie die Aktualisierung durchführen möchten.



» 2

Soll die Aktualisierung durchgeführt werden, wird HTX beendet und der Update-Assistent gestartet. Der Assistent führt durch den gesamten Aktualisierungsvorgang.



» 3

In der folgenden Ansicht kann die gewünschte Version von **HTX** aus der Tabelle ausgewählt und mit einem Klick auf die Schaltfläche **Download** heruntergeladen werden.



» 4

Nach dem Start des Download wird die neue Version von **HTX** heruntergeladen und die vorhandene Installation aktualisiert.



Wissenswertes

Hier werden wissenswerte Fakten rund um HTX behandelt.

Funktionsbeschreibung Iceberg-Order

Der Ordertyp „Iceberg Order“ kann von einem Händler benutzt werden, um ungünstige Preisbewegungen aufgrund einer großen Ordergröße zu vermeiden. Iceberg Orders sind Orders mit Volumina, die im Orderbuch nur zum Teil sichtbar sind. Eine Iceberg Order charakterisiert sich durch ihr Gesamtvolumen, das Spitzenvolumen, das den sichtbaren Teil der Order charakterisiert, und durch das obligatorische Limit. Bei dem Spitzenvolumen und dem Gesamtvolumen muss es sich immer um ein Round Lot handeln. Wenn bei der Division des Gesamtvolumens durch das Spitzenvolumen ein Rest bleibt, so erzeugt die letzte Spitze eine kleinere Order als die ursprüngliche Spitze, aber ebenfalls in Round Lot-Größe. Iceberg Orders weisen im fortlaufenden Handel und im Auktionshandel verschiedene Verhaltensweisen auf. Sobald im fortlaufenden Handel das Spitzenvolumen (d. h. das sichtbare Ordervolumen) völlig ausgeführt ist, wird eine andere Spitze mit gleichem Limit und Volumen in das Orderbuch eingetragen, solange es noch ein verbleibendes Volumen gibt. Diese neu eingegebene Spitze erhält einen neuen Zeitstempel. Sie wird, gemäß der Zeitpriorität, mit allen anderen schon zu dem jeweiligen Limit vorhandenen Orders sortiert (d. h. das neue Volumen der Iceberg Order hat keine Zeitpriorität innerhalb des jeweiligen Limits). Die Preispriorität ist garantiert. Die Iceberg Order wird komplett ausgeführt, bevor das nächste Limit im Orderbuch ausgeführt wird. Die Ordernummer bleibt für die gesamte Iceberg Order die gleiche. Beim Auktionshandel wird das komplette Volumen der Iceberg Order für die (indikative) Auktionspreisberechnung berücksichtigt. Während der Aufrufphase (wenn der Market Imbalance Indicator eingeschaltet ist) wird das vollständige Ordervolumen zur Berechnung des Überhanges benutzt, während der Marktausgleichsphase wird das verbleibende Ordervolumen verwendet. Wenn die Iceberg Order während der Auktion nur zum Teil ausgeführt wurde, wird eine neue Order mit dem Spitzenvolumen in das Orderbuch für den fortlaufenden Handel eingetragen. Es spielt keine Rolle, ob die Order gegen eine Odd- oder Round Lot-Order ausgeführt wurde. Wenn es nicht möglich ist, das Spitzenvolumen vollständig wieder aufzufüllen und wenn die neue Spitze aus einem Round Lot-Teil und einem Odd Lot-Teil besteht, wird die Iceberg Order folgendermaßen behandelt: Der Round Lot-Teil wird im fortlaufenden Handel gehandelt, wohingegen der Odd Lot-Teil nur in den nächsten Auktionen ausgeführt werden kann. Wenn es im fortlaufenden Handel zu einer Volatilitätsunterbrechung kommt, wird das vollständige Volumen der Iceberg Order berücksichtigt. Iceberg Orders sind nicht anwendbar für die Handelsmodelle Fortlaufende Auktion und Xetra-XXL. In Xetra BEST werden Iceberg Orders nicht unterstützt. Ausführungs- und Geschäftsbestätigungen werden nach jeder teilweisen Ausführung erzeugt. Eine Zunahme des Spitzen- oder Gesamtvolumens führt zu einem neuen Zeitstempel – mit Verlust der Zeitpriorität – und einer neuen Ordernummer, wohingegen bei einer Abnahme der ursprüngliche Zeitstempel und die ursprüngliche Ordernummer beibehalten werden. Wenn eine Iceberg Order eingegeben wird, muss immer der Odertyp „I“ eingegeben werden. Alle Ordereingangsfenster und Orderpflegefenster unterstützen Iceberg Orders. Es ist nicht möglich, eine Iceberg Order zu einem anderen Ordertyp oder umgekehrt zu verändern. Das Fenster Own Order Overview stellt die Iceberg Order mit dem verbleibenden Volumen, dem Spitzenvolumen und dem ausgeführten Volumen dar. Das minimale Gesamtvolumen und das minimale Spitzenvolumen sind auf Instrumentenebene definiert. Iceberg Orders können während des Vorhandels und Nachhandels eingegeben werden. Iceberg Orders, die im Vorhandel eingegeben wurden, können zum ersten Mal in der Eröffnungsauktion ausgeführt werden. Iceberg Orders, die im Nachhandel eingegeben werden, werden nach dem Nachhandel gelöscht, da Iceberg Orders nur mit der Gültigkeitsbeschränkung „Good-for-Day“ eingegeben werden können. Handelsbeschränkungen und Ausführungsbeschränkungen werden nicht unterstützt.

Xetra-Handelsphasen

Hier sind alle XETRA-Handelsphasen aufgelistet, die in der Ordererfassung angezeigt werden können. Die Bezeichnungen entsprechen dabei dem Exchange Trading System Benutzerhandbuch von Xetra.

Kürzel	Beschreibung
ADD	Neues Wertpapier
BETW	Zwischen Auktionen
CCALL	Schlussauktion
COBB	Marktausgleich Schlussauktion
CPOBB	Vor-Marktausgleich Schlussauktion
DEL	Wertpapier nicht handelbar, aber noch im System
ECALL	Aufruf Schlussauktion
ENDTR	Handelsschluss
EOBB	Schlussauktion OBB
EPOBB	Schlussauktion vor OBB
HALT	Aussetzung eines Wertpapiers
ICALL	Auktion während des Handelstages
IFRZ	Freeze-Phase während des Handelstages
IIPO	IPO-Aufruf während des Handelstages
IOBB	Marktausgleich während des Handelstages
IPOBB	Vor-Marktausgleich während des Handelstages
OCALL	Eröffnungsauktion
OFRZ	Opening IPO Freeze
OIPO	Opening IPO
OOBB	Marktausgleich Eröffnungsauktion
OPOBB	Opening Auction Pre OBB
POSTR	Nachhandel
PRETR	Vorhandel
QCALL	Quote-Driven Auction Call / Crossing Call
QFRZ	Quote-Driven IPO Freeze
QIPO	Quote-Driven IPO Call
QOBB	Quote-Driven OBB
QPOBB	Quote-Driven Pre OBB
QPREC	Quote-Driven Pre-Call /Crossing Call

START	Start
SUSP	Handelsaussetzung
TRADE	Fortlaufender Handel
VOLA	Volatilitätsunterbrechung

Kurszusätze

(Quellen: Börse Stuttgart, Deutsche Börse)

au, ausg = ausgesetzt
Die Kursnotierung ist ausgesetzt, ein Ausruf ist nicht gestattet.

b, bz, bez, oder Kurs ohne Zusatz = bezahlt
Es erfolgt eine vollständige Abwicklung aller Kauf- und Verkaufsaufträge zu dem angegebenen Kurs. Angebot und Nachfrage fanden einen Ausgleich.

B = Brief
Zu dem notierten Kurs gab es ein Angebot von Wertpapieren, allerdings lag keine oder eine nur sehr geringfügige Nachfrage vor. Es wurden keine Umsätze getätigt.

bB, bezB = bezahlt Brief
Alle unlimitierten und die zum Kurs festgestellten limitierten Verkaufsaufträge wurden ausgeführt. Zu dem notierten Kurs war aber noch ein Angebot vorhanden.

bG, bezG = bezahlt Geld
Alle unlimitierten und die zum Kurs festgestellten limitierten Kaufaufträge wurden ausgeführt. Zu dem notierten Kurs war aber noch eine Nachfrage vorhanden.

C = Kompensationsgeschäft
Zu diesem Kurs wurden ausschließlich Aufträge ausgeführt, bei denen Käufer und Verkäufer identisch waren.

ebB = etwas bezahlt Brief
Es konnte nur ein kleiner Teil, der zum notierten Kurs limitierten Verkaufsaufträge ausgeführt werden.

ebG = etwas bezahlt Geld
Es konnte nur ein kleiner Teil, der zum notierten Kurs limitierten Kaufaufträge ausgeführt werden.

ex abc = ohne verschiedene Rechte
Erste Notiz unter Abschlag verschiedener Rechte.

ex AZ = nach Ausgleichszahlung
Erste Notiz unter Abschlag einer Ausgleichszahlung.

ex BA, ex Ber = nach Berichtigungsaktien
Hierbei handelt es sich um einen Kurszusatz für den Fall, dass ein Berichtigungsabschlag vorgenommen wurde. Es ist die erste Notiz nach der Umstellung des Kurses auf das (aus Gesellschaftsmitteln) berichtigte Aktienkapital.

ex Bo = nach Bonusrecht
Erste Notiz unter Abschlag eines Bonusrechts.

ex BR, ex Bez = nach Bezugsrecht
Hierbei handelt es sich um einen Kurszusatz am Tage des Bezugsrechtsabschlages. Der Kurs der jungen Aktie wird ab sofort mit Kursabschlag (ohne Bezugsrecht) gehandelt. Meist ist es der vorletzte Börsentag vor Ablauf der Bezugsfrist.

ex D, ex Div = nach Dividende
Hierbei handelt es sich um einen Kurszusatz am Tage des Dividendenabschlages. Die Aktie wird ab sofort ohne Dividendenanspruch für das abgelaufene Jahr gehandelt (die vorher im Kurs enthaltene Dividende wurde abgeschlagen). Meist ist es der 2. Börsentag nach der Hauptversammlung.

ex SP = nach Splitting
Erste Notiz nach Umstellung des Kurses auf die geteilten Aktien.

ex Z = ausgenommen Ziehung
Der notierte Kurs versteht sich für die nicht ausgelosten Stücke. Der Hinweis ist nur am Tag der Wiederaufnahme der Notierung zu verwenden. Plus- und Minusankündigung.

ex ZS = nach Zinsen
Erste Notiz unter Abschlag der Zinsen.

G = Geld
Zu dem notierten Kurs gab es eine Nachfrage nach Wertpapieren, allerdings lag kein oder ein nur sehr geringfügiges Angebot vor. Es wurden keine Umsätze getätigt.

H = Hinweis
Auf Besonderheiten wird gesondert hingewiesen.

- = gestrichen
Es lagen weder Kauf- noch Verkaufsaufträge zu einem vertretbaren Kurs vor, der Kurs wurde gestrichen. Es ist auch möglich, dass der Kurs auf Anordnung der Aufsichtsbehörde des Börsenvorstands oder der Zulassungsstelle gestrichen wurde. In einem solchen Fall muss dann allerdings ein wichtiger Grund vorliegen (unzureichende Publizität des Emittenten, Zurücknahme der Zulassung, etc.).

-B = gestrichen Brief
Der Kurs wurde gestrichen, da nur Angebote vorlagen. Es fanden keine Umsätze statt.

-BT = gestrichen Brief/Taxe
Ein Kurs konnte nicht festgestellt werden, da der Preis auf der Angebotsseite geschätzt ist.

-G = gestrichen Geld
Der Kurs wurde gestrichen, da nur Nachfragen vorlagen. Es fanden keine Umsätze statt.

-GT = gestrichen Geld/Taxe
Ein Kurs konnte nicht festgestellt werden, da der Preis auf der Nachfrageseite geschätzt ist.

-T, tax = gestrichen Tax
Ein Kurs konnte nicht festgestellt werden, der Preis wurde lediglich geschätzt. Es lagen keine Aufträge vor, somit konnten auch keine Umsätze getätigt werden.

-Z = gestrichen Ziehung
Die Notierung der Schuldverschreibung ist wegen eines Auslosungstermins ausgesetzt. Die Aussetzung beginnt zwei Börsentage vor dem festgesetzten Auslosungstag und endet mit Ablauf des Börsentages danach.

rB, ratB = rationiert Brief
Die unlimitierten, sowie die zum Kurs und niedriger limitierten Verkaufsaufträge konnten nur ausgeführt werden, indem die Abnahme quotiert (beschränkt) wurde.
Das Angebot überwog die Nachfrage bei weitem.

rG, ratG = rationiert Geld
Die unlimitierten, sowie die zum Kurs und höher limitierten Kaufaufträge konnten nur ausgeführt werden, indem die Zuteilung quotiert (beschränkt) wurde.
Die Nachfrage überwog das Angebot bei weitem.

*** = Sternchen**
Kleine Beträge konnten ganz oder teilweise nicht gehandelt werden. Kann bei diversen Zusätzen vorkommen.